

meine stadt
kreuztal

wegweiser
der vielfalt

Jeden Tag ein bisschen besser.

REWE



Holger Stromberg:

„Meine fünf guten Gründe für REWE.“

Preis, Qualität, Frische,
Ausgewogenheit und Vielfalt.

Fünf gute Gründe auch für Sie!

Öffnungszeiten:

Montag – Samstag 7.00 Uhr – 22.00 Uhr

REWE Schneider
Marburger Straße 55
57223 Kreuztal
Tel. 0 27 32-1 26 63

REWE Mockenhaupt
Hagener Straße 199
57223 Kreuztal
Tel. 0 27 32-89 10 46

Jeden Tag ein bisschen besser.

REWE

kreuztal

meine stadt



HERZLICH WILLKOMMEN

Im Namen des Rates und der Verwaltung begrüße ich Sie in der zweitgrößten Kommune des Kreises Siegen-Wittgenstein – unserer „Stadt am Kindelsberg“ – recht herzlich und heiße Sie willkommen. Hiermit verbinde ich die Hoffnung, dass Sie sich in Kreuztal wohlfühlen werden und Ihnen die Ziele oder Aufgaben, die Sie sich für die Zukunft vorgenommen haben, hier gelingen mögen.



Mit der vor Ihnen liegenden Informationsschrift, die auch einen Stadtplan beinhaltet, möchte ich Ihnen das Zurechtfinden in der Geografie erleichtern, aber auch eine erste Orientierungshilfe über das vielfältige politische, sportliche und kulturelle Leben in unserer Stadt bieten.

Es würde mich freuen, wenn

die Broschüre mit all ihren wichtigen Informationen Ihr Interesse findet und Ihnen eine nachhaltige und wertvolle Hilfe wird.

Für Neubürgerinnen und Neubürger, wie auch für Eingesessene und für unsere verehrten Gäste bietet die Informationsbroschüre sicherlich aufschlussreiche Neuigkeiten, Zahlen und Daten, die es Ihnen zur Freude machen, sich in Kreuztal umzusehen und mit den Gegebenheiten vertraut zu werden. Weitergehende Informationen erhalten Sie auf Wunsch von den zuständigen Dienststellen der Stadtverwaltung sowie den aus der Informationsschrift ersichtlichen Institutionen, Vereinen und Verbänden.

Mit einem herzlichen Siegerländer

GLÜCKAUF

und mit freundlichen Grüßen

Ihr

Walter Kiß

Bürgermeister

IMPRESSUM

Einband	Buntes Markttreiben
Redaktion	Stadt Kreuztal Personal / Organisation / IT Siegener Straße 5, 57223 Kreuztal Tel. 0 27 32 / 51-0, Fax 0 27 32 / 45 34 stadt.kreuztal@kreuztal.de www.kreuztal.de
Fotos	Heinrich Afflerbach, Frank Bäcker, Sabine Birkwald, Gemeinde Ferndorf / Kärnten, Alexander Kiß, Stadt Kreuztal, Stadt Nauen, Jan Schäfer, Archiv der Siegener Zeitung, Stadt Skoczow, Axel Williams. Redaktionsschluss: 30. 11. 2009
Gestaltung	Vorländer Agentur für Werbung, Siegen
Druck	Vorländer Buch- und Offsetdruckerei Verlag und Werbeagentur

ESPRIT
s.Oliver®
CECIL
Street One
Kenny S.
OPUS

Infinit

57223 Kreuztal · Siegener Straße 8



*... Wohlfühlen
und
zu Hause sein ...*

Senioren-Wohngruppe Haus Hadem GmbH

Zum Leyberg 6-8 · 57223 Kreuztal · Telefon: 027 32/58 84-0
Telefax: 027 32/58 84-147 · Internet: www.Haus-Hadem.de
E-Mail: haus.hadem@t-online.de



Zusammen leben!

Zufriedenheit und das Gefühl, zu Hause zu sein, erlangt man nur, wenn man sich behütet, sicher und geborgen fühlen kann.

Wir möchten mit unserer langjährigen Erfahrung und dem Fachwissen unserer Mitarbeiter die Möglichkeit bieten, miteinander in einer großen Familie zu leben.



inhaltsverzeichnis

kreuztal kompakt

Grußwort des Bürgermeisters	01
Impressum	01
Inhaltsverzeichnis	03
Branchenverzeichnis	04
so kommt man hin	08
Wappen	10
Kreuztal erleben	10
Geschichte	12
Stadtteile	16
statistisch	18

kreuztal für alle

sicher	54
gemeinsam aktiv	56
mit Handicap	57
engagiert	58
sozial	59
gesund	60
kirchlich	62
serviceorientiert	65
Rathaus	68
Rathauswegweiser	69
Notruftafel	72

kreuztal grün

grüne Seiten	63
--------------	----



kreuztal für entdeckende

städtepartnerschaftlich	20
Stadtentwicklung	22
wirtschaftlich	23
sportlich	24
kulturell	26
lebendig	28
Ausflugsziele	29
Entdeckertouren	30
gastfreundlich	34

kreuztal für alle

Cityplan	40
Stadtverwaltung und Rat	41
bürgerfreundlich	44
chancengleich entwickelnd	46
bildend	48
kindgerecht und jugendlich	50
familiär	52
traut sich	54



Autohaus	59
Autovermietung	72
Banken	9, U 3
Bauunternehmen	8
Beerdigungsinstitute	7, 11, 15
Beratungsstelle für Mädchen	10
Brennstoffhandel	7
Coiffeure	11
Containerdienste	15
Edelstahl	7
Elektro	37

Ergotherapie	19
Fahrschule	59
Flughafentransfer	72
Fotografie	19
Frisöre	11, 25
Gartenmöbel	6
Gebäudereinigung	45
Gebäudetrocknung	15
Gerüste/Leitern	4
Getränke	U 4
Golfclub	7



Kellershohn

LEITERN + GERÜSTE + STEIGSYSTEME

Marburger Straße 241
57223 Kreuztal-Ferndorf
Telefon 0 27 32 / 58 65-0

Sicherheit auf Schritt und Tritt. Bei neu und gebraucht.

www.kellershohn.net



TeleService
HIFI · TV · VIDEO · MULTIMEDIA

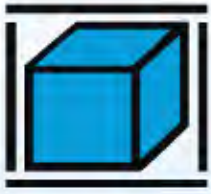
Es gibt immer einen Weg...

...wir finden ihn! Über 30 Jahre Kompetenz in Kreuztal!

Seit über 30 Jahren sind wir Ihr kompetenter Partner bei Planung, Beratung und Montage. In unserer **Meisterwerkstatt** finden wir individuelle Lösungen für jedes Problem und als autorisierte **Loewe-Galerie** sowie **Bang&Olufsen**-Händler haben wir die Qualität, die Sie suchen. In Sachen **Hifi, TV, Telekommunikation, Satelliten- und Empfangsanlagen** können Sie sich auf das Know-how von TeleService verlassen - überzeugen Sie sich selbst! TeleService. Immer gut beraten.

NOKIA BANG & OLUFSEN LOEWE. Pioneer HITACHI DENON YAMAHA

TeleService GmbH · Marburger Straße 60 · 57223 Kreuztal · Tel. 02732 3399 · Fax 02732 28118 · info@tele-service-kreuztal.de · www.tele-service-kreuztal.de



SIV

SIV · Siegerländer
Industrieverpackungs GmbH

- Verpackungen aller Art
- Lagerlogistik
- Projektabwicklung



- ✓ Sicher verpacken
- ✓ Individuell beraten
- ✓ Verbindlich terminieren

**Siegerländer
Industrieverpackungs GmbH**
Siegener Straße 200
57223 Kreuztal
Telefon 02732 79 33 0
Fax 02732 79 33 111
www.siv-kreuztal.de



Hi-Fi	4	Reinigungsgeräte	71
Hotel	47	Senioren-Wohngruppe	2
Industrieverpackungen	5	Sozialstation	39
Industriearmaturen	39	Spedition	47
Ingenieur	23	Steuerberater	7, 39
Krankenversicherung	43	Steinmetz	7, 37
Lebensmittel	U 2	Straßen- und Tiefbau	19
Lederwaren	19	Tischlerei	11
Mode	1	Umweltservice	15
Möbel	72	Wasserwerk	15
Pflegeeinrichtung für Kinder	6	Wein	9
Physiotherapie	42		



Natürlich genießen!

Kellershohn
Gartenmöbel + mehr!

CineStar | Reichwaldsecke
Sandstraße 31
57072 Siegen
Telefon 02 71 / 2 39 00 25

Marburger Straße 241
57223 Kreuztal-Ferndorf
Telefon 0 27 32 / 58 65-0

www.kellershohn.net



Kurzzeitpflegeeinrichtung für Kinder und Jugendliche mit Behinderung

Kindervilla Dorothee · Jürgen Müller
Siegener Straße 52 · 57223 Kreuztal

Tel. (0 27 32) 76 45-70

Fax (0 27 32) 76 45-71

www.kindervilla-dorothee.de

E-Mail: info@kindervilla-dorothee.de

Die Kindervilla Dorothee nimmt Kinder und Jugendliche mit Behinderungen für ein paar Tage bis ein paar Wochen auf:

- wenn die Eltern erkrankt sind,
- wenn ein Krankenhaus- oder Kuraufenthalt ansteht,
- zur Vermeidung von Überlastungssituationen bei den Eltern.

Die Kinder und Jugendlichen werden während des Aufenthalts von einem erfahrenen Team in einer schönen Atmosphäre liebevoll gepflegt und betreut.



Spendenkonto: Aktion Kindervilla e.V.

Konto 100 313 83

Sparkasse Siegen
BLZ 460 500 01

Stiftung Kindervilla

Konto 878 716 000

Commerzbank Kreuztal
BLZ 460 400 33

Ihr Lieferant

für Qualitätsstahl, Edelstahlprodukte und Edelbaustahl

Sägearbeiten



bis 660 mm rund und
bis 800 mm breit

Schneider EdelStahlhandel

Langenauer Str. 16

Tel. (0 27 32) 20 32 (0)

Fax (0 27 32) 20 32 (20)

Leber

**Rat und Hilfe
im Trauerfall**

BESTATTUNGSHAUS

eigene Trauerhalle

Talstraße 1-4 · Kreuztal-Krombach

TELEFON **(0 27 32) 8 95 00**

Leber · Witschel & Kollegen



Steuerberatungsgesellschaft mbH

Büro Kreuztal

Auf dem Stück 36

57223 Kreuztal

☎ 02732 89914-0

Fax 02732 89914-9

Büro Netphen

Kreuztaler Straße 36

57250 Netphen

☎ 0271 23876-0

Fax 0271 23876-19

E-Mail: leber@leber-witschel.de

Homepage: www.leber-witschel.de

Steinmetz
Ade

Stein

Marmor & Granit

Grabmale

Treppen

Fassaden, Gärten

Küchenarbeitsplatten

Bäder

Fensterbänke

Landstraße 2-4 · **57223 Kreuztal-Fellinghausen**

Telefon 0 27 32/2 79 11-0

www.Steinmetz-Ade.de · E-Mail: info@Steinmetz-Ade.de

Golfclub Siegerland e. V.
... wo man (sich) trifft



Schon mal geschnuppert?

Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Golfclub Siegerland e. V.
Berghäuser Weg
57223 Kreuztal

Telefon: 0 27 32 / 59 47 -0
Telefax: 0 27 32 / 59 47 -24
info@golfclub-siegerland.de
www.golfclub-siegerland.de

Horst Edelhoff

Brennstoffhandel

• Heizöl

• Propangas

• Kohle

Hagener Str. 381
57223 Kreuztal-Littfeld

Tel. (0 27 32) 8 02 82
Fax (0 27 32) 8 02 82

kreuztal

kompakt

VERKEHRS-LAGE

Kreuztal ist Mittelpunkt des nördlichen Siegerlandes, an den Bahnstrecken Hagen–Siegen und Marburg–Siegen gelegen, außerdem Knotenpunkt dreier Bundesstraßen (B 54 bzw. B 54n, B 508 und B 517) und der Landstraße 908.

Über die Hüttentalstraße (HTS, B 54 bzw. B 54n) existiert an der AS Siegen (17 km) eine Anbindung an die BAB 45 (Richtung Gießen) sowie am AK Olpe-Süd (12 km) an die BAB 45 (Richtung Dortmund) und die BAB 4 (Richtung Köln).



Blick über die B 54 auf Kreuztal mit der Fritz-Erler-Siedlung

Ihr Partner rund um den Bau!

Maurerarbeiten
Kanalreparaturen
Spezialbetonbau
Pflasterarbeiten
Bauwerksanierung

Wir beraten Sie gerne.



02732/
591 966

Thomas GmbH • Bauunternehmung für Hoch- und Tiefbau • Hagener Str. 91 • 57223 Kreuztal



EDLE WEINE, BRÄNDE UND LIKÖRE
und köstliche Leckereien aus Spanien – sorgfältig
ausgewählt für jeden Anlass. Nur ... zum Verschenken
fast zu schön. Selbstverständlich können Sie
alles in unserem Weinkeller kosten.
Wir freuen uns auf Sie während der Öffnungszeiten
und nach telefonischer Anmeldung.

**WEINE
UND MEDITERRANE
DELIKATESSEN** *La Bota*
EVENTS...WEINPROBEN...SEMINARE...PRÄSENTE

WIR HABEN FÜR SIE GEÖFFNET:
Mittwoch 14 – 18 Uhr
Freitag 10 – 12 und 14 – 18 Uhr
Samstag 9 – 14 Uhr

CARMEN COTRINA-LOPEZ
FELDHOF 1
57223 KREUZTAL – FERNDORF
(neben Rewe-Stenger)
TELEFON: 0 27 32 / 20 47 41

Sparkassen-Finanzgruppe



Gute Beratung – zertifiziert!

Kompetente, ganzheitliche Beratung. Das unterscheidet uns von anderen Finanzdienstleistern. Um Ihnen einen noch besseren Service zu bieten, haben wir alle unsere Kundenberater zertifizieren lassen. Und das geben wir Ihnen Rot auf Weiß!

 **Sparkasse
Siegen**



kreuztal wappen



kreuztal erleben

Gebildet durch das 2. Gesetz zur Neugliederung des Landkreises Siegen am 1. Januar 1969 – hervorgegangen aus den ehemals selbstständigen Gemeinden des Amtes Ferndorf unter Einbeziehung von Mittel- und Oberhees (vorher Freudenberg) sowie einer Grenzkorrektur an der Stadtgrenze Hilchenbach (Ortsteil Lohe) – auf der Basis eines freiwillig abgeschlossenen Gebietsänderungsvertrages.

DAS STADTWAPPEN

Im oberen Querfeld liegt auf goldenem Grund das blaue Hifthorn, seit 1470 das altherwürdige Zeichen im Siegel des Schöffengerichts.

Die untere Schildhälfte in verwechselten Farben beherrscht ein Schragen, d. h. zwei gekreuzte Schrägbalken, die das Talkreuz symbolisieren, in dem sich der junge Ort entwickelte.



Am Fuße von Kindelsberg, Martinshardt und Hohem Wald – stark entwickeltes Mittelzentrum in reizender Landschaft

Weit sind die Täler geworden. Hier an den Ausläufern des Rothaargebirges stehen sie symbolhaft für einen Raum, dessen Entfaltung nicht an engen Grenzen haltmacht. An den bis über 600 m hohen Erhebungen, die ringsum das Landschaftsbild im nördlichen Siegerland prägen, hat sich ein starkes und leistungsfähiges Mittelzentrum mit mehr als 32000 Bewohnern entwickelt.

Seit alters her von Handelsstraßen durchzogen und durch Eisen-, Silber- und anderen Erzen mit wichtigen Umschlagplätzen im europäischen Raum verbunden, gelang durch die günstige zentrale Lage, gepaart mit der ständigen verbesserten Anbindung an die für die internationale Verflechtung bedeutsamen Verkehrswege, eine Weichenstellung, die beispielhaft Folgen haben sollte.

Kreuztal – 1836 erstmals auf einer neuen Kreiskarte verzeichneter Name der die alte Wohnsiedlung Ernsdorf in Richtung Bahnlinie Hagen–Siegen ergänzenden Gemeinde, im Amt Ferndorf und am Rande ehemals weit bedeutenderer Ortschaften im Ferndorf-, Littfeld- und Heestal gelegen – wartet heute mit am Großstadtleben orientierten Leistungen auf und bietet zugleich alle Vorteile und Annehmlichkeiten mittelstädtischer Überschaubarkeit und Liebensorwürdigkeit. Hier pulsiert das Leben, haben Gewerbe und Industrie

Beratungsstelle FÜR MÄDCHEN IN NOT IFPAKE e.V.



Siegener Straße 69, 2. Stock,
ab 01. 01. 2010 Moltkestraße 11
57223 Kreuztal
Tel. 0 27 32/41 33 · Fax 0 27 32/20 47 07

Beratungstermine nach Absprache



auf traditionsreichem Boden hinreichend Raum für weltweite Geschäftsverbindungen, und hier freuen sich die Menschen über ein mit vielen Reizen verwöhntes Fleckchen Erde.

Das Land der früheren Berg- und Hüttenleute, der schwitzenden in Feld und Wald gar mühsam ihr täglich Brot verdienenden und nicht selten von der Schwere ihrer Arbeit und dem kräftezehrenden Ringen um die bescheidene Existenz gekennzeichneten Menschen, hat sich in eine blühende, gesund strukturierte und vorwärtsstrebende Landschaft verwandelt.

Leistungsfähige Schienenwege und Straßennetze in alle Richtungen, deren schon in der Frühzeit der Industrialisierung begonnene Anlegung sich damals segensreich auswirkte, ermöglichen heute schnellste Verbindungen zu den Metropolen an Rhein, Ruhr und Main. Lage und Mächtigkeit der Verkehrsstränge und Umschlagplätze künden von ihrer Bedeutung, gleich einem zentralen Nerv menschlicher Existenz.

Die Vielfalt eines auf hohem Niveau stehenden facettenreichen Lebens wird ab-

gerundet durch eine Landschaft besonderer Prägung. Nicht bizarr und kühn oder flach und eintönig, sondern in einer der menschlichen Psyche besonders dienlichen Harmonie der wohltuenden Abwechslung präsentiert sich hier ein Landstrich in herber Schönheit, jedoch voller Verlockungen und Überraschungen.

Ganz gleich, ob Sie auf einem Kurztrip die mit Quellwasser nach dem deutschen Reinheitsgebot gebrauten Biere Pilsener Brauart in gemütlicher Atmosphäre genießen möchten, sich mit Ihrer Familie in einer der sonnigen und ruhigen Wohnlagen nach einer dauerhaften Bleibe umschauen oder lieber als Investor in Grundstücks-, Gewerbe- und Industriefragen bei der Stadt anklopfen: Ihre Wahl zählt zu den besten Adressen.

Kaum zu glauben?

Doch,

- >> wenn eine natürliche und ursprüngliche, aber auch quicklebendige Umgebung bevorzugt wird
- >> weil vieles erlebt werden kann, ohne weit reisen zu müssen
- >> wenn die nahe Großstadt lockt, jedoch auch Abstand gesucht wird

- >> weil der Wert einer starken, vielfältigen Gewerbe- und Industrieregion erkannt wurde
- >> wenn Abschalten, Entspannen und Erholen dort sein sollen, wo Kräfte verbraucht werden
- >> weil Gegensätze aufwarten und Abwechslung die Szene bestimmt.

Aber erst mit der eigenen Erfahrung und Überzeugung reift die Bestätigung, wächst die Begeisterung.

Kommen, schauen und entdecken – fragen, abwägen und entscheiden: So wird es eine gute Wahl. Immer öfter und gerne bestätigen Menschen jeglichen Alters, Familien, Unternehmen, Gäste und Beobachter die Annehmlichkeiten, die Leistungskraft und Angebotsvielfalt sowie die willkommene Verbindung von einzigartiger Landschaft, hervorragender Infrastruktur, Freizeitwert und Kultur der Stadt am Kindelberg.

Eine offene, lebendige und aufwärtsstrebende Stadt lädt Sie herzlich ein!

LINDENSCHMIDT

Tischlerei & Beerdigungsinstitut

- Fenster und Türen aller Art
- Reparaturservice
- Innenausbau
- Überdachungen
- Carports

Dörrwiesenstr. 8
57223 Kreuztal

Tel. 0 27 32 / 18 15
0 27 32 / 2 60 80



...die Schnitt-Profis!

Renate Köck
intercoiffure

Marburger Straße 29 · 57223 Kreuztal · Telefon 0 27 32-37 21



kreuztal geschichte

Am Südfuße des Kindelsberges vereinigen sich die drei kleinen Flüsse Ferndorf, Littfe und Heesbach in einem Talkreuz, das dem sich im vergangenen Jahrhundert entwickelnden modernen Straßen- und Schienenverkehr ungewöhnlich günstige Voraussetzungen bot.

So entstand in diesem Talkreuz an der Gemarkungsgrenze zwischen Ernsdorf und Fellinghausen ein neuer Ort – Kreuztal, der Mittelpunkt unserer heutigen Stadt. Will man etwas über die Geschichte der Stadt Kreuztal sagen, so beginnt man am besten mit dem Jahr 1969! So jung nämlich ist diese Stadt!

Am 1. Januar 1969 trat das „Zweite Gesetz zur Neugliederung des Landkreises Siegen“ in Kraft und schuf aus vier Gemeinden des mittleren Ferndorftales (Kredenbach, Ferndorf, Kreuztal, Buschhütten), den vier Gemeinden des Littfetales (Burgholdinghausen, Littfeld, Krombach, Eichen) und den vier Heestalgemeinden (Oberhees, Mittelhees, Osthelden, Fellinghausen) die Stadt Kreuztal.

Bereits seit dem ausgehenden Mittelalter lebten fast alle diese Gemeinden in

einer Gemeinschaft vielfältiger Art: Im 15. Jahrhundert im alten Krombacher Schöffengericht, dann drei Jahrhunderte lang im nassauischen Ferndorf-Krombach, zur Franzosenzeit in der Mairie Ferndorf und seit 1815 im preußischen Ferndorf. Nur die kleinen Heestalgemeinden Ober- und Mittelhees, die als Folge einer Schenkung des Ritters von der Hees 1452 in das Amt Freudenberg gelangten, mussten der neuen Stadt Kreuztal „abgetreten“ werden. Beide Gemeinden sind aber sowohl geografisch als auch wirtschaftlich eindeutig auf Kreuztal ausgerichtet, also ist die neue Zuordnung durchaus sinnvoll.

So ist diese heutige Stadt im Grunde die neue organisatorische Form eines in langer Geschichte verbundenen Siedlungs- und Wirtschaftsraumes und somit ein organisch gewachsenes, sinnvolles und darum der Zukunft offenes Gemeinwesen.

Auf das Schicksal unseres Raumes hatten adelige Geschlechter seit dem späten Mittelalter größten Einfluss: Im Littfetal die Herren von (Burg) Holdinghausen, im Heestal die Junker von der Hees, in Kredenbach-Lohe die Ritter von Seelbach und in Buschhütten die Wischel zu Langenau. Ihre Sitze waren allerdings nicht wehrhafte Burgen auf einer Bergeshöhe, sondern eigentlich recht bescheidene „feste Häu-

ser“ im Tal, von Wassergräben umgeben: Diese adeligen Herren arrangierten sich beizeiten mit den Mächtigeren, den Grafen von Nassau, und dienten ihnen als Richter im „Oberhof“, dem Obergericht zu Siegen, und als Amtsmänner, liehen ihnen Geld, was jene oft nötig brauchten, und empfingen dafür neue Belehnungen und neue Macht. Aber was galten schon bald die geringen Einnahmen aus der Grundherrschaft über die Bauern gegenüber jenen Gewinnen, die man aus dem gewerblichen Leben des Landes erzielen konnte.

Seit dem Mittelalter entwickelten sich der Erzbergbau und die Eisenverhüttung und -verarbeitung in ungeahnter Weise und an diesen Hütten- und Hammerbetrieben beteiligten sich in hervorragender Weise auch die adeligen Herren. Bereits in der jüngeren Eisenzeit, der La-Tène-Zeit (500 v. bis 200 n. Chr.), war das Siegerland von Berg- und Hüttenleuten bewohnt. Zahllose Verhüttungsstätten sind nachgewiesen worden, auch in den Tälern des Kindelsbergmassivs (z.B. in der Zitzenbach bei Ferndorf); hier und da konnte auch ein Schmelzofen noch gut erhalten ausgegraben werden.

Das älteste Siegerländer Bergwerk ist der „Stahlberg“ bei Müsen – es ist die Martinshardt, seit 1313 als Bergwerk belegt.





Bis 1931 hat es manganhaltigen Eisenspat geliefert, aus dem die Hütten im Müsener- und Ferndorftal den Stahl gewannen, der den Ruhm des Siegerlandes begründete. In Kreuztal-Ernsdorf an der Marburger Straße mündet der „Kronprinz-Friedrich-Wilhelm-Erbstolln“. Noch heute erinnern Stollenhaus und -eingang daran, dass hier die Bergleute aus Ernsdorf „einfuhren“, um in kilometerlangem Marsch den „Stahlberg“ zu erreichen. Aber das eigentliche Bergmannsdorf neben Müsen war Littfeld, wo Bergmannstradition und Bergsagen bis heute lebendig geblieben sind.

Auf dem Altenberg, der Passhöhe zwischen dem Müsener- und dem Littfeld, haben in den 1960er-Jahren zunächst „Amateur-Archäologen“, 1970/71 dann Fachleute eine hochmittelalterliche Bergbausiedlung (13. Jahrhundert) ausgegraben – ein Ereignis, das in der Fachwelt großes Aufsehen erregte.

Im 17. und 18. Jahrhundert erreichte der Littfelder Bergbau seine höchste Blüte. War doch das Dorf nach der Stadt Siegen der volkreichste Ort im Siegerland. In den Gruben Altenberg, Heinrichs-segen und Viktoria förderte man bis zum Ersten Weltkrieg nicht nur Eisenerz, sondern auch Zink-, Blei-, Silber- und Kupfererze. Als letzte stellte die Viktoria 1927 ihre Förderung ein. Heute ist der Sieger-

länder Bergbau gänzlich erloschen. Die zahlreichen Hütten- und Hammerwerke an den Bachläufen, die seit dem späten Mittelalter Eisen und Stahl produzierten und verarbeiteten, brachten eine völlige Umstrukturierung der gesamten Wirtschaft zuwege. Zunächst erzwang der gewaltige Holzkohlenverbrauch eine neue Form der Forstwirtschaft: An die Stelle des Hochwaldes trat ein Niederwald aus Eichen und Birken, der in 18- bis 20-jährigem Umtrieb den Holzbedarf eher zu decken vermochte und zudem eine enge Verbindung von Forstwirtschaft und Landwirtschaft mit dem Eisengewerbe ermöglichte. Dieser „Hauberg“ bedeckt noch heute weithin die unteren Hänge der Siegerländer Berge, denen die Fichtenwälder der neueren Zeit wie dunkle Mützen aufsitzen.

Die neuen Erwerbsmöglichkeiten befreiten weite Bevölkerungskreise aus der einseitigen Abhängigkeit des Bauern von seinem Grundherrn. Die Adelsgeschlechter erloschen eins nach dem anderen. Ihr Erbe sammelte sich zunächst – zumindest teilweise – in den Händen der Junker von der Hees. Doch schließlich, 1789, verkauften auch ihre Erben, die Freiherren von Syberg, den gesamten Heeser Besitz an den

Landesherrn, den Prinzen von Oranien. Ihr „Schlösschen“ im Heestal, die zwischen 1513 und 1523 erbaute „Junkernhees“, hat sie überdauert und bildet heute noch ein Schmuckstück unserer Stadt.

Von der gewerblichen oder industriellen Entwicklung profitierten am meisten die Orte im Ferndorftal. Das Kirchdorf Ferndorf, der älteste Stadtteil (1067), wurde in der Neuzeit zum unbestrittenen Vorort des Amtes.

Krombach allerdings, das Kirchdorf des Littfeldtales – nach unterschiedlichen Auslegungen 1221 bzw. 1318 erstmals urkundlich belegt –, war immer sein Rivale. In beiden Kirchorten hatte übrigens Kurköln Einfluss, Rechte und Besitz, und die Herren von der Hees und von Holdinghausen gelten als westfälische Adelsgeschlechter – ein Beweis für die Beziehungen zwischen Westfalen und dem Siegerland im späten Mittelalter.

Der jüngste aller Stadtteile ist Kreuztal, das Zentrum der heutigen Stadt. Als das Siegerland preußisch wurde, bestand es noch nicht. Erstmals wird es 1826 im Taufbuch der Kirchengemeinde Ferndorf als „Kreuzthal“ erwähnt und 1836 zum ersten Male auf einer neuen Kreiskarte verzeichnet. Sein Ursprung ist eine Gastwirtschaft mit Bäckerei am Wegekreuz, die bald durch eine Posthalterei ergänzt wurde.





Der Bau der Wittgensteiner Straße durch das Ferndorftal (1830 bis 1834) und der Heestalstraße mit ihrer Fortsetzung über Rothemühle ins Wiehltal (1847 bis 1855), ebenso der daraus folgende Ausbau des Postverkehrs erhöhten die Bedeutung des jungen Ortes, dessen ungewöhnlich günstige Lage schon damals kluge Leute erkannten.

1837 wurde der Kreuztaler Walzwerksverein gegründet und drei Jahre später nahm das Werk seinen Betrieb auf. Es war der Ursprung der Kreuztaler Industrie.

Die entscheidenden Anstöße für seine Entwicklung erhielt der Ort jedoch durch die Eisenbahn: 1861 durch die Eröffnung der Ruhr-Sieg-Strecke, 1880 bis 1888 durch den stufenweisen Bau der Nebenstrecke Erndtebrück-Laasphe-Marburg.

Kreuztal war Bahnknotenpunkt geworden und erhielt ein großes Bahnbetriebswerk. Die günstige Verkehrslage zog immer mehr Industrie an. Nach 1856 erbaute

der Cöln-Müsener-Bergwerks-Aktien-Verein zur Verhüttung der Müsener Erze die Kreuztaler Hütte in Langenau. Die Wirtschaftskrise nach 1929 und die Kartellpolitik jener Jahre brachten ihr Ende, sie wurde stillgelegt und abgerissen. Auf ihrem Gelände entstanden bedeutende Werke der Metall verarbeitenden Industrie des Siegerlandes.

Das alte Ernsdorf, der zentrale Ort des nassauischen Amtes, war schon im 15. Jahrhundert der Sitz des Schultheißen gewesen, und zur Franzosenzeit wurde es der Sitz des Maire's, des Bürgermeisters. Dann begann der Aufstieg des neuen Ortes Kreuztal, 1859 wurde es Wohnsitz des Amtmannes, 1867 auch des Rendanten des preußischen Amtes Ferndorf.

Wenn nicht der älteste Stadtteil Ferndorf der jungen Stadt 1969 den Namen gab, sondern der jüngste, so wurde das von vielen zwar als schmerzlich empfunden, doch war es nur die Konsequenz einer mächtigen geschichtlichen Entwicklung.

Wo einst die Hüttenfeuer rauchten, werden heute Stahl-, Maschinen- und Walzwerksbau großgeschrieben (z.B. Buschhütten). Wo die Wasserräder die Achsen der Hämmer drehten, prägen Stahlblechprofilierung und Oberflächenveredelung das Branchenbild (z. B. Eichen, Ferndorf). Und aus kleinen Braustätten ging eine der größten Brauereien Deutschlands hervor (Krombach). Kreuztal ist eine Industriestadt mit einer vielfältigen, zum Teil stark exportorientierten Industrie, deren Schwerpunkt als Folge einer langen geschichtlichen Entwicklung auf der Eisen- und Blechverarbeitung und dem Maschinenbau liegt. Seine Stadtteile sind ihrem Charakter nach Industriegemeinden (z. B. Kreuztal, Buschhütten, Ferndorf,

Krombach), Arbeiter-Wohngemeinden (z. B. Fellinghausen, Osthelden) oder Mischformen (z. B. Littfeld); den ländlich-dörflichen Charakter bewahrte nur das obere Heestal.

Was sind das nun für Menschen, die hier leben und arbeiten?

Hören wir dazu Adolf Wurmbach, Bergmannskind aus Littfeld, nach dem Zweiten Weltkrieg Schulleiter in Krombach (1968 verstorben und dort beigesetzt), Pazifist und Schriftsteller, Kalenderschreiber und Dichter.

Keiner hat es in unserer Zeit wie er verstanden, dem Siegerländer Volkstum seiner Heimat Ausdruck zu verleihen:

Dat es oos Land!
 Dat es oos Land bet Berg on Haal –
 on es och roh on hart de Schal,
 noa keinem angern stiiet dr Senn,
 lejt lse doch on Selwer dren!
 Dat es oos Land bet Berg on Haal –
 on wör dr Acker noch so schmal,
 et schmückt det Bruvet,
 schwätzt, wat ihr wot,
 doch nien is wee bi oos so gott!
 On wat oos Art es, ka mer sää,
 de es wee't büste Stoahl so zäh.
 Kin Äajesenn! Mer haale Trett –
 on „Hullo!" sääd dr Haamerschmedd.

Werner Wied (gekürzte Fassung).



Bahnhof Kreuztal



Systeme zur Gebäudetrocknung

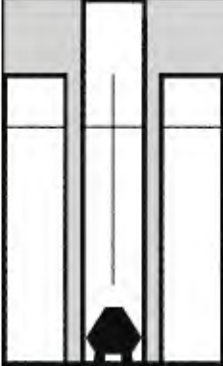
Im Postgarten 5
57223 Kreuztal

Telefon: 0271/72579

Telefax: 0271/76399

E-Mail: info@wuesto-trock.de

www.wuesto-trock.de



BEERDIGUNGSMSTITUT LINDENSCHMIDT

ERD- UND FEUERBESTATTUNGEN

Tag- und Nachruf
(0 27 32) 2 60 80 und 18 15

Dörrwiesenstr. 8, 57223 Kreuztal

Im Trauerfall begleiten wir Sie und übernehmen alle Formalitäten.

REMONDIS®



Wir schaffen's weg. Alles!

> Containerdienst

Ob Mischabfall, Bauschutt, Sperrabfall, Altholz oder Grünabfall: Was Sie auch loswerden wollen – wir bringen den passenden Container. Und Sie müssen sich um nichts weiter kümmern.

REMONDIS Olpe GmbH, Raiffeisenstr. 39, 57462 Olpe, Tel.: 02761 923-0, Fax: 02761 923-500, olpe@remondis.de, www.remondis.de

reinigen _ verwerten _ entsorgen

Saubere Arbeit mit System











**UMWELTSERVICE
LINDENSCHMIDT**

Krombacher Straße 42-46 · 57223 Kreuztal-Krombach · Telefon (0 27 32) 8 88 - 0

www.lindenschmidt.de

kreuztal

Städtisches Wasserwerk

Ohne Wasser kein Leben

Städtisches Wasserwerk Kreuztal

Eigenbetrieb der Stadt Kreuztal

Siegener Str. 5
57223 Kreuztal

Telefon 0 27 32 - 5 13 03
Telefax 0 27 32 - 43 93

**Bereitschaftsdienst außerhalb der
Geschäftszeiten: 01 71 - 7 44 45 34**



kreuztal stadtteile

BURGHOLDINGHAUSEN

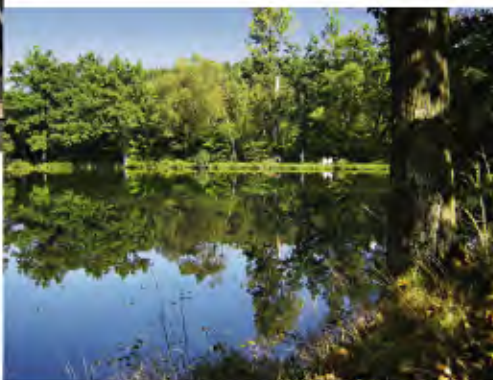
erstmal in einer Urkunde aus der Zeit 1079 – 89 erwähnt, zählt zu den frühesten erwähnten Siedlungen des Altkreises Siegen. Das Gut gehörte stets zum Amt und Gericht Ferndorf-Krombach. Der Burgsitz bzw. das alte herrschaftliche Wohnhaus ist leider schon vor Jahrhunderten verschwunden.



BUSCHHÜTTEN

mit Bottenbach und Langenau

Teil der modernen Industriegemeinde ist das 1417/19 erstmals erwähnte Bottenbach, rund 100 Jahre später ist der Name Buschhütten dokumentiert. Die erste Nennung des Hofes zu Langenau findet sich bereits in einer Urkunde von 1340. 1452 errichteten die Wischel zu Langenau einen Eisenhammer, auf deren spätere Betreiber – die Brüder Busch – der Name Buschhütten zurückgeht. Heute hat sich daraus ein High-Tech-Maschinenbauunternehmen entwickelt. Bottenbach und Buschhütten wuchsen zusammen, Langenau wurde Teil dieser politischen Gemeinde.



FELLINGHAUSEN

mit Dornseifen und Weiden

Die erste Erwähnung Fellinghausens erfolgt um 1300, eine exakt datierte Urkunde existiert aus 1344. Dornseifen und Weiden werden erstmalig 1413 genannt. Bis 1818 blieb der bäuerliche Charakter erhalten, mit der industriellen Entwicklung vollzog sich jedoch ein Wechsel zur Arbeiterwohngemeinde, in der die Landwirtschaft nur noch als Nebenerwerb Raum findet.

EICHEN

mit Bockenbach und Stendenbach

Buckenbach und Stentenbach sind um 1300 im Diözesanregister erstmals genannt, Eichen erscheint 1461 in einem Schatzungsregister. Um 1690 bestand in Eichen bereits ein Stahlhammer; im Jahr 1855 der bedeutendste im Kreis Siegen. 1884 entstand daraus das Eichener Walzwerk, heute ein Werk der Thyssen Krupp AG. 1888 wurde die Braustätte der Eichener Brauerei gegründet, nun Bestandteil der Krombacher Brauerei. 1961 erfolgte der Zusammenschluss von Bockenbach und Stendenbach zu einer politischen Gemeinde mit Eichen. Seit 1969 sind sie jeweils einzelne Stadtteile von Kreuztal.

FERNDORF

ist 1067 bereits urkundlich belegt. Seit 1467 bildeten die Kirchspiele Ferndorf und Krombach einen einheitlichen Verwaltungs- und Gerichtsbezirk. Die mittelalterlichen Teile der ev. Kirche sind spätestens im 13. Jh. entstanden. Seit dem 15. Jh. verarbeiteten Eisen- und Stahlhämmer das aus den Bergen rund um Kindelsberg und Martinshardt gewonnene Erz. Im 19. Jh. wurde der industrielle Aufschwung durch den Bau der Wittgensteiner Straße (1830 bis 1834) und die Eröffnung der Bahnlinie nach Hilchenbach–Erndtebrück–Marburg (1884 / 89) forciert.



KREDENBACH

mit Lohe

ist aus Einzelhöfen in den Ortsteilen Lohe (1319 erstmals erwähnt) und Kredenbach (1340) sowie dem Wüsthof entstanden. Kredenbach und der Wüsthof gelangten erst 1623 vom Kirchspiel Netphen an Ferndorf. Die ehemaligen Loher Hütten- und Hammerwerke, schon 1489 benannt, waren auch außerhalb des Siegerlandes bekannt. 1834 wurde hier einer der ersten deutschen mit Koks befeuerten Hochöfen in Betrieb genommen. Heute ist in Kredenbach vor allem Eisen verarbeitende Industrie des Werkzeugbaus beheimatet.



KREUZTAL mit Ernsdorf

Der heutige Stadtteil geht auf die frühere Gemeinde Ernsdorf zurück, 1417/18 erstmals erwähnt. Ernsdorf war bereits im 15. Jh. Sitz des Schultheißen, zur Franzosenzeit Sitz des Bürgermeisters. „Kreuzthal“, zunächst nur eine Flurbezeichnung, taucht 1826 im Taufbuch der Kirchengemeinde Ferndorf erstmals als Ortsangabe auf. Nachdem Kreuztal 1859 Wohnsitz des Amtmannes, 1867 auch des Rendanten, wurde, entstand hier das Amtshaus, das heutige Rathaus.



Der Bau der Eisenbahn (1861 Ruhr-Sieg-Strecke; 1884/89 Erndtebrück–Laasphe-Marburg) gab den Anstoß für die Entwicklung des Ortes. 1837 wurde der Kreuztaler Walzwerkverein als Ursprung der Kreuztaler Industrie gegründet, 1867 in Langenau die Kreuztaler Hütte erbaut. 1928 wurde „Kreuztal“ zur amtlichen Bezeichnung der Gemeinde. Mit der Stadtwerdung 1969 gab der Ort (heute 8.500 Einwohner) seinen Namen für die gesamte Stadt.



KROMBACH

war um 1300 (Diözesanregister) eine Vogtei der Edelherrn zu Wildenburg. Der mittelalterliche Kirchenbau des ehemaligen Kirchspiels der nördlichen Gemeinden des Amtes geht auf die erste Hälfte des 12. Jh. zurück. Wesentliche Einnahmequelle war das Vorspannwesen; im Jahr 1844 befuhren täglich 120 Fuhrwerke die Auffahrt zur Landhecke. Es bildeten sich zahlreiche kleine und mittlere Betriebe der Eisenverarbeitung, im Jahr 1820 eine Gerberei und aus kleinen Braustätten entwickelte sich die heute größte Privatbrauerei Deutschlands.



LITTFELD

um 1300 erstmals erwähnt (Diözesanregister), war immer ein Dorf der Bergleute. Ein Hinweis auf die Wüstung „Heimighausen“ im Littfelder Grubengebiet findet sich bereits 1079–89. Ausgrabungen auf dem Altenberg belegen mittelalterlichen Bergbau und eine Siedlung im 13. Jh. Im 17./18. Jh. war Littfeld nach Siegen der volkreichste Ort im Siegerland. Die Gruben Altenberg, Heinrichsseen und Viktoria erhielten einen Aufschwung durch die Eröffnung der Bahnlinie 1861 und wurden bis nach dem 1. Weltkrieg betrieben. Heute findet man hier kleinere und mittlere Betriebe der Eisenindustrie.



MITTELHEES UND OBERHEES

Mittelhees ist vermutlich ursprünglicher Hauptsitz des adeligen Geschlechtes der Junker von der Hees. Im 15. Jh. wurde es in Verbindung mit Hof Wurmbach als die „Hees“ bezeichnet. Oberhees ist eine späte Siedlung des 16. Jh. Beide Gemeinden sind seit alters zum Kirchspiel Oberholzkau sowie Amt und Gericht Freudenberg gehörend. Erst zum 1. 1. 1969 wurden sie in die neue Stadt Kreuztal eingegliedert. Viele alte Höfe und die ländliche Struktur blieben bis heute erhalten.



OSTHELDEN UND JUNKERNHEES

Osthelden wurde erstmals 1344 als Lehnenschaft der Herren von Bicken urkundlich erwähnt und gehörte zum Kirchspiel Ferndorf. Der Aufstieg der Herren von der Hees begann um 1350. 1372 erhielten sie das Haus „zur Hees“, eine Wasserburg, als Lehen. Heute ist noch das 1513/1523 erbaute Schloss Junkernhees erhalten. Junkernhees, bis 1830 königlich preussische Domäne, bestand bis dahin lediglich aus den Gebäuden, die zum Schloss gehörten. Junkernhees und Osthelden waren immer verwaltungsmäßig verbunden. Heute sind beide Orte vor allem Arbeiterwohnge- meinden.



kreuztal

statistisch

GEOGRAFISCHE LAGE

50°, 57', 39" nördlicher Breite und
7°, 59', 56" östlicher Länge von Greenwich

Im Bundesland Nordrhein-Westfalen, Regierungsbezirk Arnsberg, gelegen ist Kreuztal Mittelzentrum im Norden des Kreises Siegen-Wittgenstein. Im Norden und Westen grenzt es an den Kreis Olpe (Stadt Olpe, Gemeinde Wenden), im Osten an das Stadtgebiet von Hilchenbach und im Südosten an die Stadt Netphen. Im Süden grenzt die Stadt Siegen an und im Südwesten die Stadt Freudenberg.

BEVÖLKERUNG

Bevölkerungsdichte 465 Einwohner pro km².

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE	(Quelle: IHK Siegen) Stand 30. 09. 2008
GESAMT	10.248
davon in % in den Wirtschaftsbereichen	
Produz. Gewerbe, einschließlich Energie u. Baugewerbe	61,0
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	18,4
übrige Dienstleistungen	20,2
Land- u. Forstwirtschaft	0,4

FLÄCHE 70,96 km², davon

Waldflächen	60,0 %
landwirtschaftliche Flächen	14,9 %
Gebäude- und Hofflächen	14,8 %
Verkehrsflächen	7,2 %
sonstige Flächen	3,1 %

Länge der Stadtgrenze	48 km
Nord-Süd-Durchmesser	12 km
Ost-West-Durchmesser	11 km
Länge des Straßennetzes	213 km
Länge des Wasserleitungsnetzes	207 km
Länge des Kanalnetzes	240 km
Länge der Bachläufe	6,3 km

mittlere Höhenlage	350 m ü. NN
höchster Punkt	Hoher Wald bei Burgholdinghausen 655 m ü. NN
niedrigster Punkt	Stadtteil Buschhütten Süd 260 m ü. NN
markanter Punkt	Kindelsberg mit Aussichtsturm und Gastronomie 618 m ü. NN

BEVÖLKERUNGSENTWICKLUNG

	1900	1920	1940	1946	1970	1974	1987*	1990	1994	1998	2004	2008
GESAMT	9.987	12.441	15.599	18.838	28.952	30.747	29.370	30.885	33.083	32.925	33.210	32.579
davon ausländisch					1.161	2.411	1.982	2.864	3.342	2.981	2.801	2.739

RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT

	1930	1943	1970	1974	1987*	1990	1994	1998	2004	2008
evangelisch	92,1%	89,0%	73,0%	73,9%	70,1%	67,1%	63,6%	62,1%	59,0%	56,3%
katholisch	6,1%	7,5%	21,0%	18,5%	19,3%	19,6%	19,1%	18,8%	18,0%	18,1%
sonstige	1,8%	3,5%	6,0%	7,6%	11,6%	13,3%	17,3%	19,1%	23,0%	25,6%

ZAHL DER HAUSHALTUNGEN

1939	1946	1970	1987*	1995	2000
3.985	5.241	9.484	11.116	12.396	13.160

ZAHL DER WOHNGEBÄUDE

1970	1974	1987*	1994	2000	2004
5.050	6.091	6.400	7.631	7.468	7.767

* lt. Volkszählung

FOTOECKE ZANDER

Digital – Fotolabor

Marburger Straße 8

57223 Kreuztal

☎ 027 32/31 11

☎ 027 32/39 44

E-Mail: info@fotoecke-kreuztal.de

- Pass- & Bewerbungsaufnahmen
- Portrait- & Hochzeitsaufnahmen
- Einrahmungen & Passepartouts

Ihr Fotopartner

Hier werden Ihre tollen Bilder gemacht!

MASCHLER & MÜNKER

GmbH

STRASSEN- UND TIEFBAU

**KANALBAU
WASSERBAU
AUSSENANLAGEN
AUSSCHACHTUNGEN
PFLASTERARBEITEN
ABBRUCHARBEITEN**

Maschler & Munker GmbH,
Postfach 431, 54211 Kreuztal

Johannespfad 48
57223 Kreuztal-Ferndorf
Telefon: 027 32/570 57
Telefax: 027 32/570 58

E-Mail: Maschler-Muenker@t-online.de

TRADITION TRIFFT MODERNE

LEDERWAREN

Röcher

Grabenstraße 2

[gegenüber Kaufland u. Volksbank]

Auf Ihren Besuch freuen sich
**Lilo Dilgert
&
Erika Thor**

Telefon: 027 32-23 78

Ihr persönlicher AWD-Vorteil: Wir sichern Ihr Einkommen und Ihre Lebensqualität.

Dank persönlicher Beratung, einer breiten Angebotspalette und der Best-Select-Auswahl holt AWD mehr Netto für Sie raus. Wir finden für Sie niedrigere Abgaben, günstigere Beiträge und höhere Renditen – indem wir Ihre Verträge ganzheitlich durchleuchten. Gemeinsam mit Ihnen erstellen wir Ihre Persönliche Finanzstrategie und bieten Ihnen anschließend die für Sie passenden Finanzprodukte. Das bringt Ihnen im Schnitt 5.000 € Vorteil in fünf Jahren – netto.

Vereinbaren Sie ein ganz persönliches Beratungsgespräch mit

Benjamin Fuhr

selbstständiger Handelsvertreter für AWD
Oranienstraße 5-7 · 57072 Siegen
Telefon: (0 27 32) 9 74 06 57
Mobil: (01 79) 4 97 38 90
E-Mail: Benjamin.Fuhr@AWD.de
www.AWD.de



E

R

G

O

Selbstständigkeit in Alltag, Schule und Beruf

Ergotherapeutische Praxis Marion Bäumer



Siegener Straße 1
57223 Kreuztal
Tel.: 0 27 32/5 73 19
Fax: 0 27 32/48 61

Friedrichstraße 133
57072 Siegen
Tel.: 02 71/2 31-43 50
Fax: 02 71/2 31-43 59

www.ergotherapie-kreuztal.de
ergobaeumer@freenet.de

Wir haben uns auf die Behandlung von Handverletzungen und Erkrankungen aus dem rheumatischen Bereich spezialisiert.

Erwachsenenbehandlung:

Handtherapie, besonders bei:
Rheuma, Handverletzungen,
Amputationen, u. v. m.
neurologische Patienten:
Schlaganfall, MS, Parkinson, etc:

Kinderbehandlung:

motorische Schwierigkeiten,
ADS, Konzentrationsdefizite,
Entwicklungsstörungen und
Feinmotorikprobleme, etc.



kreuztal

für entdeckter

kreuztal

städtepartnerschaftlich

Seit 1991 besteht eine Städtepartnerschaft mit der STADT NAUEN in Brandenburg. Die Partnerschaft wird belebt durch gegenseitige Besuche von Vertretern aus Verwaltung und Politik, aber auch durch regelmäßig stattfindende Vereinsbesuche.

Nauen, unweit von Berlin im Havelland gelegen, erhielt im Jahre 1292 das Stadtrecht. Die „alte Ackerbürgerschaft“ ist auch heute noch an historischen Fachwerkhäusern, überbauten Tordurchfahrten und den engen Gassen mit Kopfsteinpflaster gut zu erkennen. Im Rahmen der

Altstadtsanierung wird alles dafür getan, so viel wie möglich von diesem städtebaulichen Erbe zu erhalten. Einen besonderen Reiz stellen die Höfe und Gärten der sanierten Häuser dar.

Aus mittelalterlichen Höfen sind ökologische Kleinode geworden. Der Martin-Luther-Platz mit seinem bezaubernden Ensemble aus historischen Bauten ist ein zentraler Punkt der Altstadt. Hier kann man sich nach einem Einkaufsbummel in der Mittelstraße ausruhen und das Flair der Stadt genießen. Nauens größtes Zukunftspotenzial ist heute die Nähe und die mit dem Bundesautobahnanschluss (Berliner Ring) und der Schienenverbindung überdurchschnittlich gute Verkehrsanbindung zu Berlin und Potsdam.

Im Jahre 2003 wurden im Zuge der Gemeindegebietsreform viele umliegende Dörfer mit der Stadt Nauen vereint. Hierdurch hat die Stadt an Vielfalt und ländlichem Flair hinzugewonnen. Nauen umfasst nun insgesamt 14 Ortsteile. Die Einwohnerzahl ist somit auf ca. 16.832 (Stand 31. 12. 2008) und die Gesamtfläche auf 266 qkm gestiegen. Nauen ist eine Stadt, die mit dem technischen Fortschritt schon immer verbunden war. Seit 1906 prägen die Funktürme und Antennenanlagen der Funkstation Nauen das Landschaftsbild und zeugen von 100-jähriger Geschichte der drahtlosen Telegrafie



Rathaus Nauen

von Nauen aus rund um die Welt. Unter dem Motto „100 Jahre Funkstadt Nauen – Kommunikation hat Tradition“ wurde im Jahre 2006 ein großes Funkstadtfest zum Jubiläum unter Einbeziehung der gesamten Bürgerschaft gebührend gefeiert – eine Gratulationsdelegation aus der Partnerstadt Kreuztal durfte bei diesem historischen Jubiläum natürlich nicht fehlen.

Zur Intensivierung dieser Partnerschaft wurde am 9. 11. 2007 – quasi mit historischem Datum – der Partnerschaftsverein Kreuztal / Nauen e.V. gegründet. Der Verein will die partnerschaftlichen und freundschaftlichen Beziehungen zu Nauen / Brandenburg pflegen, fördern und vertiefen. Zweck des Vereins ist im Besonderen die Förderung von Bildung und Erziehung durch Anregung und Unterstützung der politischen Bildungs- und Begegnungsarbeit in Vereinen und Schulen, von Kunst und Kultur, der Jugend- und Altenhilfe insbesondere durch Begegnungsveranstaltungen in Nauen und in Kreuztal.

Rathausplatz 1
14641 Nauen
Tel. 0 33 21 / 4 08-0
Fax 0 33 21 / 4 08-216
www.nauen.de





Die Partnerschaft mit der GEMEINDE FERNDORF in Kärnten / Österreich wurde 1967 zwischen der damaligen, noch selbstständigen Gemeinde Ferndorf und der Gemeinde am Millstätter See begründet.

Ferndorf ist auf der Sonnenseite des Unteren Drautales am Fuße des 2110 Meter hohen Mirnocks, ungefähr in der Mitte zwischen den Städten Villach und Spittal, gelegen und präsentiert sich heute als beschauliches, ländliches Industriedorf.

Der heutige Luftkurort Ferndorf ist in seiner 100-jährigen Geschichte von 438 Einwohnern auf 2.492 Einwohner angewachsen und besteht aus einer seltenen Vielfalt von zwölf Ortschaften. Auf dem Weg vom Bauerndorf zum Industrieort oder auch vom sieben Häuser zählenden Straßendorf bis hin zum heutigen Gepräge ist vieles passiert. Industrie, Gewerbe, Landwirtschaft und Fremdenverkehr

bilden eine harmonische Einheit, die in dieser Form nicht häufig vorzufinden ist. Ferndorf ist wirtschaftlicher und verkehrstechnischer Mittelpunkt der gleichnamigen 31,4 qkm großen, blühenden Gemeinde, die nicht nur aufgrund ihrer Nähe zum Millstätter See ein beliebtes Urlaubs- und Erholungsziel ist.

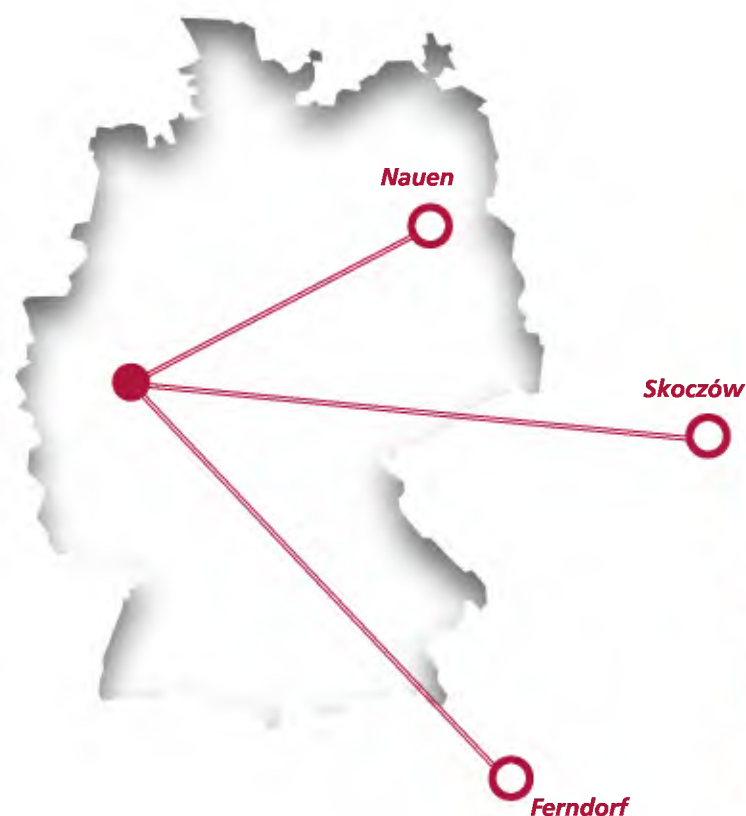
Die Partnerschaft zwischen Ferndorf und Kreuztal gestaltet sich seit über 40 Jahren lebendig und vital und ist geprägt durch eben die jahrzehntelange Verbundenheit zwischen „Ferndorfern“ und „Kreuztal-Ferndorfern“, auch und gerade auf Vereinsebene.

*A-9702 Ferndorf
Tel. 0 42 45 / 20 86-23
Fax 0 42 45 / 20 86-28
www.ferndorf.at*

Mit der STADT SKOCZÓW in Polen werden seit dem Jahre 2003 freundschaftliche Beziehungen gepflegt, die durch private Kontakte entstanden sind.

Auf partnerschaftlicher Ebene fanden bereits gegenseitige Besuche von Vertretern aus Politik und Verwaltung statt. Skoczów ist ein schönes, unter Denkmalschutz stehendes Städtchen, reich an Geschichte und Tradition. Inmitten des Teschener Hügellandes gelegen, bietet die Stadt vielfältige Erholungs- und Freizeitmöglichkeiten. Zu ihren Vorzügen zählen auch die Nähe zur Tschechischen Republik; in nächster Umgebung liegen Teschen und Bielitz, in weiterer Kattowitz und Krakau. Skoczów selbst umfasst zehn umliegende Orte mit insgesamt 26.000 Einwohnern auf einer Fläche von 63 qkm.

*Rynek 1
PL - 43 - 430 Skoczów
Tel. 00 48 33 / 8 53 38 54 - 55
Fax 00 48 33 / 8 53 91 52
www.skoczow.pl*



Rathaus Skoczów





kreuztal

stadtentwicklung

STADTUMBAU WEST

Die Stadt Kreuztal wurde Ende 2004 in das Bund-/Länder-Förderprogramm „Stadtumbau West“ aufgenommen, bei dem die Auswirkungen des zu erwartenden demografischen Wandels auf die Strukturen der Stadt im Mittelpunkt stehen. Veränderungen in der Bevölkerungsstruktur, auf dem Wohnungsmarkt und in der Wirtschaftsstruktur werden die Entwicklung der Stadt Kreuztal in den nächsten Jahren entscheidend und nachhaltig beeinflussen. Hier setzt das Programm „Stadtumbau West“ an und unterstützt die lokalen öffentlichen und privaten Aktivitäten zur Umstrukturierung.

Das im Rahmen des Stadtumbauprogramms erarbeitete integrierte Stadtentwicklungskonzept zeigt vor dem Hintergrund des demografischen Wandels gesamtstädtische Strategien und Handlungsempfehlungen für die Stadtentwicklung auf. Auf Grundlage dieser Analyseergebnisse wurde das Stadtumbaugebiet „Innenstadt“ mit den beiden Schwerpunktbereichen „Fritz-Erler-Siedlung“ und „Heugraben“ festgelegt, in denen konkrete Umbaumaßnahmen durchgeführt werden sollen.

MASSNAHMEN IM BEREICH „FRITZ-ERLER-SIEDLUNG“

Quartiersmanagement

Die Stadt Kreuztal hat in Kooperation mit dem AWO-Kreisverband Siegen-Wittgenstein/Olpe und der LEG Wohnen Köln GmbH zum 1. 4. 2006 das Stadtteilbüro Fritz-Erler-Siedlung eingerichtet,

um in enger Zusammenarbeit mit den Bürgerinnen und Bürgern das Wohnumfeld und die Lebensqualität in der Siedlung zu verbessern und diese so zukünftig attraktiver zu gestalten.

Stadtteilbüro Fritz-Erler-Siedlung

Danziger Straße 2
57223 Kreuztal
Fax 0 27 32 / 20 37 86

Das Team

Helga Beckmann

Dipl. Ing. Raumplanung
Prozessmanagement, Projektentwicklung,
Koordinierung und Vernetzung
Tel. 0 27 32 / 2 76 02
h_beckmann_fes@kreuztal.de

Angelika Kontowt

Dipl. Sozialpädagogin
Soziale Betreuung, Projekte und
Angebote, Bürgerbeteiligung
Tel. 0 27 32 / 37 90
a_kontowt_fes@kreuztal.de

Um- und Rückbaumaßnahmen

2006 wurde im Auftrag der Eigentümerin (LEG Wohnen Köln GmbH) ein Umbaukonzept für die Fritz-Erler-Siedlung erarbeitet, das im September 2006 im Rat beschlossen wurde und einen Handlungsrahmen für die Umgestaltung der Siedlung mit folgenden Schwerpunkten aufzeigt:

- >> Entwicklung einer Corporate Identity
- >> Anpassung und Veränderung von Grundrissen
- >> Maßnahmen zur Substanzverbesserung
- >> Schaffung von Gemeinschaftseinrichtungen
- >> Wohnumfeldverbesserungsmaßnahmen

>> Rückbau von Gebäuden und Gebäudeteilen

Die Umsetzung der verschiedenen Maßnahmen erfolgt in enger Abstimmung mit der Stadt Kreuztal, dem Stadtteilbüro und dem Fördergeber (Ministerium für Bauen und Verkehr).

MASSNAHMEN IM BEREICH „HEUGRABEN“

Die innerstädtische Brachfläche zwischen Innenstadt und Bahnhof stellt eine große Potenzialfläche für innenstadtverträgliche Nutzungen dar. Mithilfe einer Familienbefragung wurden die Vorstellungen und Wünsche der Kreuztaler Familien zu diesem Bereich abgefragt und auf Grundlage der Ergebnisse ein Gestaltungskonzept erarbeitet, das im November 2006 im Infrastruktur- und Umweltausschuss vorgestellt wurde.

Die Fläche soll zukünftig der Kreuztaler Bevölkerung attraktiv und lebendig mit verschiedenen Spiel- und Freizeitangeboten zur Verfügung stehen.

Es ist eine schrittweise Umsetzung des Konzeptes bis 2010 geplant, wobei als erste Maßnahmen der Bau einer Brücke über die Ferndorf und die Herstellung der Wegeverbindung zwischen Innenstadt und Bahnhof im Jahr 2009 realisiert wurden.

Wochenmarkt





kreuztal

wirtschaftlich

WIRTSCHAFTSSTANDORT KREUZTAL – PROSPERITÄT IN GRÜNEN TÄLERN

Kreuztal hat als Wirtschaftsstandort eine lange Tradition. Heute liegt der Schwerpunkt des Wirtschaftslebens auf einer stark exportorientierten Industrie, basierend auf dem Maschinenbau, der Eisen- und Blechverarbeitung sowie der Nahrungsmittelversorgung.

Die Stadt betreibt seit jeher eine aktive und vorausschauende Wirtschaftsförderungspolitik, die das Ziel verfolgt, die wirtschaftlichen Gegebenheiten nicht nur zu erhalten, sondern sie zu verbessern und auszubauen. Dies ist die Basis, um Arbeitsplätze und Einkommen der Bewohner zu sichern und dabei die Lebensqualität in der Stadt und ihrer Umgebung zu erhöhen. Mit dem Infrastruktur- und Umweltausschuss sowie dem Wirtschaftsförderungsausschuss zeigt die Stadt, wie bedeutsam dieses Thema für sie ist.

Die Attraktivität der Stadt hat im Hinblick auf die Akquisition ansiedlungswilliger In-

vestoren durch den in 2006 erfolgten Anschluss an die Fernstraßen BAB 4 (Richtung Köln) und BAB 45 (Richtung Dortmund) deutlich gewonnen. Große Hoffnungen zur verkehrlichen Entlastung des Zentrums setzt man auch in die sogenannte „Südumgehung“, die die Stadtteile Buschhütten und Kredenbach direkt miteinander verbinden soll. Es werden aber auch hier wohl noch einige Jahre vergehen, bis diese Verkehrstangente verwirklicht und die Hauptkreuzung in der Stadtmitte dadurch entlastet sein wird.

Mit dem Angebot einer großen Zahl von überwiegend baureifen Grundstücken in den ausgewiesenen Industrie- und Gewerbegebieten „Industriepark Ferndorfal (Dritter Bauabschnitt)“, „Flipses Wiese“ und „Auf dem Heidfelde“ hat die Stadt Signale gesetzt, die – so bleibt zu hoffen – zu einer weiteren positiven Entwicklung des Wirtschaftsstandortes beitragen.

Große Erwartungen setzt die Stadt auch in die gemeinsame Entwicklung eines Gewerbe- und Industriegebiets „Landhecke“ mit der Gemeinde Wenden, welches bereits in die Regionalplanung der Bezirksregierung aufgenommen wurde. Da in der Regel der arbeitende Mensch von dem

Wunsch getragen ist, den Wohnsitz in der Nähe seiner Arbeitsstelle zu haben, ist die Thematik „Ausweisung von Bauplätzen“ logischerweise mit der Entwicklung des wirtschaftlichen Lebens eng verknüpft. So ist die Stadt durch erhebliche Anstrengungen auf diesem Sektor in der komfortablen Lage, Bauplätze jedweder Art und Größe in den verschiedensten Stadtteilen anzubieten. Vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung und der Steigerung der Attraktivität des eigenen Standorts hat der Rat bereits im November 2005 das Förderprogramm „Junge Familien / Junges Leben und Wohnen“ für städtische Baugrundstücke aufgelegt, welches diesem Personenkreis den Erwerb von Bauland unter Gewährung von Kaufpreinsnachlässen erleichtert.

Mit der Ansiedlung des SB-Warenhauses „Kaufland“, das zu Anfang des Jahres 2008 seine Pforten im Herzen des Stadtzentrums geöffnet hat, erhoffen sich Politik und Verwaltung eine positive Ausstrahlung nicht nur auf die umliegenden alteingesessenen Geschäfte, sondern auch bis in die Nachbarkommunen hinein, um in der Vergangenheit abgeflossene Kaufkraft zurückzugewinnen. Durch die Errichtung eines Baumarktes der „Hellweg-Gruppe“ im

INGENIEURBÜRO BIEKER GmbH & Co. KG

Planung • Objektüberwachung • Statik

Mühlbergstr. 37a,
57223 Kreuztal,
Tel. (0 27 32) 58 37-0
Telefax (0 27 32) 58 37-20,
Modem (0 27 32) 58 37-41
E-Mail: info@ing-bieker.de

Unternehmen:

Wir sind ein kleines, aber effizientes, kompetentes und innovatives Team und derzeit vorwiegend im Ingenieur- und Verkehrswegebau tätig. Außer dem Büroinhaber beschäftigt das Büro zurzeit 6 Mitarbeiter.

Der Einsatz einer speziellen Software ermöglicht es uns, flexibel auf die Bauherrenwünsche und Projektanforderungen reagieren und eingehen zu können.

Das Spektrum unserer Arbeitsgebiete umfasst Ingenieurleistungen für Verkehrsanlagen, Eisenbahnbau, Straßenbau sowie Hoch- und Tiefbaumaßnahmen.



Leistungsfelder:

- Konstruktiver Ingenieurbau und Verkehrsanlagen
- Entwurf/Planung/Statik
- Ausführungsplanung
- SiGe-Koordination

Unsere Auftraggeber sind:

- Die Deutsche Bahn AG mit DB Netz und Station und Service
- Städte und Gemeinden
- Landesbetrieb NRW
- Verkehrsgesellschaften
- Bauunternehmen



Stadtteil Buschhütten ist es der Stadt gelungen, ab April 2007 auch diese seit Jahren bestehende Versorgungslücke zu schließen. In der Stadtmitte konnte entlang der Siegener Straße im Bereich „Heugraben“ durch die Verlegung der RWE-Umspannanlage wertvolles Bauland gewonnen werden. Die Vorstellungen der Stadt von einer Mehrgenerationen-Wohnanlage in diesem geplanten „Areal der Begegnung“ könnten somit bald Wirklichkeit werden.

All diese Dinge sind eingebettet in eine umfassende Infrastruktur, auf die man in Kreuztal zu Recht stolz sein kann. Hervorzuheben sind hier insbesondere die Bereiche Schule, Sport und Kultur. Sämtliche Schulsysteme werden vor Ort angeboten. Das Image der sportfreudigen Stadt am Kindelsberg manifestiert sich nicht nur in den zentral gelegenen Anlagen des Sportzentrums „Stählerwiese“, sondern auch in der großen Zahl stadt- und vereinseigener Sportstätten in den einzelnen Stadtteilen. Ein großer Gewinn für die sportliche Attraktivität des Standortes und die Naherholung war die Eröffnung der 18-Loch-Golfanlage im idyllisch gelegenen Berghäuser Tal. Die Programmreihe „Kreuztal Kultur“, die ein auf anspruchsvollem Niveau basierendes bunt gefächertes Programm von Kabarett über Konzerte, Klassik, Theater und Tanz bietet, erfreut sich in einem stilvollen Ambiente mit Stadthalle und dem Areal „Dreslers Park“ weit über die Stadtgrenzen hinaus gro-

ßer Beliebtheit und Anerkennung. Durch die optisch ansprechende Sanierung des ehemaligen Empfangsgebäudes der Deutschen Bahn AG hin zur Neugestaltung als „Kulturbahnhof“ sowie der Einrichtung einer Park-and-Ride-Anlage nebst modernem Busbahnhof hat das gesamte Bahnhofsumfeld enorm an Attraktivität gewonnen. Abgerundet wird das Ganze durch die gastronomischen Angebote eines Kiosk, einer Café-Kneipe sowie eines Restaurants.

Nicht unerwähnt bleiben sollte auch, dass die Stadt Kreuztal kreisweit vergleichsweise günstige Gebühren- und Beitragssätze erhebt. Das Steuerniveau liegt immer noch erheblich unter dem Landesdurchschnitt. Dies zeigt, dass Rat und Verwaltung im Interesse ihrer Bürgerinnen und Bürger jederzeit bestrebt sind, die finanziellen Belastungen so moderat wie möglich ausfallen zu lassen.

Abschließend betrachtet präsentiert sich Kreuztal als Stadt, die im Rahmen der örtlichen und finanziellen Gegebenheiten versucht, ihren Bewohnern ein abwechslungsreiches Leben bei bester Versorgungslage zu ermöglichen, sodass sich unter der neuen identitätsstiftenden Dachmarke „Kreuztal – meine Stadt“ jeder repräsentiert fühlen darf.

Stabsstelle

Wirtschaftsförderung und Tourismus

Rathaus, Siegener Straße 5

Tel. 0 27 32 / 51-270, Fax 45 34

kreuztal sportlich

„Wer in Kreuztal Sport treiben will, findet nicht nur seinen Verein, sondern auch moderne und gut ausgestattete Sportstätten ...“ so ist es in der Festbroschüre zum 25-jährigen Bestehen der Stadt Kreuztal im Jahre 1994 nachzulesen.

Bis heute gilt: Die Popularität des Sports ist ungebrochen. Ca. 44% aller Kreutzaler gehören einem der 50 im LSB organisierten Kreutzaler Sportvereine an.

Turnen, Fußball, Handball und Leichtathletik haben Konkurrenz bekommen. Der Trend zum Freizeit-, Breiten- und Gesundheitssport hält an. Die Vereine haben reagiert: Aerobic, Jazzdance, Wirbelsäulengymnastik, Yoga, autogenes Training und Zilgri gibt es nicht nur für Vereinsmitglieder, sondern auch im Kurssystem.

Groß im Kommen und besonders bei Jugendlichen gefragt sind Trendsportarten, wie z.B. Basketball, Streetball, Streetsoccer und Skaten – Herausforderungen, denen sich die Vereine, aber auch die städtische Jugendförderung stellen. Dass Kreuztal Landesleistungszentrum für die Disziplinen Leichtathletik und Gewichtheben ist und der DFB hier einen Stützpunkt für die Nachwuchsförderung im Bereich der Mädchen eingerichtet hat, spricht für den guten Zustand und die optimalen Trainingsbedingungen in unseren Sportstätten.

In den letzten Jahren wurden folgende größere Sportveranstaltungen in Kreuztal durchgeführt:

>> Im Jahr 2001 richteten der Siegerland-Turngau und die Stadt gemeinsam die Deutschen Mehrkampfmeisterschaften aus. 1.800 Sportlerinnen und Sportler bedeuteten Teilnehmerrekord.





- >> Der TV Eichen von 1888 e.V. und die Stadt Kreutztal waren 2003 Ausrichter der Deutschen Meisterschaften Gymnastik und Tanz sowie des Bundesfinals Dance-Cup mit rund 1000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus 52 Vereinen.
- >> In 2004 fanden die Deutschen Seniorenmeisterschaften im Gerätturnen in Kreutztal statt. 295 Turnerinnen und Turner aus den 20 Landesturnverbänden des Deutschen Turner-Bundes, darunter ehemalige Olympiasieger, konnten zu diesem Event begrüßt werden.
- >> Der TV Kredenbach-Lohe war 2004 Ausrichter der Deutschen Meisterschaften im Faustball der männlichen Jugend bis 14 Jahre.
- >> 2006 fand ein Benefizspiel zugunsten der DKMS zwischen Eintracht Braunschweig und einer Siegerlandauswahl in Kreutztal statt.
- >> Der 1. FC Köln gastierte im Sommer 2006 mit einem Testspiel gegen den SV Ottfingen im Stadion Stählerwiese.
- >> Vor ca. 1.500 Zuschauern feierte der TV Westfalia Hamm im Jahr 2007 den Gewinn der Deutschen Hallenfaustballmeisterschaft der Herren.
- >> Krombacher Handball Cup 2008 u. a. mit dem Deutschen Rekordmeister VfL Gummersbach
- >> Im Sommer 2008 gastierte der Fußball-Bundesligist DSC Arminia Bielefeld zum Gastspiel anlässlich des 100-jährigen Bestehens des FC Kreutztal 08 im Stadion Stählerwiese.

Schwimmen ... Spaß haben ... nette Leute treffen ... entspannen ... fit und gesund bleiben ... !

Das Warmwasserfreibad Buschhütten öffnet seine Tore Anfang Mai, traditionell

einen Tag nach der Triathlonveranstaltung des TV „Germania“ Buschhütten.

Warmwasserfreibad Buschhütten

In der Mattenbach

Tel. 0 27 32 / 7 41 42

Betriebsleiter: Thomas Daub

Öffnungszeiten: montags und donnerstags von 6.30 bis 20.00 Uhr, dienstags, mittwochs und freitags von 10.00 bis 20.00 Uhr, samstags und sonntags von 10.00 bis 19.00 Uhr.

Aquafun: dienstags von 10.30 bis 11.00 Uhr (kostenlos). **Aquapower:** donnerstags von 18.45 bis 19.30 Uhr (kostenpflichtig).

Darüber hinaus gibt es vier Naturfreibäder, die witterungsabhängig geöffnet werden, Info-Tel.: 0 27 32 / 51-2 93.

Naturfreibad Eichen

Sonnenhang, Tel. 0 27 32 / 24 85

Naturfreibad Ferndorf

In der Zitzenbach, Tel. 0 27 32 / 2 11 15

Naturfreibad Kredenbach

Am Freibad

Naturfreibad Krombach

Lange Wiese, Tel. 0 27 32 / 85 76

Das Schul- und Sportzentrum in der Stadtmitte ist bestens ausgestattet und kann mit je einer **Dreifach- und Zweifachhalle**, zwei **Einfachhallen**, **Gymnastikraum** sowie einem **Sportstadion** (Kampfbahn Typ B, mit Rasenplatz, Kunststoff-Laufbahn und 3 Kleinspielfeldern) aufwarten. Neu hinzugekommen ist ein durch den DFB gefördertes **Fußball-Minispielfeld**. Im Stadtgebiet gibt es darüber hinaus **5 Mehrzweckhallen**, **8 Sporthallen** und **5 Sportplätze** sowie **18 Bolzplätze**. Ergänzt wird das Sportangebot durch zahlreiche vereinseigene Anlagen, wie z. B. **6 Tennisplätze**, **2 Reiterhöfe** sowie die **Reithalle des „Reit- und Fahrverein Kindelsberg e.V.“** (Zum Hubensgut 10, Tel. 0 27 32 / 69 76), **2 vereinseigene Sporthallen** und nicht zuletzt durch den einzigen **18-Loch-Golfplatz** des Siegerlandes in Mittelhees (Berghäuser Weg, Tel. 0 27 32 / 5 94 70).

Informationen über Sportvereine erhalten Sie hier:

Schulen / Kindergärten / Sport

Siegener Straße 18

Tel. 0 27 32 / 51-293, Fax 2 10 04



Unsere Salons:

Kreutztal
Marburger Str. 32
027 32 / 1 26 07 mit Fußpflege

Siegen-Kaisergarten
Sandstr. 160
027 1 / 50 10 92 mit Fußpflege - Kosmetikstudio
Haarverlängerung
Perücken
Nagelstudio

Siegen - Siegerlandzentrum
Hauptmarkt 18
02 71 / 2 50 38 94 auch montags geöffnet

Wir bieten alle Friseurdienstleistungen zu günstigen Preisen.
Schauen Sie auf unsere Angebote!



Wir arbeiten mit den besten Preparaten von:
Wella S.P. Kerastase Goldwell Alcna
alle Verkaufsprodukte – sehr günstig

www.friseur-haardt.de

Wir sind Spezialisten für:
Farbe / Strähnen / Schnitt / Umformung / Damen / Herren / Jugend / modern / konservativ



kreuztal kulturell

BÜRGER- UND KULTUR- ZENTRUM DRESLERS PARK

Der Dresler'sche Park mit einer Fläche von ca. 1,2 ha liegt im Zentrum Kreuztals. Herzstück der Bebauung sind zwei Villen, die in unterschiedlichen Stilphasen des Historismus gebaut worden sind:

Die **Gelbe Villa (1884)**, ein Backsteinbau aus gelben Industrieziegeln im Stil eines florentinischen Renaissancepalazzos, und die **Weiß Villa (ab 1860)**, historistischer verputzter Backsteinbau mit einzigartigen Ausstattungsdetails. Der Garten der Weißen Villa ist im Stil eines englischen Landschaftsparks angelegt, jener der Gelben Villa ist sehr formal konzipiert mit italienischen Stilelementen. Die Gärten der Villen sind umgeben von einem waldartigen Park mit Staudenpflanzungen und Rhododendron, altem Baumbestand sowie den Nebengebäuden (Kutscherhaus, Remise, Musikpavillon, Brücken). Die gesamte Anlage gehört von ihrer künstlerischen Qualität her in die Spitzengruppe der Villenbauten des 19. Jahrhunderts in Westfalen.

DIE „GELBE VILLA“ – GESCHICHTE UND GESCHICHTEN

In der Gelben Villa sind Stadtbibliothek und Stadtarchiv untergebracht.

Stadtbibliothek

Hagener Straße 22 (Dreslers Park)

Tel. 0 27 32 / 51-412

Fax 0 27 32 / 51-419

Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11.00 bis 19.30 Uhr, Sonntag von 14.00 bis 18.00 Uhr.

bibliothek@kreuztal-kultur.de
www.kreuztal-kultur.de

Die Stadtbibliothek bietet ein umfassendes und aktuelles Angebot an Sachbüchern für Beruf, Schule und Hobby. Hier können Sie Romane, Kinder- und Jugendbücher, CDs, CD-ROMs, Hörbücher, Zeitungen, Zeitschriften, Spiele und DVDs ausleihen. Außerdem erhalten Sie einen kostenlosen Internet-Zugang. Die Stadtbibliothek ist Ihre Kontakt- und Infobörse für Literatur, Leseförderung und Medienkompetenz.

Stadtarchiv

Hagener Straße 22 (Dreslers Park)

Tel. 0 27 32 / 51-420

Fax 0 27 32 / 27 91 04 20

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.00 und von 13.30 bis 17 Uhr, Freitag von 8.30 bis 13.00 Uhr sowie nach Vereinbarung.

r.siewert@kreuztal.de
www.kreuztal.de

Das Stadtarchiv bietet Möglichkeiten zur Erforschung der Heimat- und Familiengeschichte, berät gerne in Fragen der Archivierung, übernimmt private Sammlungen (auch als Leihgabe) und ist bereit zur Zusammenarbeit bei der Durchführung von Ausstellungen, Projektarbeiten in Schulen u. Ä. Beispiele aus den Beständen: Akten und Protokollbücher der Stadt Kreuztal, des Amtes Ferndorf und der Gemeinden; Verwaltungsberichte; Karten und Pläne; Kirchenbücher Ferndorf und Krombach (Kopien), Fotosammlung, Zeitungen und Zeitschriften, Heimatliteratur, Bücher und Schriften zur Ortsgeschichte u. a.

DIE „WEIßE VILLA“ – TAGEN UND FEIERN IN STILVOLLEM AMBIENTE

Ob Hochzeit oder Geschäftsessen, runder Geburtstag oder Confirmation: Für eine Feier zu einem herausragenden Anlass findet man in der Region kaum ein stilvolleres Ambiente! In der Weißen Villa stehen der Große Saal für bis zu 100 Gäste und der besonders an-

sprechende Terrassensaal mit historischem Parkett, Stuckdecken, Kronleuchtern und der angrenzenden Terrasse für Vermietungen an Firmen und Privatpersonen zur Verfügung. Der Große Saal verfügt über eine optimale Bühne für künstlerische Darbietungen jeder Art. Für Tagungen bis zu 200 Personen stehen außer den beiden Sälen eine Reihe ausgezeichnete Seminarräume in derselben Architektur und Ausstattung zur Verfügung. Modernste Medientechnik für Präsentation und Begleitung aller Veranstaltungen ergänzen das außergewöhnliche Angebot. Eine professionelle Gastronomie im Haus garantiert den Erfolg jeder Feierlichkeit!

KREUZTALKULTUR – STÄDT. KULTURVERANSTALTUNGEN

Theater, Konzerte, Kinder- und Jugendkulturveranstaltungen, Kulturwerkstatt, diverse Kulturprojekte und aktuelle Kulturinformation. Das kulturelle Angebot wurde erweitert um die neue Sommerveranstaltungsreihe **kreuztalsommer – kultur in dreslers park** in den Monaten von Juni bis August.

Kultur und Stadtwerbung

Siegener Str. 18

Tel. 0 27 32 / 51-264 (Amtsleitung)

Tel. 0 27 32 / 51-324 (Ticketservice)

Fax 0 27 32 / 5 79 36

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 15.45 Uhr, Freitag von 8.30 bis 13.00 Uhr sowie nach Vereinbarung.

info@kreuztal-kultur.de

www.kreuztal-kultur.de

Kartenvorverkauf für alle städt. Veranstaltungen: Kulturamt, Bürgeramt sowie Buchhandlung Zimmermann, TUI-Reise-Center.



DER KULTURBAHNHOF

Mit dem Beschluss des Kreutzaler Rates im Herbst 2006 fiel der Startschuss für ein ambitioniertes Projekt: Aus dem alten Kreutzaler Bahnhof entstand der Kulturbahnhof Kreuztal. Mit dem Einzug der bildenden Kunst wurde eine Lücke auf der kulturellen Landkarte geschlossen. Hell, modern, farbig und freundlich – das Foyer des Kulturbahnhofs besticht durch hochwertige Ausstattung verbunden mit einer Atmosphäre, die zum Verweilen einlädt. Die vorherrschenden Farbtöne Orange und Rot heben den künstlerischen Aspekt der Empfangshalle hervor und bilden einen gelungenen Rahmen für Kunstausstellungen. Innerhalb der Halle sind ein Kiosk und ein Architekturbüro angesiedelt. Die 1. Kunstausstellung (24. 6. – 30. 9. 2008) wurde der städtischen Kunstsammlung gewidmet. Im Zuge der ersten bundesweiten Ausschreibung haben sich 59 KünstlerInnen für eine Ausstellung im Kulturbahnhof beworben. Schließlich wurden sechs Künstler von der Jury ausgewählt, die ihre Kunst unter dem Obertitel „szenenwechsel“ bis September 2010 dort präsentieren werden. Ab Frühjahr 2010 werden ein erneuter bundesweiter Aufruf an KünstlerInnen aller Kunstgattungen und eine zweite Bewerbungsrunde vorbereitet. Seit dem 1. 2. 2008 nimmt die lange angestrebte Kooperation mit den renommiertesten bildenden Künstlern der Region, Annette Besgen und Ulrich Langenbach, konkrete Formen an. Beide haben ihr künstlerisches Wirken in ihren Ateliers aufgenommen. Das 1. „Offene Atelier“ am 6. 4. 2008 wurde von fast 300 Besuchern genutzt, um die Räumlichkeiten zu besichtigen und mit den Künstlern ins Gespräch zu kommen. Die Vorstellungen der Künstler und die Notwendigkeiten für ein erfolgreiches künstlerisches Schaffen bildeten die Grundlage für die Gestaltung der beiden Atelierräume. Sie umfassen eine Grundfläche von etwa 100 qm und

erreichen eine Raumhöhe von vier Metern. Das ursprüngliche Dachgebälk und die alten Fenster konnten erhalten bleiben und verleihen den Ateliers einen besonderen Charme. Neben den wechselnden Ausstellungen diverser Künstler sollen u. a. auch die Realisierung von Diskussionsforen zur bildenden Kunst, theoretische Seminare sowie ausgewählte Workshops unter Mitwirkung von Annette Besgen und Ulrich Langenbach stattfinden.

Kulturbahnhof Kreuztal

Bahnhofstraße 11

Öffnungszeiten

Mo. – Fr.: 6.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Sa. – So.: 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Kultur und Stadtwerbung

Siegener Straße 18

Tel. 0 27 32 / 51-264 und 51-321

Fax 0 27 32 / 5 79 36, info@kreuztal-kultur.de

KONRAD-KALETSCH-STIFTUNG

Rechtlich selbstständige, örtliche Stiftung des privaten Rechts zur Förderung kultureller Initiativen unter besonderer Berücksichtigung der Bedürfnisse und Interessen älterer Menschen. Finanzielle Unterstützung von gemeinnützigen Vereinen und Verbänden bei der Durchführung von Seniorenfahrten, Seniorenfeiern und bei der Betreuung und Pflege älterer Menschen.

Schulen / Kindergärten / Sport

Siegener Str. 18

Tel. 0 27 32 / 51-214 (Hr. Klein)

Fax 0 27 32 / 2 10 04

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 15.45 Uhr, Freitag von 8.30 bis 13.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

GEBRÜDER-BUSCH-KREIS E.V.

Theater, Konzerte, Lesungen, Kammerkonzerte, Ausstellungen, div. Kulturprojekte: Gebrüder-Busch-Gesellschaft. Spielstätten: Gebrüder-Busch-Theater in Hilchenbach-Dahlbruch u. a.

Kulturgemeinde der Stadt Hilchenbach und der Gemeinde Erndtebrück

Steiler Weg 2

57271 Hilchenbach-Dahlbruch

Tel. 0 27 33 / 5 33 50

(Geschäftsführung, Hr. Kriems)

Fax 0 27 33 / 51 00 93

gbkKultur@t-online.de

www.gebrueder-busch-kreis.de

KULTURWERKSTATT KREUZTAL

Gemeinschaftsprojekt des Vereins Jugendkunstschule Siegen-Wittgenstein e.V. und der Stadt Kreuztal in Räumen der Kulturwerk-



statt, in der Weißen Villa in Dreslers Park. Im Angebot: verschiedene künstl. Techniken, Bildgestaltung, Fotografie etc.

Kulturwerkstatt Kreuztal

Tel. 02 71 / 8 46 04 (Frau Zöller)

MUSIKSCHULE KREUZTAL

Die Musikschule Kreuztal besteht seit 1980 und bietet ein umfassendes Unterrichtsangebot. In 15 Gebäuden werden ca. 400 Schülerinnen und Schüler dezentral von 27 Lehrkräften unterrichtet. Mit Ausnahme der Schulferien und der beweglichen Ferientage findet der Unterricht einmal pro Woche statt. Es wird Einzel- und Gruppenunterricht in unterschiedlichen Unterrichtseinheiten angeboten (30/45/60 Min.).

Musikschule Kreuztal

Siegener Str. 18,

Sekretariat, Fr. Heimann

Tel. 0 27 32 / 51-297, von Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Pädagog. Leitung, Hr. Stiebig

Tel. 0 27 32 / 51-355, Montag und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr, Fax 0 27 32 / 2 10 04

sowie nach Vereinbarung

musikschule@kreuztal.de

www.kreuztal-kultur.de

Angebot:

>> Muki-Musik-Kurs: für Kinder von 18 Monaten bis 3 J. in Begleitung eines Erw.,

>> Musikalische Früherziehung „Musikfantasie“ für Kinder von 4 bis 6 Jahren, Dauer in der Regel 2 Jahre,

>> Musikalische Grundausbildung „Oktala“ für Kinder von 6 bis 8 Jahren, die keine musikalische Früherziehung besucht haben, Dauer in der Regel ein Jahr,

>> Instrumentalunterricht – auch zum Ausprobieren,

>> Ballett-Kurse für Einsteiger und Fortgeschrittene,

>> Hip-Hop-Dance für Kinder ab 9 J.,

>> Hip-Hop / Jazzdance für Kinder ab 14 J.,

>> Ensembles (Kinderchor, Blockflötenensemble, Akkordeonorchester).

Informationen über Gesang-, Musik- und Kulturvereine erhalten Sie beim Kulturamt, Tel. 0 27 32 / 51-226.



kreuztal lebendig

In und um Kreuztal finden Sie zahlreiche Möglichkeiten Ihre Freizeit aktiv zu gestalten.

In Siegen-Wittgenstein bieten 3.500 km markierte Wanderwege die Möglichkeit Land und Leute per pedes zu erkunden. Der bekannteste von ihnen ist wohl der Rothaarsteig, der vom Nordrand des Rothaargebirges über das hessische Dill-Bergland bis zu den Ausläufern des Westerwaldes führt. Hinzu kommen sieben thematische Rundwanderwege links und rechts des Rothaarsteigs, die sog. „Wanderhöhepunkte“. Einer von ihnen ist der 14 km lange Kindelsbergpfad mit außergewöhnlichen Fernsichten bis ins Siebengebirge. Auf zahlreichen Radwegen können Sie auf eigene Faust oder auf ausgewählten Routen die Gegend „erfahren“. Eine weitere attraktive Variante bieten kombinierte Rad-/Bahn-Touren, z. B. mit dem Rothaar-Express.

Im Sommer locken diverse Sportanlagen wie Tennisplätze, Reiterhöfe und nicht zuletzt die Freibäder Groß und Klein nach draußen. Für alle Golfer und die, die es werden wollen, ist der Golfplatz Berghäuser Tal die richtige Adresse. Wer hoch hinaus möchte, sollte seine Wege zum Segelflugplatz Wenden-Hünsborn lenken. Dort besteht die Möglichkeit, mit den Piloten aufzusteigen und einen Blick aus der Vogelperspektive auf das nördliche Siegerland zu erhaschen. Aber auch der Winter hat seine reizvollen Seiten. Die Skigebiete Hilchenbach-Lützel und Winterberg/Neuastenberg sind mit dem Pkw zügig erreichbar. Im Kreisgebiet werden dem Freiluftfan insgesamt 275 km Langlaufloipen, 12 Skihänge, Pferdeschlit-

tenfahrten u.v.m. geboten. Echte Kufencracks finden im Eisstadion Netphen ihr Betätigungsfeld. Bei schlechtem Wetter kann man seiner Schwimmlust in den Hallenbädern in Hilchenbach-Dahlbruch bzw. Olpe fröhnen. Filmvergnügen bieten das Viktoria Kino in Hilchenbach-Dahlbruch und das Cinestar in Siegen. Gemeinsames Feiern, sportlicher Wettbewerb und gemeinschaftlicher Kulturgenuss führen die Menschen zusammen.

Neben vielen kleineren Festivitäten in den einzelnen Stadtteilen finden regelmäßig folgende größere Veranstaltungen in Kreuztal statt:

>> Mai

Triathlonveranstaltung des TV Buschhütten

>> Frühlingsfest bzw. Nationenfeste des Ausländerbeirates (alle 2 Jahre)

>> Mai, September

Natur- und Bauernmarkt

>> Juni – August

Kreuztalsommer – Kultur in Dreslers Park
Kreuztal Live

>> August – Mai KreuztalKultur

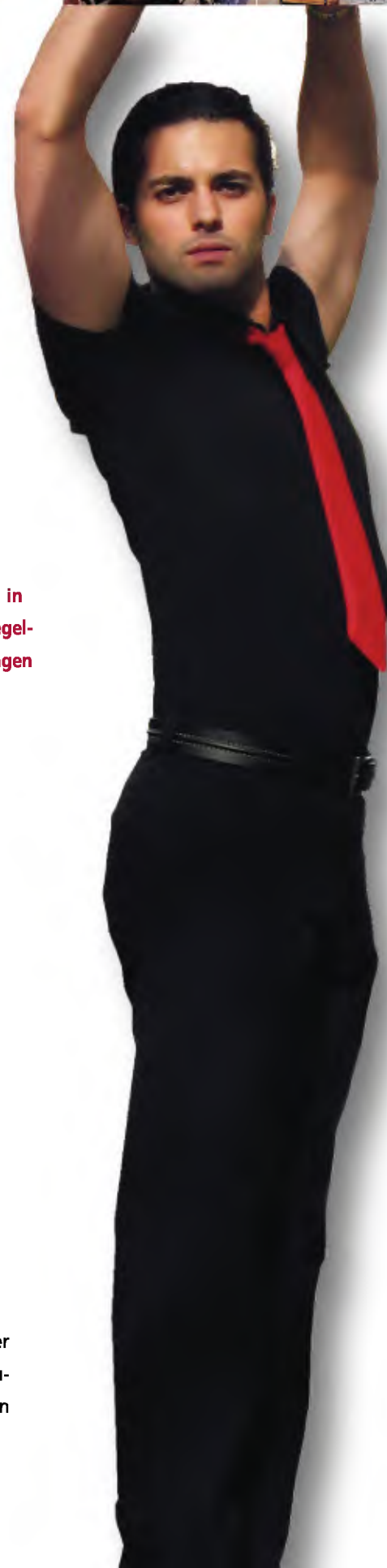
>> September

Tag des offenen Denkmals
Kreuztaler Weinfest

>> Dezember

Verschiedene Weihnachtsmärkte

Zudem lockt jeden Donnerstag der Kreuztaler Wochenmarkt zum Einkaufen, Stöbern und Leute treffen auf den Marktplatz am Rathaus.





kreuztal ausflüge

Aus Platzgründen kann hier nur eine begrenzte Auswahl wiedergegeben werden.

Windräder „Ewiger Fuhrmann“, Littfeld

Bei Fertigstellung im Jahr 2000 mit einer Höhe von 150 m die höchste Windkraftanlage der Welt, Rotordurchmesser 66 m.
www.ewiger-fuhrmann.de

Schaubergwerk, Hilchenbach-Müsen (8 km)

380 m zur Besichtigung freigegeben.
Verein Altenberg und Stahlberg e.V. – Heimatgeschichtlicher Verein Müsen, Hauptstraße 86, 57271 Hilchenbach;
Auskünfte: Gerhard Klein (Schulklassen), Tel. 0 27 33 / 12 83 40,
Rolf Golze, Tel. 01 70 / 4 11 42 60,
Martin Krause, Tel. 0 27 32 / 1 27 32.
www.stahlbergmuseum.de
Öffnungszeiten: April bis November jeden 2. Sonntag im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr; in den Sommerferien jeden Sonntag.

Oberes Schloss, Siegen (12 km)

Siegerlandmuseum mit Rubensgalerie und Schaubergwerk; Regionalmuseum für Kunst- und Kulturgeschichte. Burgstraße, 57072 Siegen, Tel. 02 71 / 2 30 41-0,
Fax 2 30 41-20, www.siegen.de
Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag, von 10 bis 17 Uhr, montags geschlossen.

Historische Altstadt, Freudenberg (13 km)

„Alter Flecken“, einer der baugeschichtlich bedeutendsten Stadtkerne Westfalens
www.freudenberg-tourist.de

Wendener Hütte, Wenden (15 km)

Holzkohle-Hochofenanlagen von 1728
Hochofenstraße 6, 57482 Wenden,
Tel. 0 27 61 / 81-4 01

Museumsverein Wendener Hütte e.V.,
Westfälische Straße 75, 57462 Olpe
www.wendener-huette.de
Öffnungszeiten: April bis Oktober,
November bis März nur Museum

Obernau-Talsperre, Netphen (15 km)

größte Trinkwassertalsperre des Siegerlandes (15 Mio. m³ Fassungsvermögen),
11 km langer Rundweg. www.netphen.de

Giller mit Ginsburg, Hilchenbach-Lützel (16 km)

Ruine Ginsburg, 12. Jh., Wilhelm von Oranien sammelte hier 1568 seine Truppen für den Freiheitskampf der Niederlande; vom Bergfried weiter Ausblick; Ausstellungsräume (ganzjährig geöffnet).
Auskünfte: Gudrun und Willi Wied, Schlossberg 1, 57271 Hilchenbach,
Tel. 0 27 33 / 74 02 oder 38 99
www.hilchenbachtourist.de

Biggesee (20 km)

Westfalens größte Talsperre, ca. 20 km lang. Baden, Angeln, Campen, Tretbootsfahren, Surfen, Segeln, Tauchen, Personenschiffahrt Biggesee (März bis Oktober).
www.personenschiffahrt-biggesee.de
www.biggesee.de

Karl-May-Festspiele Elspe (30 km)

Zur Naturbühne 1, 57368 Lennestadt-Elspe, Spielzeit: Juni bis September.
www.elspe.de



Attahöhle, Attendorn (31 km)

1907 entdeckt, eine der schönsten und größten Tropfsteinhöhlen in Deutschland, Gesamtlänge ca. 6,6 km, davon 1,8 km zugänglich;
Finnentroper Str. 39, 57439 Attendorn
Tel. 0 27 22 / 93 75-0,
Fax 93 75-25
info@atta-hoehle.de
www.atta-hoehle.de
Öffnungszeiten: ganzjährig,
Ruhetage in der Vor- und Nachsaison

Panorampark Sauerland

Wildpark, Oberhundem (35 km)

Freizeitpark mit Wildpark
Rinsecker Straße 100,
57399 Kirchhundem-Oberhundem,
Tel. 0 27 23 / 7 16 22-0,
Fax 7 16 22-99
www.panorampark-wildpark.de
Öffnungszeiten: April bis Oktober, Wildpark an Wochenenden ganzjährig

Rhein-Weser-Turm, Kirchhundem (36 km)

Aussichtsturm, 684 m ü. NN, Ausflugslokal
Tel. 0 27 23 / 7 22 42
www.rhein-weser-turm.de

Schloss Bad Berleburg (42 km)

Schloss der Fürsten zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg, Schlosspark, Schlossmuseum.
Öffnungszeiten von Mai bis September: täglich um 10.30 und um 14.30 Uhr, von Oktober bis April: Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag um 14.30 Uhr, Gruppen ab 20 Personen auf Anfrage.
Tel. 0 27 51 / 4 21
www.touristik-bad-berleburg.de

**Kreuztal und Umgebung
lohlen immer einen Ausflug!**



kreuztal

entdeckertouren

TOURENVORSCHLÄGE

Kombinierte Fahr- und Wanderrouen

ROUTE NORD

Bockenbach • Stendenbach • Eichen •
Krombach • Littfeld • Burgholdinghausen

ROUTE WEST

Fellinghausen • Heestal • Osthelden

ROUTE SÜD

Kreuztal • Buschhütten

ROUTE OST

Ernsdorf • Ferndorf •
Kredenbach

Weitere Wander- und Radwege entnehmen Sie bitte den frei verkäuflichen Führern und Karten (z. B. Wanderkarte Kreuztal des SGV, 1:25.000).

ROUTE NORD

... führt von der Stadtmitte auf der B 517 in den Stadtteil Eichen. Hat man das Thyssen-Krupp-Stahlwerk passiert, zweigt kurz darauf nach links die Eichener Straße in den alten Ortskern ab.

Man überquert die **Alte Brücke (1a)**, eine dreibogige Steinbrücke, die, wie die dendrochronologische Untersuchung eines Fundamentpfostens bei der letzten Renovierung im Jahre 2003 bestätigte, 1782 bis 1784 erbaut wurde. Gleich fällt der Blick auf die **Fachwerkhäuser Eichener Straße 67 und 71 bis 75 (1b)**.

Bei Hausnummer 67 handelt es sich um einen zweigeschossigen Fachwerkbau von 1764, ehemals eine Bäckerei mit abgeschlossenem Laden. Das Baujahr der Hausnummern 71 bis 75 ist laut Inschrift 1699. Dort war von 1859–1885 u. a. eine höhere Privatschule untergebracht.

Folgt man wieder der B 517, gelangt man nach Krombach. Der Parkplatz an der Krombachhalle in der Ortsmitte dient als Ausgangspunkt.

Die **ev. Kirche (2)**, erbaut um 1250, ist ein einfacher spätromanischer Hallenbau mit kräftigem Westturm und wurde in den letzten Jahren innen wie außen grundlegend renoviert. Die Kanzel mit geschnitzten Füllungen stammt aus 1764, der Altartisch aus 1781. Der 1706 vom Blitz zerstörte Kirchturm erhielt eine „Welsche Haube“.

Oberhalb befinden sich einige der ältesten noch erhaltenen Häuser des Ortes. Der Gasthof an der Wegegabelung diente früher als Vorspannstation für die Fuhrwerke auf ihrem Weg über die Landhecke ins Sauerland.

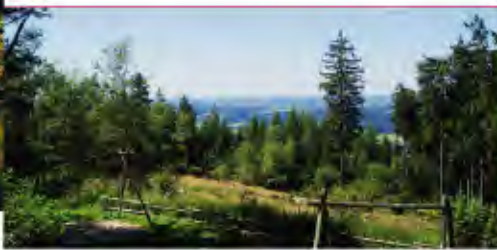
Die Zollstation befand sich auf der gegenüberliegenden Straßenseite. Folgt

man der Straße „Am Alten Heck“ bergan in den Wald, gelangt man vorbei am Naturdenkmal „Dicke Buche“

(3a), einer mächtigen Rotbuche und einzigem noch erhaltenen

Baum der alten Landwehr, auf das „Kölsche Heck“. Die „**Siegener Landhecke**“ (3b) umschloss als territoriale Landwehr vom 15. bis Mitte des 17. Jh. das Nassauische Amt Siegen und diente primär dem Schutz vor feindlichen Übergriffen, sicherte aber auch mit





Schlagbäumen den Durchgang wichtiger Fernstraßen. Die Befestigung bestand aus einer Wallgraben-Anlage und undurchlässigem Buschwerk.

Nach Abschluss des Grenzvertrages von 1688 zwischen dem „Erzstift Cöllen“ und „Fürstenthumb Nassau Siegen“ erfolgte 1690 die feierliche Grenzsteinsetzung. Als Grenzmarkierung am „Krombacher Schlag“ befindet sich daher ein Grenzstein mit den herrschaftlichen Wappen „CCÖL“ für Kurköln und „NAS“ für Nassau und den Ordnungsbuchstaben HH.

Dort werden auch drei Entwicklungsstufen des Verkehrs deutlich: die mittelalterlichen Hohlwege, die Ende des 18. Jh. als erste Kunststraße in Westfalen fertiggestellte „Alte Landstraße“ (sog. „Napoleonstraße“) und die neue moderne „Schnellstraße“ (B 54).

Erreicht man Littfeld, biegt man im Ort bei erster Gelegenheit rechts in die Straße „Im Schloos“ und trifft direkt wieder links auf die „Johann-Heinrich-Jung-Straße“. Dort steht das frühere **Wohnhaus von Johann Heinrich Jung (4a)** (Hausnummer 8), einem Onkel des bekannten Joh. Heinr. Jung „Stilling“. Die Inschrift deutet auf das Jahr 1764. Früher diente das Gebäude u. a. als Schule und Arztpraxis. Jung war von 1729 bis 1740 Lehrer in Littfeld, danach Land-

vermesser, Bergschöffe und Markscheider. Er hat sich um die Förderung der Siegerländer Industrie, vor allem der Stahlverarbeitung, verdient gemacht und wurde für seine Leistungen 1785 von der fürstlichen Regierung Nassau-Siegen zum Oberbergmeister ernannt. Zu seinen Ehren erhielt eine der Littfelder Gruben den Namen „Heinrichsseggen“.



In der Ortsmitte bietet sich die rechts der B 517 gelegene **Kapellenschule (4b)** für einen Besuch an. Sie beherbergt die heimatkundliche Sammlung des Heimatvereins Littfeld-Burgholdinghausen, u. a. ca. 70 Bilder von Alt-Littfeld und fast das gesamte Schriftwerk Johann Heinrich Jungs – genannt Stilling.

Bürgertreff Kapellenschule

Hagener Straße 428, 57223 Kreuztal
Heimatverein
Littfeld-Burgholdinghausen e.V.
geöffnet nach Vereinbarung
Eintritt frei, Info: Herr Fick
Tel. 0 27 32 / 8 06 51

Gegenüber der Kapellenschule zweigt die „Limbachstraße“ ab. Ihr folgt man bis zum Wanderparkplatz und erreicht von dort in ca. 1 Std. Fußweg die Quelle „**Ewiger Fuhrmann**“ mit zwei **Windkraftträdern (5)**. Das ältere von beiden war bei seiner Inbetriebnahme im Jahr 2000 mit 150 Metern Höhe und einem Rotordurchmesser von 66 Metern die größte Anlage dieser Art weltweit.

Zurück im Ort biegt man hinter der Kapellenschule rechts in die „Grubenstraße“. Nach ca. 3,5 km gelangt man zum Wanderparkplatz „Kindelsberg“.

Der Kindelsberg (6) mit seinem 22 Meter hohen Aussichtsturm (618 m ü. NN) ist das Wahrzeichen der Stadt. Der im Jahr 1907 vom Sauerländischen Gebirgsverein erbaute Aussichtsturm bietet eine grandiose Fernsicht bis zum Westerwald und zum Siebengebirge. Nach einer der zahlreichen Wandermöglichkeiten lädt das Rasthaus zum Verweilen ein. Vor dem Turm befindet sich die sogenannte „Kaiserlinde“.



Darstellung des historischen Krombacher Schlages





Kindelsberg-Rasthaus

Tel. 0 27 32 / 8 25 00

Erreicht man auf der B 517 den Ortsausgang, folgt man rechts der „Müsener Straße“. Die Strecke führt durch das **Naturschutzgebiet Littfelder Grubengelände (7a)**. Hält man sich am Modellflugplatz links, gelangt man zum früheren Aufbereitungsgelände der „Grube Altenberg“. Weiter oberhalb liegen das Gelände der „Grube Viktoria“ und die ehemalige „Grube Heinrichsseggen“. Leider ist heute nur noch sehr wenig von der einstigen Bergbautätigkeit zu erkennen. Das „Holthaus'sche Grubenhaus“ ist ein ehemaliges Verwaltungsgebäude (Kontor) und verweist als einziges noch erhaltenes Gebäude auf die frühere „Neue Grube Viktoria“ (Betrieb 1780 bis 1927 bzw. Nachfolgebetrieb bis 1965).

Folgt man am Modellflugplatz dem Weg nach rechts, gelangt man nach etwa 1,2 km zum Wanderparkplatz „Altenberg“. Der **Altenberg (7b)** ist eine Bergbauwüstung, zwischen Littfeld und Hilchenbach-Müsen gelegen. Dort fand man bei Grabungen in den 1960er-Jahren Siedlungs-, Bergbau- und Verhüttungsreste aus dem frühen 13. Jh. Ein beschilter Rundweg informiert über die ehemalige Bergbausiedlung. Geführte Wanderungen zum Altenberg und auf einem bergbaukundlichen Rundweg durch das Littfelder und Müsener Bergbaugelände werden vom Verein Altenberg & Stahlberg angeboten. Der größte Teil der Funde ist im Bergwerkmuseum in Hilchenbach-Müsen ausgestellt. Der sanierungsbedürftige Aussichtsturm wird bis 2012 durch einen Neubau ersetzt.

Bergwerkmuseum Hilchenbach-Müsen

An der Stollenhalde
Geöffnet jeden 2. Sonntag im Monat, in



den Sommerferien jeden Sonntag, von 14.00 bis 15.50 Uhr, Info: Herr Golze, Dammstraße 11, 57271 Hilchenbach, Tel. 01 70 / 4 11 42 60

Nördlichster Tourenpunkt ist das kleine Burgholdinghausen. Am Wanderparkplatz „Burgholdinghauser Weiher“ kann man das Fahrzeug abstellen und erreicht in wenigen Schritten das ehemalige **Hofgut Burgholdinghausen (8)**. Der waldreichste Stadtteil bietet zahlreiche Möglichkeiten für ausgedehnte Spaziergänge.

ROUTE WEST

Beginnend in der Stadtmitte führt der Weg Richtung Fellinghausen und quert die Trasse der „Hüttentalstraße“ (B 54n),



deren Weiterführung auf die Krombacher Höhe im Jahr 2006 freigegeben wurde. Nach ca. 200 m biegt nach rechts die Straße „In der Ecke“ ab. Hier folgt man der Beschilderung **„Historischer Hauberg“ (1)**. Die Waldgenossenschaft hat sich in dem Projekt verpflichtet, eine etwa 24 ha große Fläche aus ihrem Waldbesitz in der alten Form der Waldbewirtschaftung (historische Haubergsnutzung) fortzuführen, um auf diese Weise einen Beitrag zur Traditionspflege zu leisten.

Regelmäßige Führungen für Schulklassen, Vereine oder Privatgruppen werden unter der Regie der Waldgenossenschaft Fellinghausen in Zusammenarbeit mit dem Forstamt Hilchenbach durchgeführt.

Arbeitskreis Historischer Hauberg Fellinghausen

c/o Buschebornweg 20,
57258 Freudenberg,
Tel. und Fax 0 27 34 / 26 88

Weiter führt der Weg nach Junkernhees. Etwa 400 m nach dem Ortseingang zweigt links die Straße in Richtung Freudenberg ab.

An ihr liegt rechter Hand das **Schloss Junkernhees (2)**, ein Renaissance-Kleinod und Nachfolgerin der 1523 von Ritter Adam von der Hees erbauten Wasserburg. Es handelt sich um eines der ältesten und bedeutendsten weltlichen Baudenkmäler im Siegerland. Zu den Nebengebäuden zählen die ehemalige Branntweinbrennerei (heute Wirtschaftsgebäude und Wohnhaus) sowie die ehemalige Mühle (heute Wohnhaus) von 1796. Der nächste Ort, Mittelhees, kann mit dem einzigen **Golfplatz (3)** des Siegerlandes, einer 1996 eröffneten 18-Loch-Anlage, aufwarten. Der Platz ist idyllisch im Berghäuser Tal gelegen. Im Ort selbst sind vor allem zwei historische Backhäuser aus dem 18. Jh. – so



genannter **Backes (4a)** – mit originalem Backofen und ein **historischer Bauerngarten (4b)**, Heestraße 303/305, sehenswert.

ROUTE SÜD

Die südliche Route beginnt an **Dreslers Park (1)** in der Stadtmitte. Das nach der Fabrikantenfamilie „Dresler“ benannte Parkgelände beherbergt heute das Bürger- und Kulturzentrum mit Bibliothek und Stadtarchiv.

Die Gebäude „Gelbe Villa“ (eine Wohnvilla im Stil eines florentinischen Renaissancepalazzo), „Weiße Villa“ (ein historistischer verputzter Backsteinbau mit einzigartigen Ausstattungsdetails) sowie „Wagenremise“, „Kutscherhaus“, „Musikpavillon“ und „Gartenhaus“ wurden zwischen 1860 und 1880 erbaut. Südlich des Parks liegt das eigentliche Zentrum der Stadt mit **Marktplatz und Rathaus (2)**. Der Brunnen auf dem Platz stellt in seinen Abbildungen die verschiedenen Stadtteile dar.

Der südlichste Stadtteil Buschhütten bietet im Mattenbachtal ein familienfreundliches **Warmwasserfreibad (3)**. Zwischen Kreuztal und Buschhütten folgt man einfach der Beschilderung (links über „Friedrich-Ebert-Straße“). Am Ortseingang rechts der „Langenauer Straße“ folgend trifft man auf das erstmals 1340 urkundlich erwähnte **Hofgut Langenau (4)** mit dem dazugehörigen Backhaus. Es war zunächst Sitz der Wischel zu Langenau, später Eigentum des Prinzen von Oranien-Nassau und ab 1764 diente es u. a. als Versammlungsort der Glaubensgemeinschaft der Mennoniten.

ROUTE OST

Folgt man der Marburger Straße (B 508) aus der Stadtmitte in Richtung Hilchenbach, gelangt man nach wenigen hundert Metern in den ältesten Teil Kreuztals,



Ernsdorf. Links der Straße erkennt man das Mundloch des **Kronprinz-Friedrich-Wilhelm-Erbstolln (1a)**. Er wurde von 1826 bis 1876 vorangetrieben, um den Bergleuten das Einfahren in das Müsener Revier zu verkürzen und stellte in Verbindung mit dem Stahlberger Erbstollen eine über 5 km lange untertägige Verbindung zwischen Ernsdorf und Müsen her. Seit dem Ende des Müsener Erzbergbaus 1931 diente er der Wasserversorgung der Gemeinde Kreuztal bis ins Jahr 1956. Im 2. Weltkrieg gab er bei Luftangriffen der Bevölkerung Schutz. Gegenüber befindet sich ein um 1865 erbautes und damals als „Bethaus“ genutztes Fachwerkgebäude, das sogenannte **Stollenhaus (1b)**.

Nach 200 m zweigt rechts die Straße „Zum Leyberg“ ab. Rechter Hand befindet sich das im Jahr 1910 errichtete Industriedenkmal **Altes Feuerwehrhaus (1c)**, das mit viel Eigeninitiative in den Jahren 1982/84 in ein „Haus für Freizeit und Kultur“ umfunktioniert wurde und heute ein Senioren-Betreuungsprojekt beherbergt.



In Ferndorf ist man im ältesten urkundlich belegten Ort der Stadt Kreuztal angelangt. Ältestes bauliches Zeugnis ist die in der ersten Hälfte des 13. Jhs. erbaute **ev. Kirche (2a)**, eine spätromanische dreischiffige westfälische Hallenkirche mit Westturm. Im Inneren befindet sich ein Grabepitaph (Renaissance, Eisenguss) mit Inschrift und Jahreszahl 1559 des Ritters Velten von der Hees. Ziemlich genau hinter der Kirche liegt in der „Ferndorfer Straße“ das **Heimatismuseum (2b)**. Es zeigt auf über 200 m² Ausstellungsfläche Funde aus der Vor- und Frühgeschichte, Wohnkultur und Erzeugnisse heimischer Handwerker aus dem 17. und 18. Jh.

Heimatismuseum Ferndorf

Ferndorfer Straße 62, 57223 Kreuztal,
Tel. 0 27 32 / 29 66

Geöffnet an jedem 1. Sonntag im Monat von 14.00 bis 17.00 Uhr (außer im Januar, Februar, Juli, August) sowie auf Anfrage.

Hat man Ferndorf verlassen, biegt man – um den Kredenbacher Ortskern zu erreichen – an der ersten Kreuzung in Richtung Netphen ab und durchfährt den Kreisverkehr. Direkt linker Hand fällt der Blick auf die ehemalige **Kapellenschule (3)**, im Volksmund „Weiße Schule“ genannt, aus dem Jahr 1863. Nach dem Bau der neuen Volksschule im Jahr 1957 wurde aus ihr wieder ein Gotteshaus der Evang. Kirchengemeinde. Mit Errichtung des neuen Gemeindezentrums verlor sie ihre Berechtigung und wurde 1980 zu einem Zweifamilienwohnhaus umgebaut.



kreuztal

gastfreundlich

Name	Anschrift	Telefon (0 27 32)	Bemerkung	(alle Angaben ohne Gewähr)
KREUZTAL				
Birne	Marburger Straße 10	55 42 60	–	
Brasserie	Marburger Straße 1	2 84 90	–	
Café Altes Feuerwehrhaus	Zum Leyberg 2	5 88 40	–	
Café Hartmann	Siegener Straße 17	22 33	–	
Café Hesse	Marburger Straße 1		–	
China Imbiss Wok	Hagener Straße 4	76 88 63	–	
China Palace, Restaurant	Marburger Straße 8	55 88 28	–	
Come-In Kiosk im Bahnhof	Bahnhofstraße 11	5 58 05 07	–	
Die kleine Kneipe	Marburger Straße 83	2 14 77	–	
Dolce Vita	Bahnhofstraße 11	01 51 / 24 17 99 35	–	
Don Camillo, Pizza-Lieferdienst	Marburger Straße 74	18 81	–	
Eichener Treff	Marburger Straße 17	55 41 60	–	
Eiscafé San Remo	Marburger Straße 15	76 20 20	–	
Firat-Imbiss	Siegener Straße 11	76 30 55	–	
Fleischerei Nöll, Partyservice	Marburger Straße 15	5 58 02 67	–	
Frische Küche	Marburger Straße 31	5 58 07 14	–	
Heidfeldgrill	Hagener Straße 81	2 14 31	–	
Keller, Hotel Restaurant	Siegener Straße 33	59 57 - 0	–	
Koffee-In	Marburger Straße 19	55 42 12	–	
Kova Sulatt Feinkost GmbH	Marburger Straße 41		im Kaufland	
Kreuztaler Hof	Siegener Straße 2	5 61 09	Bedarfsgastronomie	
Kutscherhaus	Hagener Straße 30	55 47 47	–	
La Piccolo Bella Sicilia, Pizzeria	Marburger Straße 15	76 34 23	–	
Metzgerei Bingener	Marburger Straße	76 98 27	–	
Metzgerei Müller	Marburger Straße 79	76 27 28	–	
Mojito	Bahnhofstraße 9	5 58 19 11	–	
Pizzeria Calabria (Hotel Hopfner)	Bahnhofstraße 4	7 08 07 23	–	
Rumpelkammer	Siegener Straße 1	18 90	–	
Saray Döner 68	Marburger Straße 34	5 79 14	–	
Schnitzelhäuschen	Bahnhofstraße	–	zzt. geschlossen	
Schlemmerecke, Imbiss	Marburger Straße 5	5 77 38	–	
Steffis Flinke Pfanne	Marburger Straße 19	7 68 97 75	–	
Subway	Marburger Straße 79	5 58 19 51	–	

BUSCHHÜTTEN

Haus Hubensgut	Zum Hubensgut	2 18 85	zzt. geschlossen	
Mekkaroni	Siegener Straße 156	55 46 88	–	
Olymp	Langenauer Straße 3	64 87	–	
Zum Steirer Stüberl	Siegener Straße	79 19 21	–	

EICHEN

Ducato	Hagener Straße 145	8 63 33	–	
Eichener Hamer	Am Parkplatz 2	2 87 74	–	
Futterkrippe, Imbiss	Eichener Straße 116	8 05 86	–	



Name	Anschrift	Telefon (0 27 32)	Bemerkung	(alle Angaben ohne Gewähr)
Metzgerei Hohberger	Eichener Straße 74	8 14 94	–	
Pizzeria Artes	Hagener Straße 147	55 32 60	–	
Schausten, Gasthof	Eichener Straße 119	83 84	–	
Zum Goldenen Löwen	Stendenbacher Weg 21	89 11 65	–	

FELLINGHAUSEN

Bickemer	Heesstraße 52	2 61 92	–	
Deniz Grill	Heesstraße 38	2 03 26 30	–	
Zum Heestal	Heesstraße 88	22 94	–	

FERNDORF

Der Pub – Billard und Musik	Marburger Straße 158	2 18 85	–	
Em Backes	Marburger Straße 166	14 40	–	
Ferndorfer Döner Kebab Haus	Marburger Straße 170	59 66 49	–	
Metzgerei Bernshausen	Marburger Straße 153	13 97	–	
Metzgerei Stracke	Querstraße 14	45 21	–	
McDonald's Restaurant	Zitzenbachstraße 2	76 90 49	–	
Zum Alten Zollhaus – Musikkneipe	Marburger Straße 137	32 15	–	

JUNKERNHEES

Belz, Cafe-Restaurant	Heesstraße 178	13 58	–	
Schloss Junkernhees	Heesstraße 202	13 98	–	

KREDENBACH

Café Höfer	Marburger Straße 412		–	
Der junge Wilde	Altlohe 3	5 58 11 96	–	
Imbiss B 508	Marburger Straße 413	20 40 81	–	
Merje, Gasthof	Kredenbacher Straße 18	22 53	–	
Pizzeria Milano	Marburger Straße 412	0 27 33 / 81 27 35	–	

KROMBACH

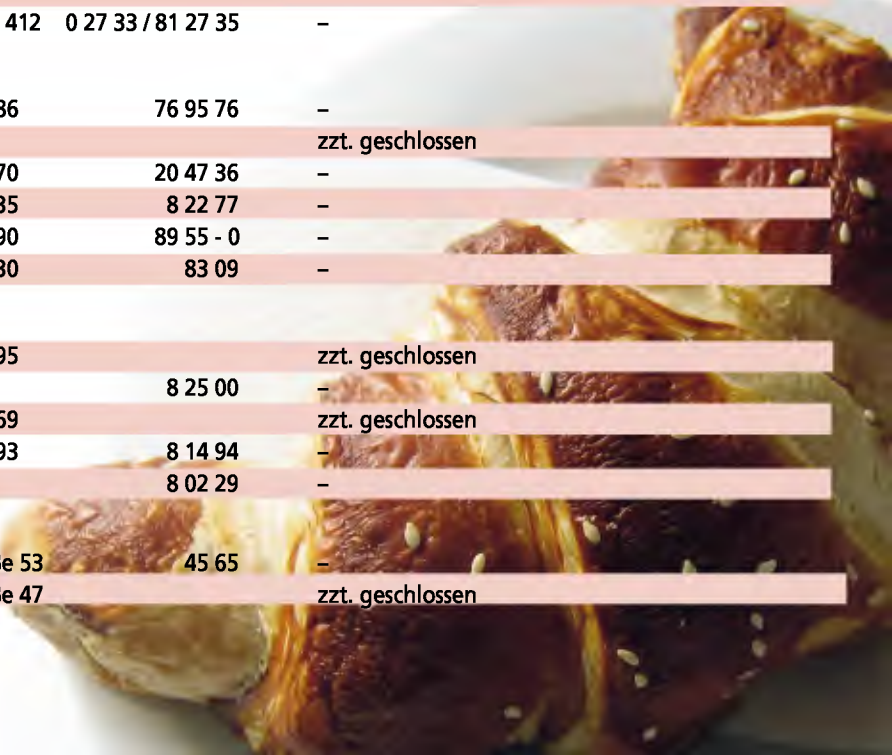
Geronimo's	Hagener Straße 286	76 95 76	–	
Hambloch	Olper Straße 2		zzt. geschlossen	
Pizza-Service Alibaba	Hagener Straße 270	20 47 36	–	
Schnellrestaurant Baumann	Hagener Straße 235	8 22 77	–	
Zum Anker, Hotel-Restaurant	Hagener Straße 290	89 55 - 0	–	
Zur Brüche	Hagener Straße 230	83 09	–	

LITTFELD

Dittmann, Gasthof	Hagener Straße 395		zzt. geschlossen	
Kindelsberg Raststätte am Aussichtsturm		8 25 00	–	
Littfelder Hof	Hagener Straße 469		zzt. geschlossen	
Metzgerei Hohberger	Hagener Straße 393	8 14 94	–	
Metzgerei Rönnecke	Grubenstraße 2	8 02 29	–	

OSTHELDEN

Lorsbach	Ostheldener Straße 53	45 65	–	
Zur Römerschanze	Ostheldener Straße 47		zzt. geschlossen	





kreuztal

gastfreundlich

HOTELS UND GASTHÖFE	Zimmer mit Du/WC und Ü/F		Zimmer mit Bad/WC und Ü/F		Parkplatz / Garage	Zimmer- Ausstattung	Restaurant	Bemerkungen
	EZ (€)	DZ (€)	EZ (€)	DZ (€)				
Hotel Hopfner (Pizzeria Calabria) Bahnhofstraße 4 57223 Kreuztal Tel. 0 27 32 / 20 30 87	4* 26,00 bis 33,00	2* 56,00 bis 66,00	56,00 bis 66,00	–	P	Digital- TV	ja	* Etagen-WC, Biergarten, 2 Speiseräume für 30 bzw. 60 Pers., Preisnachlass bei längeren Aufenthalten, zus. Gastraum für 25 Pers.
Hotel Keller Siegener Straße 33 57223 Kreuztal Tel. 0 27 32 / 59 57-0 Fax 0 27 32 / 59 57-57 info@keller-kreuztal.de www.keller-kreuztal.de	7 55,00 bis 65,00	4 (2 Zwei- bett) 80,00 bis 110,00	1 55,00 bis 65,00	3 80,00 bis 110,00	P	TV, Telefon	ja	Saal für 40 Pers., extra Wochenendpreise, HP zzgl. 15,- Euro p. P. Liegewiese
Hotel Zum Anker Hagener Straße 290 57223 Kreuztal-Krombach Tel. 0 27 32 / 89 55-0 Fax 0 27 32 / 89 55 33 hotel.zum.anker@t-online.de www.hotel-zumanker.com	9 ab 60,00	9 ab 110,00	–	–	P und G	TV, Telefon	ja	Saal für 75 Pers., Tagungsraum für 25 Pers., Kegelbahn
Gasthof Belz Heesstraße 178 57223 Kreuztal-Junkernhees Tel. 0 27 32 / 13 58	2 35,00	4 65,00	–	–	P* und G	TV	ja	*auch für LKW und Busse, Gasträume bis 50 Pers., Biergarten für 45 Pers.
Gasthof Merje Kredenbacher Straße 18 57223 Kreuztal-Kredenbach Tel. 0 27 32 / 22 53 Fax 0 27 32 / 5 75 26 merje@addcom.de www.merje.net	15 50,00	4 85,00 1* 90,00	–	–	P und G	TV	ja	* Suite mit DU / WC / Bad, Saal für 90 Pers., Raucher- und Nichtraucher-Restaurant
Gasthof Schausten Eichener Straße 119 57223 Kreuztal-Eichen Tel. und Fax 0 27 32 / 83 84	3 26,00*	4 52,00*	–	–	P**	TV	ja	* ab der 2. Nacht 23,00 / Pers., ** auch für LKW und Busse, Saal für 60 Pers., Biergarten für 30 Pers., Gast- und Tagungsräume für bis zu 60 Pers., Kegelbahn
Schloss Junkernhees Heesstraße 202 57223 Kreuztal-Junkernhees Tel. 0 27 32 / 76 89-0 Tel. 0 27 32 / 76 89-20 info@schlossjunkernhees.de www.schlossjunkernhees.de	* 44,00	5 74,00	*, ** 23,00	3** 46,00	P	teilw. TV, Telefon, Minibar	ja	* Doppelzimmer als Einzelzimmer buchbar, **3 x WC und 2 x Dusche im Haus, teilw. Himmelbetten, Hunde erlaubt (Aufpreis 4,00), Saal für 60 Pers.



FERIENWOHNUNGEN	Wohnungen	Größe in m²	Personen	Preis / Nacht (€)	Parkplatz Garage Carport	Ausstattung	Bemerkungen
Appartement „Hole 20“							
Familie Wigge Hofweg 7, 57223 Kreuztal-Mittelhees Tel. 0 27 32 / 55 46 60 Fax 05 11 / 9 02 06 25 88 Mobil 01 71 / 6 91 52 90 oder 01 60 / 97 26 89 67 info@hole-20.de www.hole-20.de	1	35	1 – 2	bis 2 Ü 45,00 ab 3 Ü 39,00 zzgl. 10,00 je weitere Pers.	P	Schlafzimmer (Doppelzimmer), Wohnzimmer (Schlafcouch), Küche, kpl. eingerichtet, Abstellraum, DU / WC, TV / DVD / CD-Radio, Internet (WLAN)	Nichtraucherwohnung, Handtuch- und Bettwäsche-paket für 7 € / Pers., Hundehaltung auf Anfrage, Langzeitvermietung auf Anfrage, spezielle Angebote s. Homepage
Ferienwohnung Bald							
Evelyn Bald Tel. 0 27 32 / 8 16 25 Fax 0 27 32 / 8 61 03 Mobil 01 71 / 2 01 75 74 walterbald@t-online.de www.fewo-sieger-sauerland.info	1	120	1 – 4	ab 25,00 zzgl. Endreinigung	–	2 Schlafzimmer, Wohnzimmer, Esszimmer, Kaminzimmer, Küche, kpl. eingerichtet, Bad, DU / WC und Gä.-WC 2 HiFi-TV	großer Balkon, ideal auch für Zeitbeschäftigte im hies. Raum
Ferienwohnung Gerheim							
Brigitte Gerheim Scheidtstraße 16, 57223 Kreuztal-Kredenbach Tel. 0 27 32 / 2 85 64 gerheimb@web.de	1	45	1	bis 2 Ü 30,00 ab 3 Ü 28,00 weitere Pers. auf Anfrage	–	Schlafzimmer, Wohnzimmer mit Essecke, Küche, kpl. eingerichtet, Abstellraum, DU / WC, Sat-TV / Radio	
Ferienwohnung Groß-Bölting							
Ludger Groß-Bölting Annaweg 2 57223 Kreuztal-Littfeld Tel. 0 27 32 / 8 23 96 Fax 0 27 32 / 8 17 42	1	20	1 – 2	25,00	P	Küche, kpl. eingerichtet, DU / WC, TV	Gartenmitbenutzung

Elektro-Böhler
Nachfolger GmbH

Miele
BOSCH
Bauknecht
Electrolux
gorenje
LIEBHERR
AEG
NEFF
STIEBEL ELTRON

57223 Kreuztal · Telefon 02732 12482 · www.elektroboehler.de

KATZ
DER STEINMETZ

Hagener Straße 308
57223 Kreuztal-Krombach
Telefon: 0 27 32/8 02 07
Telefax: 0 27 32/8 23 32
www.steinmetz-katz.de
h.katz@steinmetz-katz.de

MIT **STEIN** GESTALTEN

- TREPPEN
- KÜCHENARBEITSPLATTEN
- BODENPLATTEN
- GARTENSTEINE
- SPRINGBRUNNEN
- GRABMALE
- BÄDER
- FLIESEN



FERIENWOHNUNGEN	Wohnungen	Größe in m²	Personen	Preis / Nacht (€)	Parkplatz Garage Carport	Ausstattung	Bemerkungen
Ferienwohnung Jung							
Martin Jung Grubenstraße 60 57223 Kreuztal-Littfeld Tel. 0 27 32 / 8 13 18 xyjung04@aol.com	1	k. A.	1 – 4	ab 35,00 (bis 2 Pers.) zzgl. 7,00 je weitere Person	P und C	Schlafzimmer (3 Betten), Wohnzimmer mit Schlafcouch, Küche, kpl. eingerichtet, Abstellraum, DU / WC und TV	Terrasse Kinder bis 7 Jahre frei, Endreinigung 1 Tagessatz
Ferienwohnung Kahler							
Monika und Gerhard Kahler Weidenföhr 56, Krombach Tel. 0 27 32 / 8 14 00 Fax 0 27 32 / 5 53 19 92 info@fewo-kahler.de www.fewo-kahler.de	1	80	1 – 4	45,- p. DZ 280,- p. Woche / DZ (1 – 2 Personen) 55,- p. DZ 345,- p. Woche / DZ (3 – 4 Personen)	P	2 Schlafzimmer (Doppelbetten) Wohnzimmer (30 m²) Esszimmer, Küche kpl. eingerichtet, DU / WC Sat-TV,	Dachgeschosswohnung, Nichtraucherwohnung (Raucherplatz draußen), Handtuch- u. Bettwäschepaket, Haustiere nicht erlaubt, Terrassenmitbenutzung inkl. Gasgrill, Endreinigung enthalten, Langzeitvermietung auf Anfrage
Ferienwohnung Nöh							
Heike Nöh Grubenstraße 79 57223 Kreuztal-Littfeld Tel. 0 27 32 / 8 19 61	1	k. A.	2 – 4	ab 35,00 (2 Pers.) zzgl. 7,00 je weitere Person	P	2 Zimmer, Küche, kpl. eingerichtet, DU / WC und TV	Gartenmitbenutzung, Kinder bis 7 Jahre frei, Endreinigung 1 Tagessatz
Ferienwohnung Rother							
Cherryvi und Werner Rother Zum Sonnenwinkel 27 57223 Kreuztal-Eichen Tel. 0 27 32 / 8 28 08 Fax 0 21 51 / 33 62 45 12 werner_rother@t-online.de	1	60	1 – 4	ab 35,00 (bis 2 Pers.) zzgl. 7,00 je weitere Person	P	2 Zimmer, Küche, Bad / DU / WC, Abstellraum, TV / PC / DVD / HiFi	Nichtraucherwohnung, Einliegerwohnung mit sep. Eingang, Garten mit Terrasse, Bestuhlung u. Grill, Spielgeräte für Kinder (Fahrräder, Kicker, Tischtennis etc.), Endreinigung 1 Tagessatz, Bilder auf Anfrage
Ferienwohnung Zimmermann							
Horst Zimmermann Horbachstr. 26 57223 Kreuztal-Kredenbach Tel. 0 27 32 / 36 25	1	k. A.	1 – 2	35,00	P	Schlafzimmer (2 Betten), Wohnzimmer, Küche, kpl. eingerichtet, DU / WC und TV	Nichtraucherwohnung, Parterre mit separatem Eingang, Terrasse mit Bestuhlung etc., Endreinigung 1 Tagessatz

Für die Richtigkeit der Daten wird keine Gewähr übernommen!

Weitere Informationen über die Region, insbesondere auch Gastgeberverzeichnisse der Nachbarkommunen, erhalten Sie beim:

Touristikverband Siegerland-Wittgenstein e.V.
Koblenzer Straße 73, 57072 Siegen
Tel. 02 71 / 3 33-10 20
Fax 02 71 / 3 33-10 29
tvsw@siegen-wittgenstein.de,
Internet: www.siegen-wittgenstein-tourismus.de



Stiftung Diakoniestation Kreuztal

Sozialstation für die Stadt Kreuztal



Martin-Luther-Straße 1 und 2

☎ 0 27 32-10 26

Fax: 0 27 32-58 24 72

Steuerberater Edelhoff



Ralf Edelhoff
Steuerberater



Karl Georg Edelhoff
Steuerberater

Mühlenanger 9 · 57223 Kreuztal

Telefon (0 27 32) 55 55-0 · Telefax (0 27 32) 55 55-15

eMail: steuerberater.edelhoff@arcor.de

CRANE

Energy Flow Solutions



KROMBACH

ARMATUREN

be safe

Industriearmaturen "Made in Kreuztal"

Qualität seit über 60 Jahren

Seit über 60 Jahren stehen Armaturen aus dem Hause Krombach für absolute Zuverlässigkeit und außergewöhnliche Vielfalt. Ziel aller unserer Aktivitäten ist es, unseren Kunden auch für höchste Ansprüche stets erstklassige Qualität zu liefern. So, wie sich die Industrielandschaft regional und international weiter entwickelte, reagierte auch unser Unternehmen mit zeitgleicher Anpassung der Produkte an die gestiegenen Anforderungen.

Heute beschäftigt die Krombach-Gruppe insgesamt fast 700 Mitarbeiter an vier Fertigungsstandorten in Deutschland, Slowenien und China. Damit sind wir in der Lage, dem internationalen Markt sowohl Armaturensysteme als auch Standardarmaturen anzubieten. Dank dieser erfolgreichen Unternehmensentwicklung blickt die Krombach-Gruppe auch weiterhin positiv in die Zukunft.



TRIEX Absperrklappe, metallisch dichtend, Nennweite DN 2200, lieferbar bis DN 2600



Kugelhähne, metallisch dichtend, bis Nennweite DN 600. Schaltkugeln und Dichtringe einzeln austauschbar.

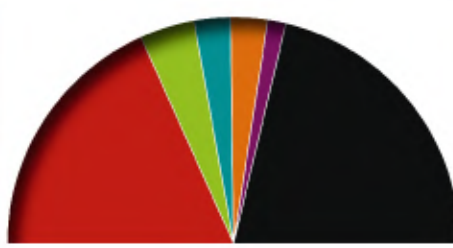
www.krombach.com

kreuztal

für alle

Cityplan





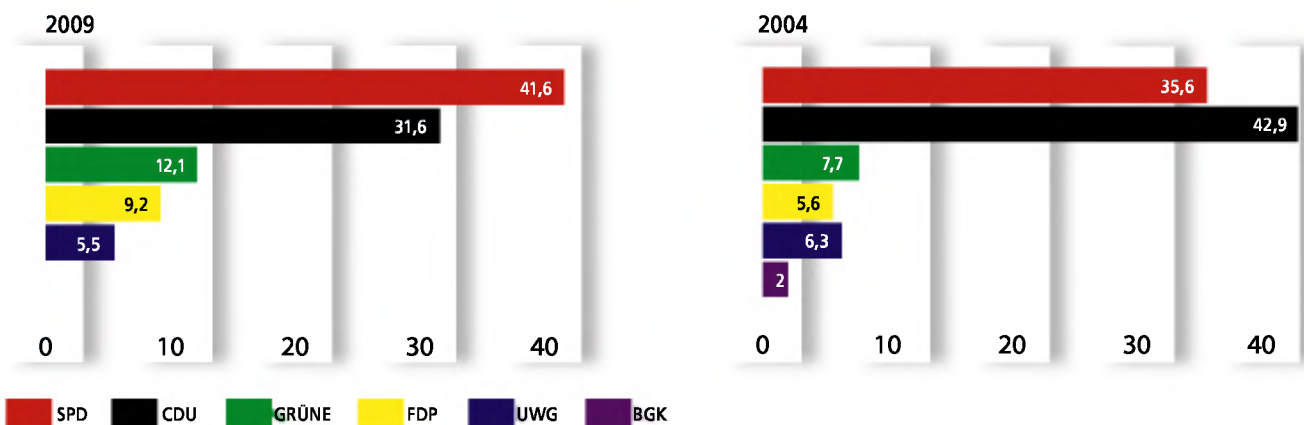
kreuztal

stadtverwaltung und rat

Die Bürgerschaft wird durch den Rat und den Bürgermeister vertreten (§ 40 der Gemeindeordnung NRW). Der Bürgermeister wird seit 1999 von den Bürgerinnen und Bürgern unmittelbar gewählt.

Bürgermeister	Walter Kiß	(SPD)	Siepenstraße 42	Tel. 0 27 32 / 2 71 10
1. Stellvertreterin	Elfrun Bernshausen	(SPD)	Feldstraße 16a	Tel. 0 27 32 / 5 63 41
2. Stellvertreterin	Ursula Pohl	(CDU)	Pfarrstraße 19	Tel. 0 27 32 / 1 28 78

WAHLERGEBNISSE der letzten Ratswahlen (in %)



DIE AUSSCHÜSSE DES RATES UND IHRE VORSITZENDEN

Haupt- und Finanzausschuss	Walter Kiß, Bürgermeister	(SPD)
Wahlausschuss	Walter Kiß, Bürgermeister	(SPD)
Infrastruktur- und Umweltausschuss	Axel Ganseuer	(SPD)
Sozialausschuss	Günter Jochum	(Bündnis 90 / Grüne)
Schulausschuss	Ursula Pohl	(CDU)
Sportausschuss	Philipp Krause	(CDU)
Kulturausschuss	Jochen Schreiber	(SPD)
Rechnungsprüfungsausschuss	Benjamin Fuhr	(CDU)
Feuerwehrausschuss	Helmut Nölling	(SPD)
Betriebsausschuss	Arne Siebel	(CDU)
Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Tourismus	Jochen Schreiber	(SPD)
Wahlprüfungsausschuss	Helmut Nölling	(SPD)
Umlegungsausschuss	Winfried Schwarz, Kreisdirektor a. D.	

Der Bürgermeister ist Repräsentant der Stadt und Leiter der Verwaltung.



DIE MITGLIEDER DES RATES

SPD

Karl Heinz Schleifenbaum (FV), Littfeld-West
Roland Abel, Fellinghausen
Elfrun Bernshausen, Ferndorf-Ost
Wolfgang Braukmann-Siebel, Krombach
Bärbel Büttner, Kreuztal-Süd
Axel Ganseuer, Eichen-Nord / Krombach-Süd
Marc Hoffmann, Eichen-Kirberg / Bockenbach
Walter Köllen, Eichen-Mitte / Hammerhaus
Beate Meichelböck,

Langenau / Mühlberg / Liesewald
Bernd Meichelböck,

Dornseifen / Heestal / Osthelden
Ingeborg Merten, Fritz-Erler-Siedlung
Andreas Müller, Kredenbach
Helmut Nölling, Ferndorf-Mitte
Wolfgang Otto, Littfeld-Ost
Uwe Saßmannshausen,
Ernsdorf / Ferndorf-West
Jochen Schreiber, Kreuztal-Mitte / Wolfsloch

CDU

Arne Siebel (FV),
Eichen-Nord / Krombach-Süd
Tillmann Berk, Buschhütten-Süd
Benjamin Fuhr, Eichen-Kirberg / Bockenbach
Harald Görnig, Fellinghausen
Volker Hopfner, Krombach
Jutta Jeschke, Kreuztal-Nord / Ratzebusch
Franz Josef Kordes,
Dornseifen / Heestal / Osthelden

Philipp Krause, Eichen-Mitte / Hammerhaus
Karin Kurth, Kreuztal-Mitte / Wolfsloch
Ursula Pohl, Kreuztal-Süd
Lutz Renner, Kredenbach
Friedrich-Wilhelm Stahlschmidt,
Buschhütten-Mitte

GRÜNE

Anke Hoppe-Hoffmann (FV),
Buschhütten-Mitte
Luise Flender, Kredenbach
Günter Jochum, Ferndorf-Ost
Dr. Bernhard Kraft, Fellinghausen
Michael Poser, Littfeld-West

FDP

Frank Wieland Frisch (FV),
Eichen-Mitte / Hammerhaus
Jörn Fick, Krombach
Arnfred Wittsieker, Ferndorf-Ost

UWG

Thorleif Zimmermann (FV), Littfeld-Ost
Reinhard Lange, Ernsdorf/Ferndorf-West

* FV: Fraktionsvorsitzende(r)

DIE FRAKTIONEN

Die Fraktionen des Rates finden Sie zu den jeweiligen Bürozeiten im „Haus der Fraktionen“, Roonstraße 19, in Kreuztal.

SPD

Tel. 0 27 32 / 51-443
spd@kreuztal.de

CDU

Tel. 0 27 32 / 51-441
cdu-kreuztal@kreuztal.de

GRÜNE

Tel. 0 27 32 / 51-445
fraktion@gruene-kreuztal.de

FDP

Tel. 0 27 32 / 51-447
fdp_fraktion@kreuztal.de

UWG

Tel. 0 27 32 / 51-446
uwg_fraktion@kreuztal.de

DIE FRAKTIONSVORSITZENDEN

Karl-Heinz Schleifenbaum (SPD)
Hangstraße 10
Tel. 0 27 32 / 8 28 48

Arne Siebel (CDU)
Weidenföhr 13
Tel. 0 27 32 / 8 62 86

Anke Hoppe-Hoffmann (GRÜNE)
Feldmannshof 1
Tel. 0 27 32 / 8 02 64

Frank-Wieland Frisch (FDP)
An der Stetze 10a
Tel. 0 27 32 / 8 23 11

Thorleif Zimmermann (UWG)
Ahornweg 19
Tel. 0 27 32 / 41 54



Stephan Stötzel
Nico Meier

Physiotherapie • Naturheilkunde

Marburger Straße 187
57223 Kreuztal-Ferndorf

☎ 0 27 32/5 70 70

Fax: 0 27 32/76 22 13

www.praxis-stoetzel-meier.de

Termine nach Vereinbarung



*„Wir wollen, dass es
Ihnen gut geht!“*

Stephan Stötzel & Nico Meier

Naturheilkunde:

- Bioresonanztherapie
- Homöopathie
- Neutral-Therapie
- Chiropraktik
- Eigenblut-Therapie
- Ohr-Akupunktur
- Medizinische Trainingstherapie

Physiotherapie:

- Kiefergelenkbehandlung
- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie • Klassische Massagen
- Lymphdrainage • Chiro-Gymnastik
- Fußreflexzonen-Therapie
- Sportmassagen
- Akupunkt-Massage nach Penzel



Mehr Gesundheit für's Geld!

Für die Gesundheit nur das Beste: Wir garantieren qualitativ hochwertige Leistungen vom ersten Tag an - und das ganz ohne Zusatzbeitrag. Darauf können Sie sich verlassen. Rufen oder mailen Sie uns an. Wir informieren Sie gerne ausführlich!

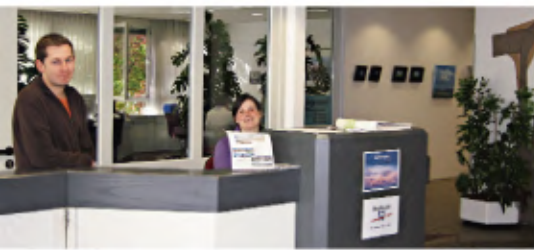
Übrigens: Regelmäßige Bewegung hält Sie fit und fördert Ihre Gesundheit.



**BKK Achenbach
Buschhütten**

Wir sind für Sie da - stark und nah!

Siegener Str. 152, 57223 Kreuztal, Telefon 0800/2552200, service@bkk-achenbach.de, www.bkk-achenbach.de



kreuztal

bürgerfreundlich

DAS BÜRGERAMT

„Zentrale Servicestelle des Rathauses“

Das Bürgeramt liegt zentral im Eingangsbereich des Rathauses (Haupteingang Marktplatz).

Hier werden Aufgaben aus fast allen Verwaltungsbereichen wahrgenommen, um damit den Bürgerinnen und Bürgern lange Wegezeiten innerhalb des Hauses zu ersparen.

Moderne und zweckmäßige Räumlichkeiten und eine vorbildliche technische Ausstattung ermöglichen die schnelle und reibungslose Bearbeitung verschiedenster Anliegen an einem Arbeitsplatz in angenehmer Atmosphäre für Bürgerinnen und Bürger. **Lästige Wartezeiten gehören weitestgehend der Vergangenheit an.**

Die Organisation von Zuständigkeiten innerhalb der Stadtverwaltung Kreuztal orientiert sich an den Bedürfnissen und Wünschen der Bürgerinnen und Bürger und unterstreicht anschaulich das Selbstverständnis der Stadtverwaltung von heute als moderner kundenorientierter Dienstleistungsbetrieb.

Eine Vielzahl von Dienstleistungen kann hier schnell und unbürokratisch erledigt werden; daneben sind Auskunft und Beratung ein weiteres Aufgabenfeld.

Der aktuelle Aufgabenkatalog des Bürgeramtes stellt sich wie folgt dar:

Aufgaben aus dem Einwohnermeldeamt

- >> An-, Ab- und Ummeldungen sowie alle anderen Melderechtsangelegenheiten

- >> Beantragung von Ausweisen und Pässen
- >> Ausstellung und Änderung von Lohnsteuerkarten
- >> Fundsachen
- >> Ortskenntnisprüfungen für Anträge auf Fahrgastbeförderungen
- >> Beantragung von Führungszeugnissen und Auszügen aus dem Gewerbezentralregister
- >> Meldeanfragen
- >> Ausstellen von Untersuchungsberechtigungsscheinen
- >> Erfassen der Wehrpflichtigen
- >> Ausstellen von Fischereischeinen
- >> Beglaubigungen von Kopien und Unterschriften

Aufgaben aus anderen Ämtern

- >> Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung aus sozialen Gründen einschließlich Telefongebührenermäßigungen
- >> Aufnahme und Weitergabe von Anträgen auf Feststellung von Schwerbehinderungen
- >> Verlängerung von Schwerbehindertenausweisen
- >> Ausstellung der „Kreuztaler Stadtpässe“
- >> Kartenvorverkauf für kulturelle Veranstaltungen
- >> Hundesteuerveranlagung
- >> Durchführung des Landeshundegesetzes
- >> Anträge auf Müllgefäßänderungen
- >> Ausgabe von Sperrmüllscheinen für die Firma Lindenschmidt
- >> Ausstellung von Ausnahmegenehmigungen nach § 46 StVO (Parkausweise für Behinderte)

- >> Parkraumbewirtschaftung
- >> Verkauf von Abfallsäcken und Ausgabe von Gelben Säcken

Allgemeine Aufgaben

- >> Allgemeine Beratung von Bürgern und ggf. Vermittlung an das Fachamt
- >> Entgegennahme von Beschwerden und ggf. Weitergabe
- >> Formularausgabe und Ausfüllhilfe für die gesamte Verwaltung
- >> Allgemeine Information (auch für andere Behörden)
- >> Verkauf und Ausgabe städtischer Publikationen

Bürgeramt

Tel. 0 27 32 / 51-333, Fax 45 34
buergerbuero@kreuztal.de

Montag bis Mittwoch von 7.30 bis 16.00 Uhr,
Donnerstag von 7.30 bis 17.00 Uhr,
Freitag von 7.30 bis 13.00 Uhr.

BESCHWERDEMANAGEMENT

Beschwerden auf kommunikativer Ebene nicht nur als Kritik, sondern auch als Chance verstehen

Auf Wunsch des Bürgermeisters wurde im Januar 2004 das sogenannte „Beschwerdemanagement“ im Büro des Bürgermeisters eingeführt. Ziel war und ist dabei, den Dienstleistungsgedanken der Stadtver-





waltung Kreuztal, eine bürgernahe und ebenso dienstleistungsorientierte Behörde zu sein, weiter auszubauen.

Mit dem Beschwerdemanagement wird neben dem bereits seit vielen Jahren etablierten Bürgeramt und dessen umfangreichem Serviceangebot den Bürgerinnen und Bürgern eine weitere direkte Anlaufstelle für Sorgen, Nöte, aber auch Anregungen geboten. Der Umgang mit den Beschwerden, sonstigen Anliegen und Eingaben erfolgt dabei weniger im förmlichen Schriftverkehr, sondern überwiegend im persönlichen Kontakt. Ob einem Problem oder einem Anliegen abgeholfen werden kann oder auch nicht oder ob

die Lösung vielleicht noch ein wenig Zeit braucht – innerhalb kürzester Zeit erhalten Sie eine Antwort auf Ihre Anfrage. Denn das Beschwerdemanagement soll nicht zuletzt dokumentieren, dass die Stadt Kreuztal die Anliegen ihrer Bürgerinnen und Bürger ernst nimmt, auch wenn sich verständlicherweise nicht alle Wünsche verwirklichen lassen und mögliche belastende oder eingreifende Entscheidungen nicht grundsätzlich revidiert werden können. Aber:

Jede Anregung und auch jede Beschwerde oder Unmutsäußerung über einen bestimmten Sachverhalt kann eine Chan-

ce sein, den in Kreuztal existierenden Dienstleistungs- und Servicegedanken weiter zu stärken und im Dialog mit den Kreutztalerinnen und Kreutztalern nach Möglichkeit zu verbessern.

Ergänzend hierzu finden Sie auf der städtischen Internetseite (www.kreuztal.de) die sogenannte „Mängelmeldung“. Hier können Sie auf unbürokratische Art und Weise auf Mängel hinweisen, wie beispielsweise defekte Straßenbeleuchtung und vieles mehr.

Büro des Bürgermeisters

Frau Pfeiffer

Tel. 0 27 32 / 51-326, Fax 20 37 04

j.pfeiffer@kreuztal.de



rolf gsodam

Gebäudereinigung und Dienstleistungen aller Art

Fludersbach 80 · 57074 Siegen
Telefon 0271 / 38 18 48 · Fax 38 22 45
E-Mail: rolfgsodam@t-online.de

www.gebaeudereinigung-gsodam.de



kreuztal

chancengleich

WAS IST GLEICHSTELLUNG – WAS MACHEN GLEICHSTEL- LUNGSBEAUFTRAGTE?

1984 wurde der Verfassungsauftrag der Gleichberechtigung von Mann und Frau eine gesetzlich festgeschriebene Aufgabe der Gemeinden. Mit der neuen Kommunalverfassung vom 17. Oktober 1994 ist es Pflichtaufgabe der nordrhein-westfälischen Gemeinden ab 10.000 Einwohner eine hauptamtlich beschäftigte Gleichstellungsbeauftragte zu bestellen.

Die Gleichstellungsstelle der Stadt Kreuztal gibt es seit dem 17. März 1986.

Die Gleichstellungsbeauftragte arbeitet intern für die Beschäftigten der Verwaltung und extern für die Bürgerinnen und Bürger an der Umsetzung des Verfassungsauftrages nach Art. 3 Abs. 2 Grundgesetz. Dort heißt es: „Männer und Frauen sind gleichberechtigt. Der Staat fördert die tatsächliche Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern und wirkt auf die Beseitigung bestehender Nachteile hin.“

GEHT GLEICHSTELLUNG JEDEN MENSCHEN ETWAS AN?

Ja, denn wir alle tragen Mitverantwortung dafür, dass Gleichstellung gelingen kann. Zu Hause, in der Partnerschaft, am Arbeitsplatz und in der Freizeit.

Die Grundvoraussetzung ist der achtsame Umgang miteinander. Das Anerkennen der Individualität jedes einzelnen Menschen und die Berücksichtigung der persönlichen Möglichkeiten.

Trotz Verankerung im Grundgesetz, in der Gemeindeordnung und seit November 1999 im Landesgleichstellungsgesetz (LGG NRW) für Verwaltungen, Behörden, Gerichte, Hochschulen und Einrichtungen des öffentlichen Rechts ist die Gleichstellung noch nicht überall angekommen.

Frauen haben nach wie vor einen geringeren Anteil an den Ressourcen

• Geld • Zeit

• Informationen • Macht

Woran liegt das?

Es geht immer noch um einen Nachteilsausgleich für die Frauen. Sie verdienen rund 25 % weniger als Männer im selben Berufsfeld, damit belegt Deutschland den drittletzten Platz in der Europäischen Union! Frauen haben überwiegend das Vereinbarkeitsproblem, wenn Beruf und Familie gelebt werden will, und sie sind es, die die Sorgearbeit für Kinder und auch für ältere Familienangehörige – unbezahlt und unbezahlbar – so scheint es, leisten.

Schlusslicht?

Im Gender-Index der Hans-Böckler-Stiftung hält der Kreis Siegen-Wittgenstein Rang 403 von 439 Kreisen und ist damit, was Gleichstellung von Mann und Frau angeht, fast das Schlusslicht. Frauen haben zwar die bessere Schulbildung, sind aber stärker von Arbeitslosigkeit betroffen, sie verdienen weniger und bekommen weniger Rente. Es bedeutet aber auch, weniger Geld für Investitionen, weniger Geld für die Familien und weniger Geld für Steuerzahlungen. 2/3 der Väter wünschen sich, nicht nur Ernährer zu sein, doch die

berufliche Schlechterstellung von Frauen bedingt, dass Männer es sich nicht leisten können zu Hause zu bleiben und es ist die Hauptursache dafür, dass Kinder verarmen. Die Ungleichheit findet sich auch in der politischen Vertretung wieder: Männer sind über 60 Prozent stärker als Frauen in den Stadträten vertreten. (Quelle: WR, 26. November 2008) Ob Gleichstellung tatsächlich alle etwas angeht?

Unser Angebot für Sie:

Entwicklung von Strategien, Konzepten und Projekten rund um die Gleichstellungsthematik für Männer und Frauen, Unternehmen und Institutionen

- >> Berufsfindung und beruflicher Wiedereinstieg
- >> Aus- und Weiterbildung
- >> Rückkehr nach Elternzeit
- >> Partnerschaft
- >> Familie
- >> Kinderbetreuung in Randzeiten
- >> Väter in Elternzeit
- >> Neue Wege für Jungs
- >> Schule
(Girls' Day & Boys' Day, Gendern für Lehrpersonal)
- >> Finanzen und Gender Budgeting
- >> Frauen und Politik
- >> Geschlechtergerechte Sprache
- >> Gesundheit
- >> Gewalt
- >> Netzwerken
- >> Mobbing, Bossing, sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz
- >> Kommunikation und Konfliktmanagement

Bei Bedarf erfolgt die Vermittlung an spezialisierte Beratungsstellen.

Sie erhalten in der Gleichstellungsstelle: Broschüren, Faltblätter, Dokumentationen und Publikationen zu den einzelnen Themenschwerpunkten. Was nicht geht: Eine

Rechtsberatung kann und darf nicht geleistet werden. Tragen Sie bereits durch Ihr eigenes Verhalten dazu bei, dass die Gleichstellung von Frau und Mann gelingen kann? Berichten Sie bitte davon, denn es werden lebenswerte Vorbilder

gesucht. Gibt es weitere Anregungen oder möchten Sie mitarbeiten? Ich bin nicht nur im Notfall für Sie da.

Gleichstellungsstelle:
Frau Molkentin-Syring
Rathaus, Siegener Straße 5, Zimmer 8

Tel. 0 27 32 / 51-3 10
Fax 0 27 32 / 2 79 10-310
m.molkentin@kreuztal.de

Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr
und nach Terminabsprache – auch bei Ihnen vor Ort.

Anzeigenseite

ZUM ANKER
HOTEL · RESTAURANT
57223 Kreuztal-Krombach, Hagener Str. 290

Tel. (02732) 89550
Telefax (02732) 895533
www.hotel-zumanker.com
Hotel.Zum.Anker@t-online.de

Täglich frische regionale und internationale Spezialitäten. Kalte und warme Buffets - außer Haus -



Spedition Siebel GmbH

57223 Kreuztal · Wendenhof 7
57215 Kreuztal · Postfach 07 76

Telefon (0 27 32) 89 63-0
Telefax (0 27 32) 89 63-70

Internet: <http://www.siebel-spedition.de>
E-Mail: info@siebel-spedition.de

Güternah- und Fernverkehr

„Just-in-time“ -Transporte im gesamten Bundesgebiet und Benelux

Schwertransporte bis 38 t

Speziallangtransporte bis 30 m

Beheizte Lager- und Umschlaghallen
auf über 15.000 m²

Krankapazitäten bis 40 t

Eigener Gleisanschluss · Konsignationslager
Logistik-Lösungen





kreuztal

bildend

Betreuung, Förderung, Bildung

Familien halten die Generationen zusammen und sichern die Zukunft. Mit dem „Bündnis für Familie“ setzt Kreuztal ein Zeichen für Familienfreundlichkeit, setzt sich ein für kinderfreundlicheres Klima und sorgt für bessere Bedingungen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf. An erster Stelle steht dabei die Verbesserung und der Ausbau des Angebotes an Betreuungsplätzen in Tageseinrichtungen und in Tagespflege.



Dabei kann auf das traditionell hervorragende und vielfältige Angebot der Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren aufgebaut werden. In Abstimmung mit der Jugendhilfeplanung wird das Betreuungsangebot für Kinder unter 3 Jahre stufenweise bis zu einer Versorgungsquote von 32% im Jahre 2013 ausgebaut.



KINDERTAGES- EINRICHTUNGEN

Die Tageseinrichtungen im Überblick:

Ev. Kindergarten Buschhütten

Zum Küchenwald 27

Tel. 0 27 32 / 44 63

Ev. Kindergarten Fellinghausen

Hermann-Manskopf-Weg 5

Tel. 0 27 32 / 24 98

AWO-Kindertagesstätte Kredenbach

Martinshardtstraße 16

Tel. 0 27 32 / 48 12

AWO-Kindergarten Littfeld

Adolf-Wurmbach-Straße 7

Tel. 0 27 32 / 8 64 67

AWO-Kindergarten Südstraße

Eichen, Südstraße 15

Tel. 0 27 32 / 2 10 39

Städt. Kindergarten Langenau

In der Molzkaute 2

Tel. 0 27 32 / 61 19

Städt. Kindergarten Buschhütten

Alte Schulstraße 16

Tel. 0 27 32 / 61 28

Städt. Familienzentrum Eichen

Kita Regenbogen

Schulstraße 29

Tel. 0 27 32 / 8 27 02

Städt. Kindergarten Kunterbunt

Eichen, Schulstraße 1

Tel. 0 27 32 / 8 21 22

Städt. Kindergarten Ferndorfer Knirpse

Ferndorf, Ferndorfer Straße 76

Tel. 0 27 32 / 32 07

Städt. Kindergarten Maluma

Ferndorf, Siepenstraße 19

Tel. 0 27 32 / 1 24 68

Städt. Kindergarten Hessengarten

Hessengarten 32

Tel. 0 27 32 / 2 11 89

Städt. Kindergarten Zum Wäldchen

Wäldchen 8

Tel. 0 27 32 / 2 11 60

Städt. Kindergarten

Fritz-Erler-Siedlung

Anemonenweg 11

Tel. 0 27 32 / 37 05

Städt. Kindergarten Krombach

Herrenwiese 8

Tel. 0 27 32 / 85 65

Städt. Kindergarten Littfeld

Adolf-Wurmbach-Straße 8

Tel. 0 27 32 / 8 01 27

Städt. Kindergarten Osthelden

Alter Weg 62

Tel. 0 27 32 / 1 26 16

AWO-Kindertagesstätte Goetheweg

Buschhütten, Goetheweg 18

Tel. 0 27 32 / 79 28 22

AWO-Kindertagesstätte Lohstraße

Ferndorf, Lohstraße 29

Tel. 0 27 32 / 58 21 09

Familienzentrum Kreuztal-Mitte

Kita Dreslers Park

(AG Integrative Kindertagesstätte

Kreuztal e.V.)

Hagener Straße 26

Tel. 0 27 32 / 2 10 56

Kita Villa Schübel

(AG Integrative Kindertagesstätte

Kreuztal e.V.)

Hagener Straße 31

Tel. 0 27 32 / 59 68 44

Schulen / Kindergärten / Sport

Siegener Straße 18

Tel. 0 27 32 / 51-323

Fax 0 27 32 / 2 10 04

DAS SCHULWESEN

Die Stadt Kreuztal steht zu ihrer kommunalen Verantwortung für Bildung, Förderung und Betreuung. Sie bietet ein flächendeckendes und umfassendes Angebot an Schulen aller Schulformen des



allgemeinbildenden Sektors. Sie hat in Gebäude und Ausstattung der Schulen erhebliche Mittel investiert und ist führend im Bereich des gemeinsamen Unterrichts von Kindern mit und ohne Behinderung. Sie schreitet voran im Ausbau des Ganztags in gebundener und offener Form, fördert die Halbtagsbetreuung und schafft die Voraussetzungen für eine pädagogische Übermittagsbetreuung an allen Schulen. Als Folge der demografischen Entwicklung zeichnen sich erste Veränderungen in der Schulorganisation und im örtlichen Schulangebot ab. Dennoch sollen alle Schulstandorte so lange erhalten bleiben, wie dies möglich und nicht zum Nachteil der Schulen ist.

Die Schulen im Überblick:

Friedrich-von-Bodelschwingh-Grundschule Buschhütten
Schwerpunktschule für integrativen Unterricht

Alte Schulstraße 14
Tel. 0 27 32 / 7 910 43

Gemeinschaftsgrundschule Eichen
Schulstraße 5
Tel. 0 27 32 / 89 10 63

Gemeinschaftsgrundschule Fellinghausen
Schulweg 4
Tel. 0 27 32 / 59 17 86

Jung-Stilling-Grundschule Kredenbach
Offene Ganztagschule
Dr.-Stelbrink-Straße 14
Tel. 0 27 32 / 59 17 70

Gemeinschaftsgrundschule Kreuztal
Offene Ganztagschule
Ziegeleifeld 8
Tel. 0 27 32 / 5 59 10

St.-Martin-Schule Kreuztal
Kath. Bekenntnis-Grundschule
Dr.-Erich-Moning-Straße 17
Tel. 0 27 32 / 59 18 64

Adolf-Wurmbach-Grundschule Krombach
Offene Ganztagschule
Herrenwiese 4
Tel. 0 27 32 / 89 10 39

Johann-Heinrich-Jung-Schule Littfeld
Ev. Bekenntnis-Grundschule
Adolf-Wurmbach-Straße 7
Tel. 0 27 32 / 89 10 93

Hauptschule Eichen
Ganztagschule im Aufbau
Eichener Straße 127
Tel. 0 27 32 / 89 10 76

Clara-Schumann-Gesamtschule
Ganztagschule
Djurslandweg 2
Tel. 0 27 32 / 5 55 30

Ernst-Moritz-Arndt-Realschule
Hessengarten 13
Tel. 0 27 32 / 5 55 20

Städtisches Gymnasium
Zum Erbstollen 5
Tel. 0 27 32 / 5 55 10

Kindelsbergschule
Förderschule des Schulzweckverbandes Kreuztal-Hilchenbach
(Förderschwerpunkte: Lernen, Emotionale und Soziale Entwicklung)
Tel. 0 27 32 / 59 17 90

AUSBILDUNG

Die Stadt Kreuztal betreibt eine intensive Aus- und Fortbildung des Personals in allen Bereichen. Dabei wird in erster Linie eine bedarfs- und anforderungsgerechte Ausbildung der Nachwuchskräfte im Verwaltungs- und Technikbereich durchgeführt. Wer daran interessiert ist, in den verschiedenen Bereichen der Stadt im Interesse der Bürgerinnen und Bürger zu arbeiten, ist hier am richtigen Platz. Die öffentlichen Bediensteten sind Beamte und Tarifbeschäftigte. Entsprechend

der Ausbildung und späteren Funktion erfolgt der Einsatz schwerpunktartig im mittleren oder gehobenen Dienst.

Was spricht für eine Ausbildung bei der Stadt Kreuztal?

- >> Umfassende und solide Ausbildung
- >> Gute Betreuung während der Ausbildung
- >> Qualifizierte und mehrgliedrige Unterweisung
- >> Kontakte zu Bürgerinnen und Bürgern
- >> Übernahme nach erfolgreicher Ausbildung – evtl. befristet – wird in der Regel angestrebt

Personal/Organisation/IT
Rathaus, Siegerner Straße 5
Frau Wurmbach,
Tel. 0 27 32 / 51-243
mo.wurmbach@kreuztal.de
Frau Bonert,
Tel. 0 27 32 / 51-340
a.bonert@kreuztal.de

Das **Aus- & Weiterbildungszentrum BAU** der Bauinnungen Siegen-Wittgenstein und Olpe bietet in Kreuztal u.a. überbetriebliche Ausbildung, Umschulungen und berufsspezifische Weiterbildung für Bauberufe.

Heesstraße 45 – 47
Tel. 0 27 32 / 27 94-3
Fax 0 27 32 / 27 94-56

WEITERBILDUNG



Volkshochschule des Kreises Siegen-Wittgenstein – Nebenstelle Kreuztal

Leitung Frau Stöcker
Siegerner Straße 18, Zimmer 4
Tel. 0 27 32 / 51-306, Fax 0 27 32 / 2 79 10-306
vhs@kreuztal.de
www.siegen-wittgenstein.de/vhs

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. von 9.00 bis 12.00 Uhr, Mi. von 13.00 bis 16.00 Uhr (außerhalb der Schulferien).



kreuztal

kindgerecht und jugendlich

OFFENE KINDER- UND JUGENDARBEIT

Die städtische Kinder- und Jugendförderung setzt ihren Schwerpunkt auf stadtteilbezogene, wohnortnahe Angebote als Eckpfeiler kommunaler Kinder- und Jugendarbeit.

Grundlage ist die Treffpunktarbeit in den Stadtteilen – eine offene Jugendarbeit mit den klassischen Feldern der Treffpunktarbeit, einer hausspezifischen Angebots- und Leistungsstruktur sowie Beziehungsarbeit und biografischer Begleitung von Jugendlichen.

Darüber hinaus sind **Mobile Angebote / Angebote im Stadtteil / Cliquen & Interessengruppen** in den Sozialräumen angesiedelt. Für Mädchen & Jungen werden **parteiliche Mädchenarbeit & geschlechtsbezogene Jungenarbeit** angeboten.

Kinder / Jugend / Familie / Stadtteilmanagement

Siegener Straße 16

Tel. 0 27 32 / 51-0, Fax 16 44

www.jugend-kreuztal.de

PROGRAMMSTRUKTUR

Starke Mädchen

Parteiliche Mädchenangebote • Selbstbehauptungs- / Selbstverteidigungskurse • Computerkurse • Kultur • Politik • Musik

Kleine Helden

Geschlechtsbezogene Angebote für Jungs

- Selbstbehauptung & Konfliktbewältigung
- Computerkurse
- Deeskalationstraining
- Erlebnispädagogik
- Mitternachtssport

Kreuztal unterwegs

Kinder und Jugendfreizeiten • Städtetouren • Tagesfahrten

Kreuztaler KNAX Circusschule

Einrad • Akrobatik • Jonglage • Barre Russe • Trapez • Seillauf • Laufkugel • Zauberei • Clownerie • Vertikaltuch

Partys & Open Air / KinderKultur

Karneval • Halloween • Kinderflohmarkt • Kindertheater

Ferienspiele

Ferienfreizeiten • Tagesfahrten • Sportangebote • Kunst & Handwerk

Erlebnis und Abenteuer

Sport- & Erlebnisklettern • Hochseilgarten • Flusswandern & Kajak fahren • In-line Skating • Windsurfing • Wasserski • Segeln • ...

TREFFPUNKTE

Streetball oberhalb des Sportstadions Stählerwiese

Bolzplätze in den Stadtteilen Buschhütten, Eichen, Fellinghausen, Ferndorf, Kredenbach, Kreuztal, Krombach, Littfeld und Osthelden

Warmwasserfreibad Buschhütten

Naturfreibäder Eichen, Ferndorf, Krombach, Kredenbach



Robinsonspielplatz

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen bei der Planung zur naturnahen Neugestaltung des Robinsonspielplatzes als Expertinnen und Experten in eigener Sache im Sommer 2008. Die erste Ausbauphase hat in den Osterferien 2009 stattgefunden.

SPIELPLÄTZE

Buschhütten

Achenbachstraße, Karl-Carstens-Weg, Kleistweg, Obere Mühlbergstraße, Waldenburger Straße

Eichen

Am Sportplatz, Attenbach, Im Wenigen Bruch, Jahnstraße (2)

Fellinghausen

Fellinghausener Straße, Gutshofstraße / Am Eichenwäldchen, Klafelders Garten, Zum Hohlen Stein

Ferndorf

Ferndorfer Straße (Alte Schule), Sanddornweg / Alter Bruch, Siepenstraße, Vorm Berge, Zitzenbachstraße / Alter Bruch

Kredenbach

Am Lindenhof, Freibad, Nordstraße (Löschteich)

Kreuztal

An der Ley, Begonienweg / Lilienweg, Distelweg, Ernsdorfstraße, Ziegeleifeld, Freizeitpark Fritz-Erler-Siedlung

Krombach

Herrenwiese, Stutte Weiher, Unter der Hohen Fuhr

Littfeld

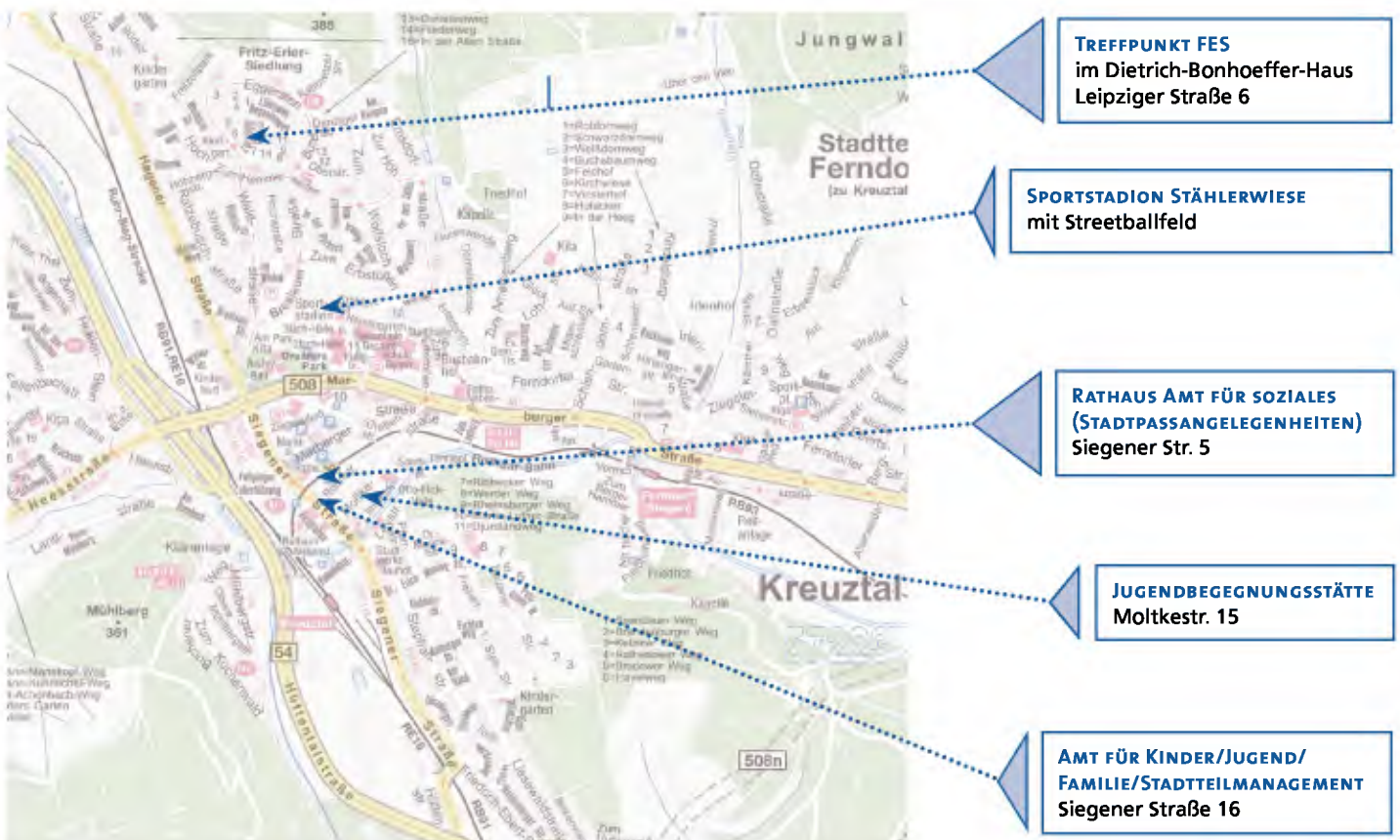
Im Schloos, Limbachstraße

Osthelden

Unter dem Wolfshagen



Einrichtungen	Öffnungstage		Gendertage	
	Werktags	Wochenenden	Mädchen	Jungen
Stadtmitte				
Jugendbegegnungsstätte (JBS) Moltkestraße 15 Tel. 0 27 32 / 51-300	4		1	
Treffpunkt FES im Dietrich-Bonhoeffer-Haus Leipziger Straße 6 Tel. 0 27 32 / 76 52 96	2		2 (Mädchenwohnung)	
Eichen				
Paletti Eichener Straße 127 Tel. 0 27 32 / 8 26 17	3		1	
Littfeld				
Glonk Adolf-Wurmbach-Straße 7 Tel. 0 27 32 / 8 15 09	2	Sonntags	1	1
Buschhütten				
Busch-Hütte Bottenbacher Straße 17 Tel. 0 27 32 / 72 56	4		1	1





kreuztal familiär

KOMMUNALE FAMILIEN- BERICHTERSTATTUNG

Die Stadt Kreuztal und das Zentrum für interdisziplinäre Ruhrgebietsforschung (ZEFIR) der Ruhr-Universität Bochum haben in den Jahren 2006 / 2007 gemeinsam eine Studie zur Lebenssituation von Familien durchgeführt.

Ziel dieses Projektes war, Politik und Verwaltung der Stadt Kreuztal ein genaues Bild über die Lage der Familien zu vermitteln, damit die örtliche Familien- und Jugendhilfepolitik noch stärker im Interesse der Familien ausgerichtet werden kann. Die Ergebnisse wurden Mitte 2007 veröffentlicht.

KREUZTALER BÜNDNIS FÜR FAMILIE

Familienfreundlichkeit wird in erster Linie in der eigenen Stadt und im betrieblichen Umfeld hergestellt. Hier wirken die Lebens- und Arbeitsbedingungen auf die Familie, hier entscheidet sich, ob Familienfreundlichkeit ein selbstverständlicher Teil des täglichen Lebens ist. Nach diesem Verständnis muss eine erfolgreiche Familienpolitik als „örtliches“ bzw. „lokales“ Projekt gestaltet werden. Deshalb sollten Anfang 2008 alle lokalen Akteure für diesen dialogischen Prozess gewonnen und in eine aktive Bündnisarbeit eingebunden sowie maßgeblich beteiligt werden.

Am 29. Januar fand die Gründung des Kreuztaler Bündnisses für Familie statt. Dieses arbeitet seitdem am **Audit familien-gerechte Kommune (Testphase)**.

Das Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen – **MGFFI** – entwickelt gemeinsam mit der **berufundfamilie gGmbH**, der **Hertie Stiftung** und der **Bertelsmann Stiftung** ein Programm zur Zertifizierung familiengerechter Kommunen. Das Audit wurde mit **vier ausgewählten Kommunen** unterschiedlicher Größenklassen in Nordrhein-Westfalen vorgetestet. **Kreuztal** nahm hier stellvertretend für Kommunen mit einer Einwohnerzahl von unter 50.000 Einwohnern teil: **IST-Zustand von Leistungen & Maßnahmen der / innerhalb der Kommune, Identifizierung von Stärken & Schwächen, Impulsgebung & Zielvereinbarung, Zertifizierung.**

Mit dem Ratsbeschluss vom 19. 2. 2009 nimmt die Stadt Kreuztal am Audit familiengerechte Kommune teil und strebt die damit verbundene Zertifizierung an.

FAMILIENFÖRDERUNG KONKRET

Internetpräsenz als Informationsplattform für Familien (www.familie.kreuztal.de)
Familien stärken – Erziehungsverantwortung wahrnehmen – Unterstützung im Alltag

Elternbildung – fortlaufendes Kursangebot „Starke Eltern – Starke Kinder“

Der Alltag mit Kindern ist schön, voller Überraschungen, abwechslungsreich, spannend ... aber nicht immer einfach und manchmal auch ganz schön anstrengend. Und wer kennt die Situationen nicht, die richtig stressig sind? Dabei möchte man als Eltern doch alles gut und richtig machen ... Um Mütter und Väter dabei zu unterstützen, organisiert der Arbeitskreis „Elternkur-

se“ des Kreuztaler Bündnisses für Familie die ganzjährige Veranstaltungsreihe „Starke Eltern – Starke Kinder“. **Start: September 2008**

Arbeitskreis / BündnispartnerInnen

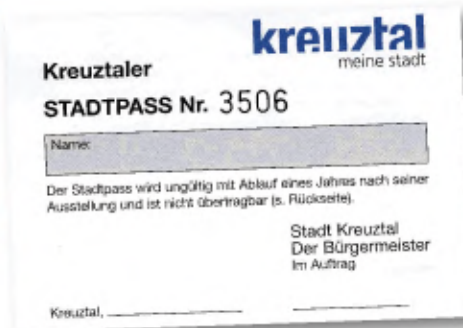
Am Aufbau der flächendeckenden und ganzjährigen Elternkurse beteiligen sich in Kreuztal zehn BündnispartnerInnen – Ev. Familienbildungsstätte Siegen – Familienzentrum Dreslers Park & Villa Schübel – Familienzentrum Regenbogen, Eichen – Gemeinschaftsgrundschule Kreuztal – Grundschule Buschhütten – Hauptschule Eichen – Kinderschutzbund Siegen – Mädchenberatungsstelle – Stadt Kreuztal



Willkommensbesuche bei „frischgebackenen“ Eltern

Willkommen im Leben heißt dieses besondere Projekt, bei dem alle Kreuztaler Eltern mit Neugeborenen ca. 6 Wochen nach der Geburt und alle zugezogenen Familien mit kleinen Kindern zu Hause besucht werden. **Start: Mai 2009**

Arbeitskreis „Frühe Hilfen“ Caritas Kreuztal – Deutscher Kinderschutzbund Siegen – DRK-Kinderklinik Siegen – Ev. Familienzentrum, Kita Fellinghausen – Hebammenkreisverband – Kinder- und Jugendarzt Dr. W. Hartmann – Kindertagesstätte Fritz-Erlers-Siedlung – Kreis Siegen-Wittgenstein,



Regionaler Sozialer Dienst – Stadt Kreuztal – Stadtteilbüro Fritz-Erler-Siedlung

Am Geschenkgutschein beteiligen sich 56 Kreuztaler Einzelhändler und Dienstleister, Kooperationspartner: DRK-Kinderklinik Siegen, Sponsoren: Heinrich Georg GmbH, Sparkasse Siegen, Umwelttechnik Lindenschmidt, Volksbank Kreuztal

Familienfreundliches Lebensumfeld & Lebensraum Stadt

Förderprogramm für „Junge Familien / Junges Leben und Wohnen“ für städt. Baugrundstücke in der Stadt Kreuztal

Die Stadt Kreuztal begreift den demografischen Wandel als Herausforderung, die es anzunehmen gilt. Daher ist es Rat und Verwaltung ein wichtiges Anliegen, weitere positive Zeichen für ein familienfreundliches und attraktives Kreuztal zu setzen. Dazu gehört auch, gerade junge Menschen dabei zu unterstützen, ihren Traum vom eigenen Heim zu realisieren. Daher hat der Rat der Stadt Kreuztal am 3. 11. 2005 das Programm „Junge Familien / Junges Leben und Wohnen“ für städtische Baugrundstücke in der Stadt Kreuztal ins Leben gerufen.

Wickelstationen in städt. Gebäuden

In der Stadtbibliothek, im Rathaus sowie in der Rathaus-Nebenstelle Siegener Str. 16 wurden auf Initiative der städtischen Jugend- und Auszubildendenvertretung und der Gleichstellungsbeauftragten Wickeltische eingerichtet.

Kreuztaler Familienkarte

Im Rahmen des Kreuztaler Bündnisses für Familie und im Zusammenhang der Diskussion um die Änderung der Kreuztaler Stadtpassrichtlinien wurde der Wunsch geäußert, alle Familien in Kreuztal – unabhängig vom Einkommen – zu fördern und zu unterstüt-

zen. Die „Kreuztaler Familienkarte“ richtet sich als kostenloses Angebot an alle 4.000 Kreuztaler Familien, die mit mindestens einem Kind unter 18 Jahren in häuslicher Gemeinschaft leben.

Partnerunternehmen aus Dienstleistung, Handel, Handwerk und Gastronomie räumen den Familien einen besonderen Rabatt beim Einkauf ein. Die Beteiligung für die Partnerunternehmen selbst ist kostenlos.

Die Stadt initiiert, koordiniert und begleitet die Familienkarte. Die Kosten für die Hotline, Werbung und das Material (Internetauftritt, Scheckkarten, Werbematerial, Werbeaufkleber, ...) und Personal sollen stadtseitig getragen werden.

Einstimmiger Beschluss am 25. März 2009 im Sozialausschuss; **Start: Vorgesehen für das 4. Quartal 2009.**

WIRTSCHAFTLICHE HILFEN / FAMILIENARMUT

KREUZTALER STADTPASS

2008 – Überarbeitung der Richtlinien im kleinen Arbeitskreis des Sozialausschusses. Familien brauchen eine spürbare Entlastung und Unterstützung in ihrem familiären Alltag; insbesondere für Familien in armutsnahen Milieus musste es um die Verbesserung von Bildungsniveau und -zugängen sowie die gesellschaftliche Teilhabe insgesamt gehen. Seit 1. Januar 2009 sind die neuen Richtlinien in Kraft.

Was ist neu?

- >> **Einbeziehung der Ein-Kind-Familien** in den Kreis der Anspruchsberechtigten
- >> **Anhebung der Vergünstigungen** auf generell 50%
- >> **Zuschuss zu den Kosten des Mittagessens in Schulen und Kindertageseinrichtungen** bis auf einen Eigenbetrag von 1,- € pro Essen

>> Ausweitung des Leistungskataloges „Kreuztaler Stadtpass“

- >> Zielgerichtete und professionelle Veröffentlichung des Kreuztaler Stadtpasses; insbesondere die gezielte Ansprache von Familien mit Migrationshintergrund.

Mittagsverpflegung in Kindertagesstätten

Zuschuss für einkommensschwache Familien seit 1. 8. 2008 wie „Kein Kind ohne Mahlzeit“.

Immer mehr Kinder werden in den Tageseinrichtungen über Mittag oder ganztätig betreut und brauchen deshalb mehr „als nur das Butterbrot von zu Hause“. Darauf stellt sich die Stadt Kreuztal ein und sorgt deshalb in allen Kindergärten, in denen Bedarf vorliegt, für die Ausstattung zur Zubereitung oder zur Ausgabe von warmen Mahlzeiten. Darüber hinaus unterstützt die Stadt Kreuztal im Rahmen ihrer Initiativen zur Bekämpfung von Kinderarmut einkommensschwache und bedürftige Familien durch Zuschüsse zum Mittagessen.

„Kein Kind ohne Mahlzeit“ gilt also nicht nur in den Ganztagschulen, sondern auch in den Kindergärten. Damit erbringt die Stadt Kreuztal Leistungen, zu denen sich das Land NRW und auch der Kreis Siegen-Wittgenstein bisher (noch) nicht durchringen konnten.

Nach den Richtlinien zahlen bedürftige Eltern, die ihren Lebensunterhalt über Transferleistungen, wie z. B. Hartz IV, bestreiten, seit 1. 8. 2008 lediglich 1,- € je Mahlzeit, die Differenz zum tatsächlichen Essenpreis übernimmt die Stadt Kreuztal. Die Leistung wird auf Antrag gewährt und gilt für alle Tageseinrichtungen in Kreuztal.

Kinder / Jugend / Familie Stadtteilmanagement

Siegener Straße 16

Tel. 0 27 32 / 51-0, Fax 16 44



kreuztal traut sich

Die standesamtlichen Eheschließungen in Kreuztal finden nunmehr seit über zehn Jahren in der Gelben Villa in Dreslers Park statt.

Ort und Räumlichkeiten bieten zu jeder Jahreszeit ein passendes Ambiente für solche Anlässe. Auch Gastronomie ist im Park vorhanden.

Dass dieser Ort nach wie vor beliebt ist, beweist die entgegen dem allgemeinen Trend nach wie vor stabile Zahl der Eheschließungen in Kreuztal. Mittlerweile ist es auch möglich, außerhalb der üblichen Öffnungszeiten (freitags nachmittags und samstags vormittags) in Kreuztal zu heiraten.

Nach Personenstandsgesetz haben die Eheschließenden bei der Anmeldung der Eheschließung ihren Personenstand, ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt, ihre Staatsangehörigkeit sowie die Auflösung früherer Ehen oder Lebenspartnerschaften durch öffentliche Urkunden nachzuweisen.

Ganz einfach ist die Anmeldung zur Eheschließung, wenn bei Ihnen folgende Voraussetzungen vorliegen:

- >> beide Verlobten sind deutsche Staatsangehörige,
- >> beide Verlobten sind in Deutschland geboren,
- >> beide Verlobten sind volljährig und kinderlos,
- >> keiner der Verlobten war vorher bereits einmal verheiratet,
- >> beide Verlobten haben ihren Hauptwohnsitz in Kreuztal.

Sind alle diese Voraussetzungen erfüllt, so brauchen Sie zur Anmeldung der Eheschließung, die Sie nach Möglichkeit beide persönlich vornehmen sollten, lediglich eine Geburtsurkunde oder einen beglaubigten Ausdruck aus dem Geburtsregister, welche Sie bei Ihrem Geburtsstandesamt erhalten, sowie Ihre gültigen Personalausweise oder Reisepässe.

Sind einzelne oder mehrere dieser Bedingungen nicht erfüllt, sollten Sie sich auf jeden Fall persönlich beim Standesamt erkundigen, welche weiteren Unterlagen benötigt werden.

Die Kosten für eine Trauung hängen von vielen Einzelfaktoren ab, z. B.: wie viele Urkunden Sie benötigen, ob Sie ein Familienstammbuch benötigen oder ob Sie die Eheschließung außerhalb der üblichen Öffnungszeiten wünschen. In der Regel müssen Sie mit mindestens 50,- € rechnen (EC-Karten werden akzeptiert).

Die Dienststelle des Standesamtes Kreuztal, bei der die Anmeldung zur Eheschließung beantragt werden muss, befindet sich nach wie vor im Rathaus.

Standesamt Kreuztal

Siegener Str. 5
57223 Kreuztal
Tel. 0 27 32 / 51-225 oder -317 oder -381
Fax 2 79 10-516
standesamt@kreuztal.de



kreuztal sicher

TREFFPUNKT ORDNUNG UND SICHERHEIT

Bereits seit längerem hat das Ordnungsamt der Stadt Kreuztal einen eigenen Außendienst im Einsatz, der auch an Abend- und Nachtstunden für die Bürgerinnen und Bürger da ist. Nicht nur auf Streifenfahrten mit dem eigenen Fahrzeug, sondern auch bei Fußstreifen in der Kreuztaler Innenstadt und in den Stadtteilen sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Bürgerschaft ansprechbar und kümmern sich vor Ort um alle Belange der öffentlichen Ordnung und Sicherheit. Dabei arbeiten sie eng mit der Polizei Kreuztal zusammen.

Im Rahmen dieser Bemühungen um mehr Präsenz von Sicherheitspersonal vor Ort wurde im November 2005 der „Treffpunkt Sicherheit und Ordnung“ in der Stadtmitte eröffnet, nachdem ein geeignetes Ladenlokal angemietet werden konnte. Durch diese gemeinsame Aktion von Stadt und Polizei ist es gelungen, den Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern noch weiter zu verbessern. Schwellenangst wurde abgebaut und die Dienstkräfte sind stets schnell und unkompliziert erreichbar. Auch Zuständigkeitsfragen sind damit zunächst zweitrangig, da sich die Mitarbeiter beider Behörden um die vorgetragenen Anliegen kümmern und die weitere Bearbeitung untereinander regeln können.

In unmittelbarer Nähe zum Marktplatz ist dieser Stützpunkt zu gleichen Teilen von Kräften der Polizei und des Ordnungsamtes besetzt. Sie sorgen gerade auch in den Abendstunden während der Öffnungszeiten der umliegenden Geschäfte für mehr Sicherheit und Ordnung in der



Stadtmitte und fördern das Sicherheitsgefühl der Besucher und der Gewerbetreibenden in unserer Innenstadt.

Auch am Wochenende und bei Veranstaltungen ist der „Treffpunkt“ stundenweise im Wechsel durch Polizei und Ordnungsamt besetzt.

Der Bezirksdienst der Polizei hält darüber hinaus tägliche Sprechstunden im „Treffpunkt“ ab, sodass die Besucher nicht die Polizeiwache aufsuchen müssen, sondern kurze Wege nutzen können, um ihre Anliegen vorzubringen oder sich beraten zu lassen. Nicht nur die Partnerschaft zwischen den beteiligten Behörden mit dem Ziel, sich aktiv für Sicherheit und Ordnung einzusetzen, sondern auch der unbürokratische Kontakt und Umgang mit den „Kunden“ in einem partnerschaftlichen Verhältnis aktiver Dienstleistung finden Ausdruck in der Namensgebung dieser Einrichtung:

„Treffpunkt Ordnung und Sicherheit – Ihr Partner-Büro von Polizei und Ordnungsamt“
Marburger Straße 13
Tel. 0 27 32 / 51-213

DIE SCHIEDSPERSONEN

Schlichten statt Richten

Viele Zivilstreitigkeiten und geringfügigen Straftaten können über Schiedspersonen im Schlichtungsverfahren, als Vorstufe zum gerichtlichen Verfahren, gelöst werden. Hierzu gehören beispielsweise Nachbarschaftsstreitigkeiten, leichte Körperverletzung, Hausfriedensbruch, Streitigkeiten aus Mietverhältnissen oder Beleidigungen. In vielen Fällen stellt der Gang zur Schiedsperson eine Alternative zur Strafanzeige dar und erleichtert darüber hinaus das weitere Zusammenleben der Beteiligten. Für die Durchführung des Schlichtungsverfahrens ist grundsätzlich die Schieds-



person örtlich zuständig, in deren Bezirk die Gegenpartei wohnt.

Das Stadtgebiet von Kreuztal ist in folgende Schiedsbezirke aufgeteilt:

Bezirk I:

Henning Müller, Martinshardtstraße 15
Tel. 0 27 32 / 5 59 79 55

Stadtteile Kreuztal (nur südlich der Linie Marburger Straße / Heesstraße), Buschhütten, Fellinghausen, Ferndorf, Kredenbach, Mittelhees, Oberhees und Osthelden.

Bezirk II:

Karin Böcking, Wiesenweg 14
Tel. 0 27 32 / 8 14 52, Fax 55 29 75

Stadtteile Kreuztal (nur nördlich der Linie Marburger Straße / Heesstraße), Burgholdinghausen, Eichen, Krombach und Littfeld.

Die Schiedspersonen der Schiedsbezirke Kreuztal I und II vertreten sich im Verhinderungsfall gegenseitig.

DIE FEUERWEHR – ein Garant für Sicherheit und umfassende Hilfe

Einen zentralen Punkt ehrenamtlichen Wirkens und Engagements in unserer Stadt stellt die Freiwillige Feuerwehr Kreuztal dar. In neun Löschgruppen und vier Löschzügen stehen rund 250 aktive Feuerwehrangehörige zur Brandbekämpfung und Hilfeleistung in verschiedensten Gefahrensituationen bereit. Mit ihrem ehrenamtlichen Engagement zum Wohle der Allgemeinheit leisten die Feuerwehrangehörigen einen wesentlichen Beitrag für das öffentliche Leben und damit auch die Lebensqualität in unserer Stadt am Kindelsberg. Um die der Feuerwehr obliegenden Aufgaben erfüllen zu können, verfügt die Freiwillige Feuerwehr Kreuztal über eine umfassende und für unterschiedlichste Einsatzfälle ausgelegte Ausrüstung. Einsatzfahrzeuge und -geräte neuester Ge-



neration stehen an den einzelnen, über das gesamte Stadtgebiet verteilten, Feuerwehrstandorten für Übungs- und Einsatzzwecke bereit. Den Helferinnen und Helfern der Freiwilligen Feuerwehr bietet sich ein überaus vielfältiges und abwechslungsreiches Betätigungsfeld, was sich besonders durch Aspekte wie Technik, Teamgeist und eigene Tatkraft auszeichnet. Damit sich die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt auch in Zukunft auf ihre freiwillige Feuerwehr verlassen können, stellt die Sicherstellung eines ausreichenden Personalbestandes für die aktive Wehr eine stete und zentrale Aufgabe für alle Beteiligten dar. Wesentliche Punkte sind dabei die Nachwuchswerbung und -sicherung. Mit welchem Engagement und Erfolg dies in Kreuztal betrieben wird zeigt sich u. a. daran, dass derzeit in der Jugendfeuerwehr Kreuztal rund 60 Mädchen und Jungen aktiv sind. Aber auch für die aktive Wehr werden stets neue Helferinnen und Helfer gesucht. Denn getreu dem Ansinnen der Feuerwehr, freiwillig Gutes zu tun, kann grundsätzlich jeder zwischen 18 und 60 Jahren mit dazu beitragen, dass die Hilfe bei Bränden und anderen Notständen nach wie vor Ehrensache in unserer Stadt bleibt.

Deshalb unser Angebot an Sie: Schauen Sie doch mal bei der Feuerwehr vorbei!

Entweder bei der Löschgruppe Ihres Stadtteils oder im Internet unter www.feuerwehr.kreuztal.de.

Darüber hinaus steht Ihnen gerne als direkter Ansprechpartner zur Verfügung:

Stadtbrandinspektor
Berthold Braun

Mobilnummer (01 71) 7 62 36 64



kreuztal

gemeinsam aktiv

SENIORENBEIRAT

Der Seniorenbeirat ist die legitimierte Interessenvertretung der Seniorinnen und Senioren (ab 60. Lebensjahr) der Stadt Kreuztal. In seiner jetzigen Form existiert er seit 1993 und befindet sich somit in seiner 6. Amtszeit. 25 Bürgerinnen und Bürger vertreten überkonfessionell, unparteiisch und ehrenamtlich die einzelnen Ortsteile der Stadt.

Das Gremium versteht sich als Gesprächspartner der Stadt sowie aller Verbände, Vereine und Organisationen in allen Angelegenheiten, die die Interessen der älteren MitbürgerInnen berühren. Es möchte Informationsträger, Vermittler und Koordinator sein. Um seine Anliegen geltend zu machen, bedient es sich vieler Wege. Sei es der kurze Weg durch eine persönliche Klärung vor Ort, die Aussprache bei den regelmäßig stattfindenden Beiratssitzungen oder im politischen Raum durch Anträge und Eingaben bei den Ausschüssen und dem Rat der Stadt Kreuztal.

Der bei den verschiedensten Gelegenheiten erworbene breite Informationsstand versetzt die Mitglieder des Seniorenbeirates in die Lage, in vielen Lebenslagen den hilfeschuchenden Menschen mit Rat und Tat beiseite zu stehen.

Eine wesentliche Informationsquelle sind die etwa zweimonatlich stattfindenden Sitzungen des Seniorenbeirates, bei denen regelmäßig von fachkundiger Seite Aktuelles und Wissenswertes nähergebracht wird. Der Themenkatalog umfasst dabei alles, was die Menschen in der Stadt interessiert: Ob die große oder kleine Politik, Sorge im Alter um Wohnung, Betreuung und Pflege oder Fragen zu

Sicherheit, Verkehr, Umwelt und vieles andere mehr. Der Seniorenbeirat hat sich auf seine Fahne geschrieben, lebenswerte soziale Rahmenbedingungen in unserer Stadt zu sichern.

Die seit den Neuwahlen im Herbst 2008 amtierenden Personen sind folgender Übersicht zu entnehmen. Darüber hinaus gehören 7 Vertreter örtlicher Verbände und Einrichtungen dem Seniorenbeirat an. Sie können sich gerne mit den Beiratsmitgliedern in Verbindung setzen:

Ortsteil Name	Tel. 0 27 32
Buschhütten	
Christel Raichle (3. stellv. Vors.)	1 24 65
Ulrich Ohrndorf	66 96
Waltraud Recketat (stv. Mitgl.)	65 30
Eichen	
Inge Molzberger	8 27 59
Jutta Siebel	8 26 31
Renate Gioia (stv. Mitgl.)	8 27 78
Fellinghausen	
Harry Czogalla (Vorsitzender)	2 14 11
Hermann Steuhl	58 23 36
Ferndorf	
Erich Hermann	1 21 50
Edith Münker	49 06
Kredenbach	
Brigitte Braun	18 21
Otto Klein	1 21 71
Friedhelm Menn (stv. Mitgl.)	1 28 58
Krombach	
Ursula Bald (1. stv. Vors.)	8 01 55
Heinz Seiffarth	85 52
Kreuztal (FES)	
Rudolf Müller	2 15 85
Ilona Münker	8 01 33
Rositta Wildemann (stv. Mitgl.)	2 16 14
Kreuztal (ohne FES)	
Manfred Schaumann	2 51 56
Helga Zeh	33 39
Vera Scholz (stv. Mitgl.)	2 15 16
Littfeld	
Hannelore Mankel	8 07 70
Waldemar Müller (2. stellv. Vors.)	8 13 97
Anneliese Berendes (stv. Mitgl.)	8 04 34
Rosemarie Tapphorn (stv. Mitgl.)	8 22 10

Heestal

Helga Schneider 1 29 51

Osthelden

Dieter Frodl 2 51 07

AWO-Stadtverband

Inge Meinold 2 14 93

Caritas

Eva Nozar 8 26 86

Diakoniestation

Daniela Sadelkow-Geßner 58 24 70

DRK

Adalbert Lotzvie 8 29 98

Örtl. Heimträger

Hartrmut Klein 2 01-0

(Hans-Georg-Vitt-Seniorenzentrum)

01. bis 12.2010

Stadtspartverband

Anette Sohler 8 05 97

VdK e.V.

Rosemarie Achenbach 2 18 12

Geschäftsstelle:

Rathaus, Siegener Straße 5

Zimmer 23, Tel. 51-314

AUSLÄNDERBEIRAT

Der Ausländerbeirat ist die gewählte Interessenvertretung der ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürger in Kreuztal. Wir sind da, um Ihnen zu helfen, wollen etwas zum Besseren bewegen, treten für ein gedeihliches Gemeinschaftsleben in unserer Stadt ein.

Sie können uns durch Anregungen, Hinweise, Verbesserungsvorschläge etc. unterstützen, können durch Ihr persönliches Verhalten zu einem guten Zusammenleben aller Menschen in der Stadt beitragen, sollten uns informieren, wo bei Ihnen oder Ihren Mitmenschen „der Schuh drückt“.

Wir sehen unsere Aufgabe u. a. darin, ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern bei ihren alltäglichen Problemen zu helfen. Aber genauso möchten wir den Deutschen zur Seite stehen, damit Fragen



und Problemstellungen, die das gemeinsame Miteinander betreffen, nicht unbeantwortet bleiben. Denn nur wenn wir offen und ehrlich miteinander umgehen, unsere Augen auch nicht verschließen, vor Kleinigkeiten bis hin zur Fremdenfeindlichkeit, können wir in der Zukunft friedlich und erfolgreich zusammenleben und das große Ziel Integration mit Leben füllen.

Name	Tel. 0 27 32
Yurdal Bektes	2 72 84
Ibrahim Düzgün	2 61 85
Wolfgang Goetz (stv. Vorsitzender)	
Tindaro Maio (stv. Vorsitzender)	2 62 05
Yakup Özer	2 57 01
Ursula Pohl	1 28 78
Abderrazak Rekik	8 22 79
Maria Grazia Schöttler (Vorsitzende)	38 68
Antonio Valero Andrades	5 74 36
Csilla Weber	89 26 79
Maria Wolf	55 46 57

Geschäftsstelle:
Rathaus, Siegenger Straße 5
Zimmer 23, Tel. 51-314

ZUR GELBEN VILLA
Eingang Bibliothek (mit Aufzug)
und **ZUR WEISSEN VILLA**
(mit Aufzug)

ZUM RATHAUS
Siegenger Straße 5
über Eingang Marktplatz (mit Aufzug);
Barrierefreies WC im Rathaus
während der allgemeinen
Öffnungszeiten zugänglich

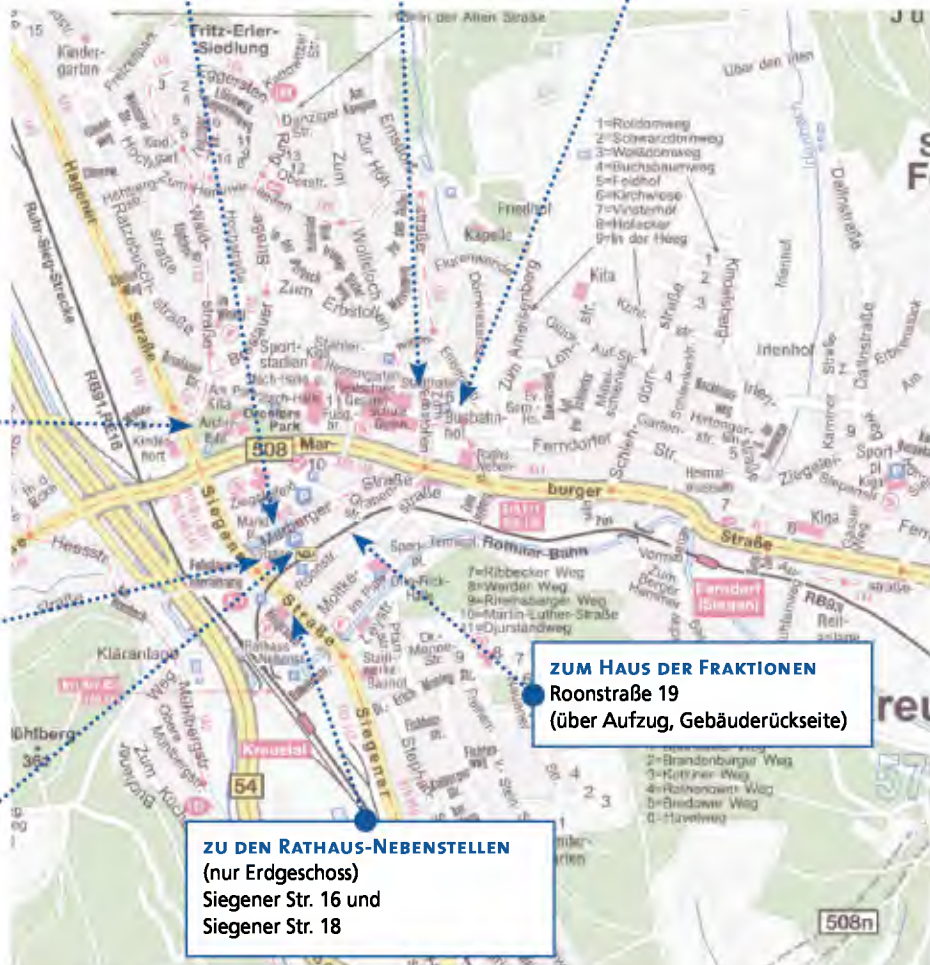
BARRIEREFREIE PARKPLÄTZE
in der Tiefgarage Stadtzentrum
und auf dem Parkplatz
Roonstraße (Zugang zum Stadtzentrum
über Aufzug Bahnüberführung)

Barrierefreie Zugänge gibt es in folgenden Gebäuden:

ZUR NEBENSTELLE
Marburger Straße 13
(über Aufzug)
und zum Treffpunkt
Sicherheit & Ordnung

ZUR STADTHALLE
Zum Erbstollen 7

BARRIEREFREIES WC
am Omnibus-Bahnhof (Marburger
Straße) und in der Diakoniestation,
Martin-Luther-Straße 2



ZUM HAUS DER FRAKTIONEN
Roonstraße 19
(über Aufzug, Gebäuderückseite)

ZU DEN RATHAUS-NEBENSTELLEN
(nur Erdgeschoss)
Siegenger Str. 16 und
Siegenger Str. 18

kreuztal
mit handicap



kreuztal engagiert

Die Stadt Kreuztal hat im Februar 2009 gemeinsam mit den anderen Kommunen des Kreises Siegen-Wittgenstein die Ehrenamtskarte NRW eingeführt. Ziel ist die Förderung des ehrenamtlichen Engagements durch öffentliche Anerkennung.

Voraussetzungen

Die Karte können Menschen beantragen, die sich nachweislich mindestens fünf Stunden pro Woche bzw. 250 Stunden im Jahr ehrenamtlich engagieren und das seit wenigstens drei Jahren. Mit dem Einsatz darf keine pauschale Aufwandsentschädigung verbunden sein, die über die Erstattung von Kosten hinausgeht. Die Karte kann in derjenigen Stadt oder Gemeinde beantragt werden, in der das ehrenamtliche Engagement erbracht wird.

Vergünstigungen

Inhaber der Ehrenamtskarte können in allen teilnehmenden Kommunen in Nordrhein-Westfalen attraktive Vergünstigungen in Anspruch nehmen. Dazu gehören

Ermäßigungen bei Veranstaltungen aus Sport und Kultur ebenso wie beim Besuch von Bildungseinrichtungen wie den Volkshochschulen, Schwimmbädern und anderen Freizeiteinrichtungen.

Die Einführung der Ehrenamtskarte in Siegen-Wittgenstein findet im Rahmen eines landesweiten Pilotprojektes statt. Bei den zunächst angebotenen Vergünstigungen handelt es sich daher um ein Sockelangebot, das kontinuierlich ausgebaut wird.

Weitere Informationen und Bewerbungsformulare können auf den Internetseiten der Städten und Gemeinden sowie auf der Seite des Landes NRW www.ehrensache-nrw.de abgerufen werden.

Gesucht werden Partner, die die Idee der Ehrenamtskarte NRW unterstützen.

Viele Firmen entscheiden sich im Rahmen ihrer unternehmerischen Sozialverantwortung für die Förderung eines sozialen, kulturellen, ökologischen oder sportlichen Projektes. Indem Sie Partner des Ehrenamtes in Kreuztal und darüber hinaus werden, unterstützen Sie Vorhaben in all diesen gesellschaftlichen Bereichen,

denn Ehrenamt ist in jedem von ihnen unverzichtbar. Das bedeutet auch: Sollten Sie bereits ein anderes Ehrenamtprojekt unterstützen, stellt die Ehrenamtskarte deshalb eine ideale Ergänzung dar. Sie unterstützen mit der Ehrenamtskarte ein Angebot, mit dem Sie auf sympathische Weise ihr Engagement nach außen vertreten und Kunden und Geschäftspartner über die Werteverbundenheit Ihres Unternehmens informieren. Mit Ihrer Unterstützung demonstrieren Sie eine gesellschaftlich nachhaltig ausgerichtete Unternehmenskultur und steigern das Ansehen Ihres Unternehmens und seiner Produkte, Dienstleistungen und Waren. Sie steigern den Ruf Ihrer Firma und Ihre Position im Wettbewerb: beides wichtige Elemente für Ihren Unternehmenserfolg. Sollten Sie Interesse an einer Beteiligung als Partner der Ehrenamtskarte haben, sprechen Sie uns gerne an:

Personal / Organisation / IT
Rathaus, Siegener Straße 5
Frau Manske
Tel. 0 27 32 / 51-378
Fax 0 27 32 / 2 79 10-245
m.manske@kreuztal.de





kreuztal sozial

In Kreuztal bieten folgende Beratungsstellen ihre Dienste an:

Beratungsstelle für Aussiedler und ausländische Flüchtlinge

Siegener Straße 5, Rathaus, Zimmer 20,
Tel. 0 27 32 / 51-316, Fax 2 79 10-316

Beratungsstelle für Mädchen in Not der IFPAKE e.V.

(Initiative zur Förderung personenzentrierter Aktivitäten in Kultur und Erziehung)
Moltkestraße 11
Tel. 0 27 32 / 41 33, Fax 20 47 07

INVEMA e.V.

(Beratungsstelle und familienunterstützender Dienst für Menschen mit Behinderungen)
Roonstraße 21, Mobil 01 60 / 5 54 85 78
Tel. 0 27 32 / 5 52 90-0, Fax 5 52 90-49

Regionaler Sozialdienst und Sozialpsychiatrischer Dienst

des Kreises Siegen-Wittgenstein
Bahnhofstraße 11, Tel. 02 71 / 3 33-27 80

Seniorenberatung der Diakoniestation

Martin-Luther-Straße 2
Tel. 0 27 32 / 58 24 70, Fax 58 24 72

Schuldnerberatungsstelle

Diakonisches Werk / Caritas
Marburger Straße 58, Tel. 0 27 32 / 5 58 96 85

Stadtteilbüro Fritz-Erler-Siedlung

Danziger Straße 2
Tel. 0 27 32 / 37 90 od. 2 76 02, Fax 20 37 86

In der Stadt gibt es verschiedene Einrichtungen der Senioren-Pflege und des Senioren-Wohnens:

Arbeiterwohlfahrt

Hans-Georg-Vitt-Seniorencentrum
Ziegeleifeld 9
Tel. 0 27 32 / 201-0, Fax 201-61

Hadem GmbH Senioren-Wohngruppe und Ambulanter Pflegedienst

Zum Leyberg 6-8
Tel. 0 27 32 / 58 84-0, Fax 58 84-47

Haus der Diakonie – Betreutes Wohnen und Seniorenwohngemeinschaft

Martin-Luther-Straße 2
Tel. 0 27 32 / 10 26, Fax 58 24 72

Senioren-Wohnpark

Krombach, Dicke Buche 10
Tel. 0 27 32 / 89 48-0, Fax 8 62 81

Weitere soziale Einrichtungen im Stadtgebiet:



Auszeit-Entlastungsdienst e.V. für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz

Siegener Straße 5, Rathaus, Zimmer 23,
Tel. 0 27 32 / 51-314, Fax 2 79 10-228

AWO-Wohnstätte Buschhütten für Behinderte

Buschhütten, Karl-Carstens-Weg 10
Tel. 0 27 32 / 7 64 04-10

Diakoniestation und Diakoniestation – Ambulante Hospizhilfe

Martin-Luther-Straße 2
Tel. 0 27 32 / 10 26, Fax 58 24 72

Kindervilla Dorothee – Kurzzeitwohnen für Menschen mit Behinderung

„Aktion Kindervilla e.V.“
Buschhütten, Siegener Straße 52
Tel. 0 27 32 / 76 45-70, Fax 76 45-71

Kreuztaler Mittagstisch als Gemeinschaftsprojekt der Kreuztaler Kirchengemeinden

Di. und Fr. von 11.30 bis 14.00 Uhr,
Kreuzkirche, Martin-Luther-Str. 1
Tel. 0 27 32 / 43 82 (Gemeindebüro)

Mobiler Mittagstisch des AWO-Kreisverbandes

Tel. 0 27 37 / 50 51-60,
Fax 0 27 37 / 50 51-61

Mobiler Mittagstisch der Johanniter

Tel. 0 18 05 / 52 56 25

Mobiler Mittagstisch des Malteser-Hilfsdienstes e.V.

Tel. 0 27 38 / 17 17, Fax 0 27 38 / 29 71

Ihr zuverlässiger Partner!

Autohaus
Lohmann



mazda VERTRAGSHÄNDLER seit 1977

Hagener Straße 456 • 57223 Kreuztal-Littfeld

Telefon (02732) 89600

www.mazda-autohaus-lohmann.de

Fahrschule Kaltschmidt-Münker

Inh. G. Kaltschmidt

Die Fahrer-Schmiede



Marburger Straße 9 • 57223 Kreuztal

Tel. 02732/28849 • Funk 0171/8901891

www.fahrschule-kaltschmidt.com

E-Mail: FSKAMUE@aol.com



kreuztal gesund

Im Stadtteil Kredenbach befindet sich die **Ev. Krankenhaus Kredenbach – Bernhard-Weiss-Klinik** –, eine Betriebsstelle der **Diakonie Klinikum GmbH**.

Dr.-Stelbrink-Straße 47

Tel. 0 27 32 / 2 09-0, Fax 2 09-498

Dieses Haus ist ein allgemeines Krankenhaus der Grundversorgung und verfügt über 158 Betten.

Zu den angebotenen Fachabteilungen gehören: **Innere Medizin, Chirurgie / Unfallchirurgie, Geriatrie, Anästhesiologie, Intensivmedizin (interdisziplinär) und die Belegabteilungen HNO und Gynäkologie.**

Die Abteilung Innere Medizin des Krankenhauses hat vier Behandlungsschwerpunkte: **Gastroenterologie, Kardiologie, Diabetologie und die Notfallmedizin.** Ein besonderer Schwerpunkt der inneren Abteilung – als ein von der Deutschen Diabetesgesellschaft anerkanntes Behandlungs- und Schulungszentrum – liegt in der **Anleitung und Begleitung von Diabetes-Patienten**, die hausintern besonders geschult werden. Die Nachfrage bezüglich dieser Schulungen ist schon seit Jahren unverändert groß und führt immer wieder zahlreiche Patienten auch außerhalb des unmittelbaren Einzugsgebietes in das Kredenbacher Krankenhaus.

Im Bereich der Chirurgie sind außer der allgemein chirurgischen Versorgung die **Hüftgelenkschirurgie sowie die Endoprothetik und Schulteroperationen** besonders hervorzuheben. Erweitert wird das chirurgische Behandlungsangebot des Hauses durch die minimalinvasive Chirurgie („Schlüsselloch-Chirurgie“).

Das Teilgebiet der Unfall-, Hand-, Fuß- und Gelenk-Chirurgie beinhaltet eine qualitativ hochwertige Versorgung von Unfallverletzungen, insbesondere auch von Arbeitsunfällen und Verletzungen bei Sportlern. Für den gesamten Krankenhausbetrieb werden 220 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

ÄRZTEVERZEICHNIS DER STADT KREUZTAL

ÄRZTE FÜR ALLGEMEINMEDIZIN

Kreuztal

Dr. Adarkwah-Yiadom, Charles
Dr. Hoxha, Abaz
Marburger Straße 2
Tel. 0 27 32 / 49 40 oder 20 42 04
Fax 20 42 05

Dr. Böhringer, Wolfgang
Papior, Irmtraud
Siegener Straße 19
Tel. 0 27 32 / 13 82, Fax 29 07

Dr. Neumann, Wolfgang
Marburger Straße 79
Tel. 0 27 32 / 40 33, Fax 5 75 04

Dr. Zraika Zraika, Hachem
Moltkestraße 3
Tel. 0 27 32 / 2 59 58, Fax 5 76 48

Kreuztal-Buschhütten

Dr. El-Himoud, Ismail
Buschhüttener Straße 91a
Tel. 0 27 32 / 61 60, Fax 61 76

Dr. Simonetti, Dan
Siegener Straße 215
Tel. 0 27 32 / 7 42 51,
Fax 68 36

Kreuztal-Eichen

Langer, Johanna
Eichener Straße 52
Tel. 0 27 32 / 2 14 30

Kreuztal-Fellinghausen

Dr. Wiedenhaupt, Horst
Fellinghausener Straße 15
Tel. 0 27 32 / 2 10 43, Fax 2 10 44

Kreuztal-Ferndorf

Dr. Inacker, Hartmut
Marburger Straße 157
Tel. 0 27 32 / 30 42, Fax 20 33 53

Stutte, Wolfgang

Bojahr, Detlef
Gute Zeit 1a
Tel. 0 27 32 / 58 22 70, Fax 58 22 72

Kreuztal-Kredenbach

Dr. Wilhelm, Erich
Bussardweg 10
Tel. 0 27 32 / 16 23

Kreuztal-Krombach

Mertens, Klaus
Auf dem Stück 36
Tel. 02 7 32 / 8 00 63, Fax 8 00 64

Kreuztal-Littfeld

Dipl. med. Mangold, Inge
Zum Bühl 6
Tel. 0 27 32 / 8 01 13

FACHÄRZTE

Anästhesie

Schulz, Wolfgang
Ferndorf, Zur Brüche 23
Tel. 0 27 32 / 5 71 80, Fax 59 08 87

Augenheilkunde

Richter, Joachim
Siegener Straße 8
Tel. 0 27 32 / 17 54, Fax 2 10 89

Chirotherapie / Chirurgie

Dr. Adarkwah-Yiadom, Charles
Chirotherapie
Marburger Straße 2
Tel. 0 27 32 / 49 40 od. 20 42 04,
Fax 20 42 05

Dr. Khalil, Ramzi

Chirurgie
Marburger Straße 19
Tel. 0 27 32 / 16 09, Fax 59 64 01

Frauenheilkunde/Geburtshilfe

Dr. Jentzsch, Jörg
Siegener Straße 1
Tel. 0 27 32 / 13 72, Fax 2 77 39

Dr. Shamia, Osama

onkologische Gynäkologie
Ziegeleifeld 1
Tel. 0 27 32 / 2 10 51,
Fax 5 62 58

Hals-, Nasen, Ohrenheilkunde

Dr. Jäger, Wolf

Roonstraße 12

Tel. 0 27 32 / 2 80 28, Fax 2 82 18

Hautkrankheiten

Dr. Grauer, Monika
Dr. Miller-Schaake, Karin
Im Plan 4
Tel. 0 27 32 / 40 11, Fax 59 67 93

Innere Medizin

Dr. Briesen, Dietmar
Ziegeleifeld 1
Tel. 0 27 32 / 30 98, Fax 2 55 77

Dr. Dolleschel, Leo

Krombach, Im Großen Garten 6
Tel. 0 27 32 / 84 95, Fax 8 25 20

Kinder- und Jugendmedizin

Dr. Hartmann, Wolfram
Dr. Knust, Andreas
Siegener Straße 15
Tel. 0 27 32 / 10 81, Fax 8 66 85

Neurologie

Dr. Stötzl, Hermann
Siegener Str. 69
Tel. 0 27 32 / 7 63 28-0,
Fax 7 63 28-9

Orthopädie

Wollny, Willi
Sportmedizin
Marburger Straße 19
Tel. 0 27 32 / 10 73, Fax 10 74



Psychotherapie

Dr. Jäger, Rita
Roonstraße 12
Tel. 0 27 32 / 2 80 29, Fax 2 82 18

Urologie

Akkad, Haytham
Marburger Straße 9
Tel. 0 27 32 / 41 99, Fax 59 62 86

ZAHNÄRZTE / KIEFERORTHOPÄDIE

Kreuztal

Brand, Kerstin, Dipl.-Stom.
Roonstraße 12
Tel. 0 27 32 / 5 63 30, Fax 5 62 34
Keim, Ulrich, Dipl.-Stom.
Siegener Straße 15
Tel. 0 27 32 / 18 27, Fax 76 27 90
ZA Müller, Oliver
Im Plan 12
Tel. 0 27 32 / 29 35, Fax 76 68 81

Dr. Nickel, Rudolf
Siegener Straße 1
Tel. 0 27 32 / 22 81, Fax 55 92 93

ZA Schipper, Stephan
Marburger Straße 19
Tel. 0 27 32 / 22 07, Fax 2 55 37

Dr. Schliebs, Günter
Siegener Straße 8
Tel. 0 27 32 / 2 63 33, Fax 5 77 40

Dr. Straatman, Wolfgang
Dr. Straatman, Helge
Hagener Straße 25
Tel. 0 27 32 / 31 71, Fax 2 10 75

Dr. Kunert, Klaus
Dr. Kunert, Dominique
Kieferorthopädie
Marburger Straße 10
Tel. 0 27 32 / 58 20 79, Fax 58 20 89

Kreuztal-Buschhütten

ZA Bender, Rolf
Alte Schulstraße 12
Tel. 0 27 32 / 61 81, Fax 61 81

Dr. Schaub, Uta
Siegener Straße 189
Tel. 0 27 32 / 79 16 99, Fax 79 17 06

Kreuztal-Eichen

Dr. Scholl, Heiner
Dr. Achterberg, Stephan

Dr. Barthelmes, Mark
Eichener Straße 69
Tel. 0 27 32 / 8 02 55, Fax 8 62 94

Kreuztal-Ferndorf

Dr. Hockamp, Harald
Hockamp, Meike
Hofacker 1
Tel. 0 27 32 / 2 742 5, Fax 2 89 40

ZA Hockamp, Jörn-Hendrik
Schlehdornstraße 15
Tel. 0 27 32 / 17 45, Fax 5 61 35

Kreuztal-Kredenbach

Dr. Wunderlich, Hannelore
Dr. Kemper, Dorothee
Zum Wüstenhof 7
Tel. 0 27 32 / 2 16 74, Fax 20 39 42

Kreuztal-Krombach

ZA Klaus, Julius
Hagener Straße 281
Tel. 0 27 32 / 8 24 49, Fax 8 16 69

Weitere Ansprechpartner des
Gesundheitswesens in Kreuztal:

ERGOTHERAPIE / MED. BADEMEISTER / MASSAGE / KRANKENGymNASTIK

Annen, Gottfried
Marburger Straße 19
Tel. 0 27 32 / 7 68 79 60

Bäumer, Marion
Ergotherapie
Siegener Straße 1
Tel. 0 27 32 / 5 73 19, Fax 48 61

Czimczik, Christa
Krankengymnastik
Ferndorf, Ferndorfer Straße 90
Tel. 0 27 32 / 46 67 oder
01 70 / 3 80 46 67

Franz, Annette
Krankengymnastik
Ferndorf, Zur Brüche 23
Tel. 0 27 32 / 2 60 60

Krüger, Martin · Schreiber, Franka
Krankengymnastik
Siegener Straße 8 – 10
Tel. 0 27 32 / 5 62 62

Schneider, Bärbel
Krankengymnastik
Bockenbach, Am Eichhardt 6
Tel. 0 27 32 / 89 11 73

Stötzel, Stephan
Meier, Nico
Massage und Krankengymnastik
Ferndorf, Marburger Straße 187
Tel. und Fax 0 27 32 / 5 70 70

Wunderlich, Carsten
Physiotherapie
Mühlbergstraße 7
Tel. 0 27 32 / 33 22

LOGOPÄDIE

Althaus, Nadine Susan
Scholl, Clara-Maria
Ferndorf, Auf der Schlenke 3
Tel. 0 27 32 / 5 58 56 35,
Fax 5 58 56 32

Schneider, Helena
Marburger Straße 28
Tel. 0 27 32 / 55 45 54, Fax 55 45 56

HEILPRAKTIKER

Hundt, Cornelia
Fellinghausen, Rembrandtweg 4
Tel. 0 27 32 / 7 63 39 15
Fax 7 63 39 17

Meier, Nico
Ferndorf, Marburger Straße 187
Tel. 0 27 32 / 5 70 70

Müller, Klaus
Kredenbach, Eckertswehr 27
Tel. 0 27 32 / 58 20 30, Fax 58 20 32

Stahlschmidt, Monika
Littfeld, Müsener Straße 30
Tel. 0 27 32 / 89 19 04, Fax 89 19 06

Steuber, Bruno
Littfeld, Burgholdinghauser Weg 13
Tel. 0 27 32 / 8 09 76, Fax 5 63 49

APOTHEKEN

Kreuztal

Kolumbus-Apotheke
Marburger Straße 79
Tel. 0 27 32 / 76 97 61 oder
08 00 / 5 56 63 33
Fax 7 63 38 69

Lerchen-Apotheke
Siegener Straße 19
Tel. 0 27 32 / 33 24, Fax 2 86 23

Löwen-Apotheke
Ziegeleifeld 5
Tel. 0 27 32 / 2 67 31 oder 13 24
Fax 2 73 90

Buschhütten

Ahorn-Apotheke
Siegener Straße 215
Tel. 0 27 32 / 7 42 22

Eichen

Kindelsberg-Apotheke
Auf der Birke 1
Tel. 0 27 32 / 8 95 40, Fax 8 95 40

Ferndorf

Apotheke Ferndorf
Marburger Straße 157
Tel. 0 27 32 / 2 50 25 oder 27 90 42
Fax 2 60 61

Krombach

Linden-Apotheke
Hagener Straße 260
Tel. 0 27 32 / 83 73 oder 8 25 38
Fax 8 64 92

KRANKENKASSEN

AOK Siegen
Geschäftsstelle Kreuztal
Marburger Straße 2
Tel. 0 27 32 / 59 38-0
Fax 59 38-38

Barmer Ersatzkasse
Marburger Straße 9
Tel. 01 85 00 / 83 60 50
Fax 01 85 00 / 83 60 99

BKK Achenbach
Buschhütten, Siegener Straße 152
Tel. 0 27 32 / 7 67-0, Fax 7 44 24

BKK Hoesch
Geschäftsstelle Ferndorf
Ferndorf, Aherweiden 1
Tel. 0 27 32 / 5 99-48 32
Fax 5 99-47 89

DAK Unternehmen Leben
Marburger Str. 15
Tel. 0 27 32 / 5 58 17-0
Fax 5 58 17-71 30



kreuztal

kirchlich

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDEN

Buschhütten

Gemeindebüro
Siegener Straße 114
Tel. 0 27 32 / 79 18 80
Pfr. Frank Hippenstiel
Siegener Straße 114
Tel. 0 27 32 / 61 00, Fax 79 18 78

Eichen, Krombach, Littfeld

Gemeindebüro
Kirchweg 12
Tel. 0 27 32 / 8 12 87, Fax 8 68 31

Bezirk Eichen

Pfr. Jochen Ahl, Südhang 3
Tel. 0 27 32 / 87 68

Gemeindehaus
Südhang 1

Tel. 0 27 32 / 89 23 76

Bezirk Krombach und Littfeld

Gemeindezentrum Littfeld
Im Heiligen Seifen 18
Tel. 0 27 32 / 8 12 52

Ferndorf, Kredenbach

Gemeindebüro
Kindelsbergstraße 2
Tel. 0 27 32 / 2 17 60, Fax 59 65 73

Bezirk Ferndorf

Pfr. Peter Renschler-vom Orde
Kindelsbergstraße 2
Tel. 0 27 32 / 59 65 72, Fax 59 65 73

Bezirk Kredenbach

Pfr. Volker Bäumer
Am Freibad 25
Tel. 0 27 32 / 39 37, Fax 7 65 69 39

Gemeindezentrum
Eckertswehr 23
Tel. 0 27 32 / 38 77

Kreuztal

Gemeindebüro
Martin-Luther-Straße 1
Tel. 0 27 32 / 43 82, Fax 47 99

Bezirk Mitte
Pfr. Karsten Kinkelbur
Liesewaldstraße 20
Tel. 0 27 32 / 5 58 11 07, Fax 5 58 11 08
Dietrich-Bonhoeffer-Haus,
Leipziger Straße 6
Tel. 0 27 32 / 76 2 96

Bezirk West
Pfr. Thomas Rabenau
Mühlbergstraße 3
Tel. 0 27 32 / 29 19, Fax 76 93 72

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

Pastoralverbund

Pfr. Martin Assauer
Wittgensteiner Straße 109
57271 Hilchenbach
Tel. 0 27 33 / 5 11 27

Kreuztal

St. Johannes
Pfr. Josef Sczyrba
Pfarrstraße 4
Tel. 0 27 32 / 59 16 40, Fax 59 16 42

Krombach, Littfeld, Eichen

St. Ludger und St. Hedwig
Gemeindebüro
Krombacher Straße 15
Tel. 0 27 32 / 8 01 60, Fax 76 90 14



NEU-APOSTOLISCHE KIRCHENGEMEINDE

Gemeinde Kreuztal
Dörrwiesenstraße 16

SONSTIGE RELIGIÖSE GEMEINSCHAFTEN

Christliche Gemeinde
Brüderversammlung
Günter Flick
Liesewaldstraße 74
Tel. 0 27 32 / 1 27 63

Evang. Kirchl. Gemeinschaft Buschhütten
Friedhelm Heider, Hohler Weg 14
Tel. 0 27 32 / 73 87

Ev. Gemeinschaft Eichen
Hans Ohrndorf, Bockenbachstraße 8
Tel. 0 27 32 / 8 01 34

Ev. Gemeinschaft Fellinghausen
Rainer Klaas, Heesstraße 81
Tel. 0 27 32 / 47 24

Ev. Gemeinschaft Kredenbach
Otto Klein, Finkenweg 11
Tel. 0 27 32 / 1 21 71

Ev. Gemeinschaft Krombach
Karl-Heinz Menn, Brauereistraße 39
Tel. 0 27 32 / 8 28 88

Ev. Kirchl. Gemeinschaft Kreuztal
Burkh. Hehner, Stählerwiese 16
Tel. 0 27 32 / 76 69 22

Ev. Gemeinschaft Langenau
Rudolf Klöckner, Stephanstraße 11
Tel. 0 27 32 / 2 89 79

Ev. Gemeinschaft Oberhees
Erich Irle, Heesstraße 332
Tel. 0 27 32 / 43 81

Ev. Gemeinschaft Osthelden
Horst Wiedenhaupt, Junkernweg 25
Tel. 0 27 32 / 1 21 38

Siegerland Volksmission e.V.
Christian Katz, Zum Wolfsloch 50
Tel. 0 27 32 / 59 00 50

Angaben zu Gottesdienstzeiten sowie kirchlichen Gruppen und Jugendgruppen erfragen Sie bitte direkt bei Ihrer Gemeinde.

Blick auf die ev. Kirche in Ferndorf



ABFALL- UND WERTSTOFFENTSORGUNG

Allgemeines

Das gesamte Stadtgebiet ist in verschiedene Abfuhrbezirke eingeteilt, die aus dem Abfall- und Wertstoffabfuhrkalender ersichtlich sind. Konkret aufgeführt sind in diesem jährlich an alle Haushalte verteilten Abfallkalender auch die jeweiligen Entleerungstermine der einzelnen Abfuhrbezirke. Die Gefäße zur Entsorgung von Rest- und Bioabfall für die einzelnen Grundstücke werden auf Anforderung von der Stadt zur Verfügung gestellt. Die Müllbehälter sowie Grünabfälle, Sperrmüll und Elektro- bzw. Elektronikschrott müssen am Abfuhrtag bis spätestens 6.00 Uhr am Straßenrand bereitgestellt werden; die Müllbehälter dürfen nicht überfüllt sein, deshalb Abfälle nicht einstampfen, Deckel schließen. Gefäße, die falsch befüllt wurden, werden nicht entleert.

I. Entsorgung von Restabfall

Wahlweise werden 80 l-, 120 l-, 240 l- und bei Bedarf 1.100-l-Restmüllgefäße zur Verfügung gestellt. Es besteht die Auswahlmöglichkeit zwischen einem 4-wöchigen oder 8-wöchigen Abfuhrturnus. Bei kurzfristigem Mehrbedarf können außerdem Kunstsacksäcke zur Entsorgung von Restabfällen zu einem Stückpreis von 2,- € bei der Stadtverwaltung abgeholt werden.

II. Sammlung von Bioabfall

Es stehen wahlweise 120 l-, 240 l- sowie für große Mehrfamilienhäuser 1.100 l-Gefäße zur Verfügung. Zur Entsorgung von Laub- und Gartenabfällen können zusätzlich Papiersäcke genutzt werden, die bei der Stadt Kreuztal zu einem Stückpreis von 2,- € erhältlich sind.

Wer auf seinem Grundstück eine fachgerechte ganzjährige Kompostierung von sämtlichen anfallenden Bioabfällen gewährleistet, kann eine Ausnahme vom Anschluss- und Benutzungszwang (Biotonne) beantragen. Zur Vermeidung von Geruchsbelästigungen und Ungezieferbefall wird empfohlen, den Boden des Gefäßes mit Zeitungspapier auszulegen und Essensreste sowie feuchte Küchenabfälle dick in Zeitungspapier einzuwickeln. Nach Möglichkeit sollte die Biotonne nicht in der Sonne stehen.

III. Entsorgung von Sperrmüll und alten bzw. defekten Elektro- und Elektronikgeräten

Sollte Sperrmüll, der wegen seiner Art oder Größe nicht in die Abfallgefäße passt (aber keine Baumischabfälle!), oder Elektro- und Elektronikschrott in einem Haushalt anfallen, so kann die Abholung von jedem Haushalt jährlich zweimal mittels einer Abrufkarte angefordert werden. Auf dieser Abrufkarte sind die Sperrgüter bzw. die Elektro- und Elektronik-

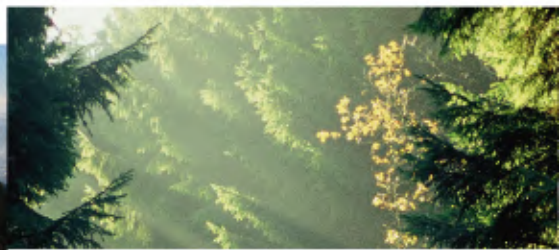
altgeräte einzeln aufzuführen. Spätestens sechs Wochen nach Absendung teilt die Entsorgungsfirma dann den Abholtermin mit. Die Anforderungskarten werden mit den Abfallkalendern an die Haushalte verteilt. Elektro- und Elektronikaltgeräte können darüber hinaus von Kreuztaler Bürgerinnen und Bürgern werktags zu den Geschäftszeiten der Firma SRW (Siegener Recyclingwerkstätten) in Siegen-Eiserfeld, Eiserfelder Straße 316, sowie Kleingeräte donnerstags in der Zeit von 10.00 bis 15.00 Uhr bei der mobilen Annahmestelle auf dem Parkplatzgelände vor dem Baubetriebshof, Siegener Str. 25, unentgeltlich abgegeben werden.

IV. Abfuhr von Baum- und Strauchschnitt

Jeweils im Frühjahr und im Herbst erfolgt eine gesonderte Einsammlung von Baum- und Strauchschnitt. Hierzu ist der Baum- und Strauchschnitt gebündelt zum Abholtermin am Straßenrand bereitzustellen. Die einzelnen Termine sind dem Abfallkalender zu entnehmen.

V. Entsorgung von Schadstoffen

Regelmäßig am letzten Samstag im Monat werden in der Zeit von 9.00 bis 13.00 Uhr sämtliche Schadstoffe aus Privathaushalten von Mitarbeitern der Firma Lindenschmidt Umwelttechnik auf dem Parkplatz Roonstraße in Kreuztal entgegengenommen.



VI. Einsammlung von Verkaufsverpackungen

Die Einsammlung von Verkaufsverpackungen mit dem „Grünen Punkt“ erfolgt in gelben Säcken. Diese werden ein Mal pro Jahr an alle Haushalte verteilt. Die Abholung der gelben Säcke findet alle zwei Wochen statt. Die jeweiligen Abholbezirke und -termine sind im Abfuhrkalender vermerkt.

VII. Sammlung von Altpapier, Altglas

Flaschen und Verpackungen aus Glas sind über die in allen Stadtteilen vorhandenen Depotcontainer zu entsorgen. Dort ist das Glas nach Farben sortiert einzuwerfen. Dies ist besonders wichtig, weil die Glasindustrie das Altglas nur sortenrein wiederverwenden kann. Sollte bei der Anlieferung von Wertstoffen festgestellt werden, dass ein Sammelbehälter voll ist, so wird gebeten, auf den nächstgelegenen Sammelort auszuweichen und den Standort des überfüllten Containers unter Tel. (0 27 32) 51-280 der Stadtverwaltung mitzuteilen.

Altbatterie-Sammelbehälter finden Sie überall im Handel, aber auch in den städtischen Schulen sowie im Rathaus, Sieger Str. 5.

Sparen Sie SPRIT!

Wenn Sie mit 130 anstatt mit 150 über die Autobahnen fahren, sparen Sie durchschnittlich zwei Liter Sprit auf 100 km. Halten Sie Abstand: Ständiges Bremsen und Beschleunigen erhöht den Kraftstoffverbrauch.

Sobald Sie länger als zehn Sekunden anhalten, lohnt es sich, den Motor abzuschalten. Legen Sie kurze Strecken mit dem Fahrrad oder zu Fuß zurück. Nutzen Sie Fahrgemeinschaften. Schalten Sie rechtzeitig in den nächst höheren Gang.

Niedrige Motorumdrehungen bedeuten einen niedrigeren Benzinverbrauch. Der Sprit reicht so für mehr als 10 km mehr und das bringt eine Ersparnis von ca. 50 € im Jahr.

Vermeiden Sie ABFALL!

Kaufen Sie keine Getränke in Dosen, sondern in umweltfreundlichen Mehrwegflaschen. Verzichteten Sie beim Einkauf weitestgehend auf große Verpackungen, benutzen Sie Ihre eigenen Einkaufstaschen, Bananen, Orangen, Gurken z. B. müssen nicht verpackt werden. Kaufen Sie lose Ware. Achten Sie beim Kauf auf Langlebigkeit und Reparaturfreundlichkeit der Produkte.

Viele weitere
Tipps zur allgemeinen
Umweltberatung finden Sie in
unserem Umweltlexikon auf den
städtischen Internetseiten:
www.kreuztal.de

Sparen Sie ENERGIE!

Achten Sie beim Kauf von Elektrogeräten nicht nur auf das schöne Design, sondern auf Verbrauchsangaben. Die Stromerzeuger geben unentgeltlich Energiespartipps. Viele belohnen den Kauf von verbrauchsarmen Elektrogeräten mit Energiesparprämien.

Sparen Sie TRINKWASSER!

Wassersparen lohnt sich: Sie schonen nicht nur Wasserreserven und Umwelt, sondern sparen auch Geld.

Sparsamer Umgang mit Trinkwasser beim Baden, Duschen und bei der Körperpflege

Ziehen Sie das Duschen einem Wannenbad vor. Für ein Vollbad benötigen Sie 150 bis 180 l, für ein Duschbad dagegen nur 30 bis 50 l. Stellen Sie während des Einseifens die Dusche ab. Benutzen Sie beim Zähneputzen einen Zahnputzbecher. Achten Sie auf wassersparende Einrichtungen.

Sparsamer Umgang mit Trinkwasser bei der Toilettenspülung

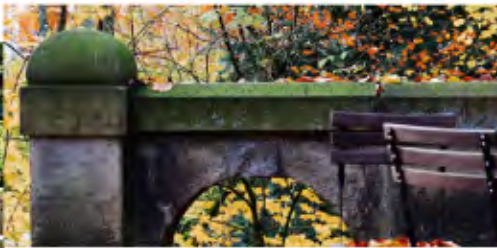
Achten Sie auf wassersparende Einrichtungen. Die neuen Spülkastenmodelle sind z. B. mit einer Spartaste ausgerüstet, die eine Unterbrechung des Spülvorgangs ermöglicht. Die Wasserersparnis beträgt ca. 40% des Spülwassers, das entspricht ungefähr 18 l pro Person und Tag.

Sparsamer Umgang mit Trinkwasser beim Geschirrspülen und beim Wäschewaschen

Nutzen Sie immer die volle Geräteauslastung aus. Achten Sie beim Kauf eines neuen Haushaltgerätes auf die Angaben in Bezug auf Energie- und Wasserverbrauch. Benutzen Sie für gering verschmutzte Wäsche oder für kleinere Füllmengen die Sparprogramme. Verzichteten Sie auf Vorwäsche bei 95-Grad-Programmen.

Sparsamer Umgang mit Trinkwasser bei der Hausgartenbewässerung

Bewässern Sie nur, wenn es wirklich nötig ist, und achten Sie auf die Bedarfsmenge der Pflanzen. Gießen Sie nur Pflanzen und nicht die Betonplatten. Geben Sie den Pflanzen in den kühleren Abendstunden Wasser. Verwenden Sie bei der Gartenbewässerung Regenwasser, das in Regentonnen gesammelt wurde.



kreuztal

serviceorientiert

BEHÖRDLICHE EINRICHTUNGEN

Amtsgericht Siegen / Landgericht Siegen

Berliner Straße 21-22, 57072 Siegen
Tel. 02 71 / 33 73-0

Agentur für Arbeit Siegen

Emilienstraße 45, 57072 Siegen
Tel. 02 71 / 23 01-0, Fax 23 01-448

ARGE SGBII – Team Nord

Marburger Straße 13
Tel. 0 27 32 / 55 93-0

Bezirksregierung Arnsberg – Agrarverwaltung

Hermelsbacher Weg 15, 57072 Siegen
Tel. 02 71 / 59 81-0

Bezirksregierung Arnsberg – Arbeitsschutzverwaltung

Unteres Schloss, 57072 Siegen
Tel. 02 71 / 33 87-6

Bezirksregierung Arnsberg – Umweltverwaltung

Unteres Schloss, 57072 Siegen
Tel. 02 71 / 5 85-200

Deutsche Bahn AG – Bahnhof Kreuztal

Bahnhofstraße 11
Buchungsservice Tel. 0 18 05 / 99 66 33
Fahrplanauskunft Tel. 0 18 05 / 99 66 22

Finanzamt Siegen

Weidenauer Straße 207, 57076 Siegen
Tel. 02 71 / 48 90-0

Forstamt Hilchenbach

Vormwalder Straße 9, 57271 Hilchenbach
Tel. 0 27 33 / 89 44-0

Forstbetriebsbezirk Kindelsberg (Ferndorfal)

Martin Sorg
Altenberger Straße 28
Tel. 0 27 32 / 89 16 10

Forstbetriebsbezirk Krombach (Littfe- / Heestal)

Antje Krohne-Riedesel
Gründchen 1, 57319 Bad Berleburg
Tel. 0 27 50 / 22 24 65

Industrie- und Handelskammer Siegen

Koblenzer Straße 121, 57072 Siegen
Tel. 02 71 / 33 02-0, Fax 33 02-4 00

Kommunale Datenzentrale Westfalen-Süd

St.-Johann-Straße 23, 57072 Siegen
Tel. 02 71 / 3 33-11 00, Fax 3 33-26 99

Krankentransport Ev. Krankenhaus – Bernhard-Weiß-Klinik

Dr.-Stelbrink-Straße 47
Tel. 0 27 32 / 33 33 oder 02 71 / 5 70 77

Kreis Siegen-Wittgenstein

Koblenzer Straße 73, 57072 Siegen
Tel. 02 71 / 3 33-0

Landesbetrieb Straßen NRW

Straßenmeisterei Kreuztal-Eichen
Hagener Straße 141
Tel. 0 27 32 / 59 25-0, Fax 59 25-26

Polizeistation

Waldstraße 18
Tel. 0 27 32 / 9 09-0

Rettungswache Siegerland-Nord des DRK

Tel. 0 27 32 / 23 11

Siegerland-Flughafen

Flughafenstraße, 57299 Burbach
Tel. 0 27 36 / 4 14-0, Fax 4 14-10

Südwestfalen Agentur GmbH

Martinstr. 15, 57462 Olpe
Tel. 0 27 61 / 8 35 11-0, Fax 8 35 11-29

Tierheim Siegen

Heidenbergstraße 91, 57072 Siegen
Tel. 02 71 / 31 37 70, Fax 31 37 72

Touristikverband Siegerland- Wittgenstein e.V.

Koblenzer Straße 73, 57072 Siegen
Tel. 02 71 / 3 33-1020, Fax 3 33-10 29

Universität Siegen

Postfach, 57068 Siegen,
Tel. 02 71 / 7 40-0

Verkehrsgemeinschaft Westfalen-Süd (VGWS)

Spandauer Straße 36, 57072 Siegen
Tel. 02 71 / 77 01 88-0, Fax 77 01 88-20

Zweckverband Personennahverkehr Westfalen-Süd (ZWS)

St.-Johann-Straße 18, 57072 Siegen
Tel. 02 71 / 3 33-23 43, Fax 3 33-24 30

FÜR STEUERZAHLER

Das **Finanzamt** finden Sie in der Weidenauer Straße 207, 57076 Siegen-Weidenau
Tel. 02 71 / 48 90-0, Fax 08 00 / 1 00 92 67 53 42
Dort sind Steuererklärungen abzugeben, Freibeträge und der Lohnsteuerjahresausgleich zu beantragen usw.

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 8.30 – 12.00 Uhr

Donnerstag zus. 12.00 – 17.00 Uhr

Sprechstunden:

Montag – Mittwoch 7.30 – 15.30 Uhr

Bürgerbüro:

Donnerstag 7.30 – 17.00 Uhr,

Freitag 7.30 – 12.00 Uhr

Lohnsteuerkarten

Die Lohnsteuerkarten erhalten Sie – ausgefüllt von der Kommunalen Datenzentrale in Siegen – rechtzeitig zugestellt. Sollten Sie dabei „vergessen“ werden oder benötigen Sie die Karte erst im Laufe des Jahres, wenden Sie sich bitte an das **Bürgeramt, Rathaus, Siegener Straße 5**, Tel. 0 27 32 / 51-333, Fax 45 34.

Dort werden bis zum Beginn des Jahres auch alle Berichtigungen vorgenommen.





Finanzen der Stadt Kreuztal

Die Sachbearbeitung für Grund-, Gewerbe-, Hunde- und Vergnügungssteuer sowie für Wassergeld, Kanalbenutzungs- und Müllabfuhrgebühren erreichen Sie im Rathaus, **Amt für Finanzen, Sachgebiet Steuern**, Siegener Straße 5, Tel. 0 27 32 / 51-0, Fax 45 34.

TAXIUNTERNEHMEN

Wittmund

Eichener Str. 55, Tel. 0 27 32 / 76 67 66

MEDIEN

Radio Siegen

Obergraben 33, 57072 Siegen
Tel. 02 71 / 2 32 22 30, Fax 2 32 22 40

WDR – Studio Siegen

Am Bahnhof 9, 57072 Siegen
Tel. 02 71 / 59 86-0, Fax 59 86-405

Siegener Zeitung

Obergraben 39, 57072 Siegen
Tel. 02 71 / 59 40-0, Fax 59 40-318

Siegerlandkurier

Leimbachstraße 179, 57074 Siegen
Tel. 02 71 / 2 33 83-0, Fax 23 33 83-99

Westfälische Rundschau / Westfalenpost

Am Bahnhof 4–12, 57072 Siegen
Tel. 02 71 / 2 32 37-0, Fax 2 32 37 55

NOTARE

Schleifenbaum, Karl-Heinz

Böhmer, Gerd
Siegener Straße 26
Tel. 0 27 32 / 2 10 93, Fax 5 72 51

Schwarz Schilling, Gabriele

Marburger Straße 2
Tel. 0 27 32 / 5 59 89-0, Fax 5 59 89-20

Stahl, Wolfgang

Marburger Straße 2
Tel. 0 27 32 / 5 59 18-0, Fax 5 59 18-20

Weinknecht, Wilhelm

Roonstraße 15
Tel. 0 27 32 / 30 14, Fax 2 83 55



POST

Post Kreuztal

Marburger Straße 10 / Marktplatz
Tel. 0 27 32 / 27 94 22
Montag – Freitag 9.00 – 13.00 Uhr
14.00 – 17.30 Uhr
Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

Post-Service-Filiale Buschhütten (ESSO-Tankstelle)

Siegener Straße 291
Tel. 0 27 32 / 72 75
Montag – Samstag 7.00 – 11.00 Uhr

Post-Service-Filiale Eichen (Michels Blumenmarkt)

Hagener Straße 177
Tel. 0 27 32 / 8 11 40
Montag – Freitag 9.00 – 18.00 Uhr
Samstag 8.00 – 12.00 Uhr

Post-Service Filiale Fellinghausen (Lebensmittel Bruch)

Heesstraße 110
Tel. 0 27 32 / 23 20
Montag – Freitag 6.00 – 19.00 Uhr
Samstag 6.00 – 12.00 Uhr

Post-Service-Filiale Ferndorf (Star-Tankstelle)

Marburger Straße 236
Tel. 0 27 32 / 16 46
Montag – Freitag 8.00 – 18.00 Uhr
Samstag 8.00 – 13.00 Uhr

Post-Service-Filiale Liesewald (DIT un DAT, Bastelartikel)

Liesewaldstraße 82
Tel. 0 27 32 / 44 24
Montag – Freitag 14.00 – 15.00 Uhr
Samstag 10.00 – 11.00 Uhr

Post-Service-Filiale Krombach (Blumenstube Weber)

Hagener Straße 276
Tel. 0 27 32 / 8 24 46
Montag – Samstag 9.00 – 10.00 Uhr

Post-Service-Filiale Littfeld (Harald Afholderbach – Mehr als Druck)

Hagener Straße 385
Tel. 0 27 32 / 6 07 77 22
Montag – Freitag 10.00 – 12.00 Uhr
und 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag 10.00 – 13.00 Uhr

Packstation

Bahnhofstraße 3

BANKEN UND SPARKASSEN

Sparkasse Siegen

Niederlassung Kreuztal
Marburger Straße 2 / Marktplatz
Tel. 0 27 32 / 5 97-0
Fax 5 97-201

Zweigstellen der Sparkasse Siegen Buschhütten

Buschhüttener Straße 93
Tel. 0 27 32 / 5 97-270

Eichen

Eichener Straße 78
Tel. 0 27 32 / 5 97-290

Fellinghausen

Erzebachstraße 2
Tel. 0 27 32 / 5 97-480

Ferndorf

Ferndorfer Straße 55
Tel. 0 27 32 / 5 97-280

Fritz-Erlar-Siedlung (SB)

Eggersten Ring 4

Kredenbach

Kredenbacher Straße 33
Tel. 0 27 32 / 5 97-450

Krombach

Kirchweg 1
Tel. 0 27 32 / 5 97-440

Littfeld

Hagener Straße 385
Tel. 0 27 32 / 5 97-470

Volksbank Siegerland eG Niederlassung Kreuztal

Ziegeleifeld 4
Tel. 0 27 32 / 58 89-0
Fax 58 89-25

Geschäftsstelle Eichen

Hagener Straße 152
Tel. 0 27 32 / 89 40-51
Fax 89 40-59

Geschäftsstelle Krombach (SB)

Hagener Straße 281
Tel. 0 27 32 / 89 40-60

Geschäftsstelle Littfeld

Hagener Straße 436
Tel. 0 27 32 / 89 40-0
Fax 89 40 30

Commerzbank AG

Filiale Kreuztal
Siegener Straße 1
Tel. 0 27 32 / 59 12-0
Fax 59 12-30

Deutsche Bank 24 AG Filiale Kreuztal (SB)

Marburger Straße 9
Tel. 02 71 / 5 97-0
Fax 5 97-207



kreuztal

serviceorientiert

KFZ-UMMELDUNG

Die für Kreuztal zuständige Zulassungsstelle befindet sich bei der **Kreisverwaltung in Siegen, St.-Johann-Straße 23, Tel. 02 71 / 3 33-0, Fax 3 33-25 00.**

Wenn der Standort eines Kraftfahrzeuges für länger als drei Monate in den Bereich einer anderen Zulassungsstelle verlegt wird, ist eine Ummeldung erforderlich. Auch ein Wohnungswechsel des Kfz-Halters muss gemeldet werden. Nachfolgend finden Sie Angaben darüber, welche Unterlagen Sie bei der Zulassung vorlegen müssen:

Wollen Sie ein Kraftfahrzeug zulassen oder abmelden oder die Fahrzeugpapiere berichtigen lassen, so gibt Ihnen die folgende Übersicht Auskunft darüber, welche Unterlagen Sie bei der Zulassung vorlegen müssen.

Kfz-Zulassungsstelle des Kreises Siegen-Wittgenstein, Koblenzer Straße 73, 57072 Siegen

	Antragsvordrucke erhältlich bei der Zulassungsstelle	Personalausweis / Reisepass mit Meldebescheinigung	Vollmacht, wenn andere mit der Zulassung des Fahrzeuges beauftragt werden	Fahrzeugbrief	Fahrzeugschein	Versicherungsdoppelkarte über eine bestehende Haftpflichtversicherung	Abmeldebescheinigung über die erfolgte Stilllegung des Fahrzeuges	Bestätigung der Polizeidienststelle über die Verlustanzeige	Letzter TÜV-Untersuchungsbericht	Kennzeichenschilder	Bisherige (auswärtige) Kennzeichenschilder	Verlusterklärung (erhältlich bei der Zulassungsstelle)	Nachweis über Abgassonderuntersuchung (ASU), sofern Kfz Ottomotor hat
Zulassung eines fabrikneuen Fahrzeuges	•	•	•	•		•							
Zulassung eines gebrauchten Fahrzeuges, das bereits im selben Kreis zugelassen ist	•	•	•	•	•	•							•
Zulassung eines gebrauchten Fahrzeuges, das bisher ein auswärtiges Kennzeichen hat	•	•	•	•	•	•					•		•
Zulassung eines derzeit stillgelegten Fahrzeuges, das vorher im selben Kreis zugelassen war	•	•	•	•		•	•			•			•
Zulassung eines derzeit stillgelegten Fahrzeuges, das früher ein auswärtiges Kennzeichen hatte	•	•	•	•		•	•						•
Zulassung eines derzeit stillgelegten Fahrzeuges auf den bisherigen Fahrzeughalter	•	•	•	•		•	•			•			•
Stilllegung eines Fahrzeuges				•	•					•			
Ausstellung eines Ersatzfahrzeugscheins (z.B. bei Verlust)		•	•	•				•				•	
Ausstellung eines Ersatzfahrzeugbriefes (z.B. bei Verlust)		•	•		•							•	
Erneuerung von Kennzeichenschildern bei Beschädigung					•					•			
Erneuerung von Kennzeichenschildern bei Verlust oder Diebstahl („Umkennzeichnung“)	•	•	•	•	•			•					•
Berichtigung der Fahrzeugpapiere bei Wohnungswechsel im selben Kreis		•		•	•								
Berichtigung der Fahrzeugpapiere bei Änderung des Namens		•		•	•								
Berichtigung der Fahrzeugpapiere bei technischen Änderungen				•	•								
Zuteilung von roten Kennzeichen für Probe- und Überführungsfahrten	•	•	•	•		•							
Erneuern abhanden gekommener Plaketten auf den Kennzeichenschildern					•					•			•



kreuztal

rathaus

STADTARCHIV

Gelbe Villa
Hagener Straße 22
Tel. 0 27 32 / 51-420
Fax 27 91 04 20
Öffnungszeiten:
Di. + Do. 8.30 – 12.00 Uhr
und 13.30 – 17.00 Uhr
Fr. 8.30 – 13.00 Uhr

STADTBIBLIOTHEK

Gelbe Villa
Hagener Straße 22
Tel. 0 27 32 / 51-410
Fax 51-419
Öffnungszeiten:
Di., Do., Fr. 11.00 – 19.30 Uhr
So. 14.00 – 18.00 Uhr

RATHAUS

Siegener Straße 5
Tel. 0 27 32 / 51-0
Fax 45 34
Öffnungszeiten:
Kernarbeitszeit
Mo. – Mi. 8.30 – 12.00 Uhr
und 13.30 – 15.45 Uhr,
Do. 8.30 – 12.00 Uhr
und 13.30 – 17.00 Uhr,
Fr. 8.30 – 13.00 Uhr
darüber hinaus nach Vereinbarung

Bürgeramt

Mo. – Mi. 7.30 – 16.00 Uhr,
Do. 7.30 – 17.00 Uhr,
Fr. 7.30 – 13.00 Uhr

SCHULEN/KINDERGÄRTEN/ SPORT

Siegener Straße 18
Tel. 0 27 32 / 51-0
Fax 2 10 04
Öffnungszeiten:
s. Rathaus

KULTUR UND STADTWERBUNG

Siegener Straße 18
Tel. 0 27 32 / 51-0
Fax 5 79 36
Öffnungszeiten:
s. Rathaus

ARGE SGB II

Marburger Straße 13 (Marktplatz)
Tel. 0 27 32 / 55 93-0
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

TREFFPUNKT SICHERHEIT UND ORDNUNG

Marburger Straße 13 (Marktplatz)
Tel. 0 27 32 / 51-213
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 11.00 – 13.00 Uhr
und 18.00 – 20.00 Uhr

KINDER/JUGEND/FAMILIE/ STADTEILMANAGEMENT

Siegener Straße 16
Tel. 0 27 32 / 51-0
Fax 16 44
Öffnungszeiten:
s. Rathaus

STÄDT. WASSERWERK – BETRIEB

Leystraße 2
Tel. 0 27 32 / 51-0
Fax 43 93

BAUBETRIEBSHOF

Siegener Straße 25
Tel. 0 27 32 / 51-0
Fax 59 01 32
Öffnungszeiten:
s. Rathaus





kreuztal

rathauswegweiser

Dienstleistung	Amt / Sachgebiet	Gebäude, Straße
Abfallbeseitigung (nach Stadtteilen und für Gewerbebetriebe)	Finanzen	Rathaus Siegener Str. 5
Abfallbeseitigung Gebührenbefreiung	Bürgeramt	Rathaus Siegener Str. 5
Abwasserbeseitigung	Tiefbau	Rathaus Siegener Str. 5
Altenhilfe	Soziales	Rathaus, Siegener Str. 5
An-, Ab- und Ummeldungen	Bürgeramt	Rathaus Siegener Str. 5
Archivalien	Stadtarchiv	„Gelbe Villa“ Hagener Str. 22
Ausländerbeirat	Soziales	Rathaus Siegener Str. 5
Bäderangelegenheiten	Schulen / Kindergärten / Sport	Siegener Str. 18
Bauanträge (Registrierung)	Bauordnung	Rathaus Siegener Str. 5
Baugenehmigung / Bauaufsicht	Bauordnung	Rathaus Siegener Str. 5
Bauordnungs- angelegenheiten	Bauordnung	Rathaus Siegener Str. 5
Bauunterhaltung	Baubetriebshof	Siegener Str. 25
Beglaubigung von Ab- und Unterschriften	Bürgeramt	Rathaus Siegener Str. 5
Behinderten- angelegenheiten	Bürgeramt	Rathaus Siegener Str. 5
Beratung – allgemein	Bürgeramt	Rathaus Siegener Str. 5
Beschwerden	Büro Bürgermeister	Rathaus Siegener Str. 5
Bestattungswesen	Tiefbau	Rathaus Siegener Str. 5
Betreuung von Aussiedlern, ausländi- schen Flüchtlingen und Asylbewerbern	Soziales	Rathaus, Siegener Str. 5
Bewerbungen	Personal / Organisation / IT	Rathaus, Siegener Str. 5
Bibliothek	Kultur und Stadtwerbung	„Gelbe Villa“ Hagener Str. 22
Blindengeld	Soziales	Rathaus, Siegener Str. 5

Dienstleistung	Amt / Sachgebiet	Gebäude, Straße
Bodenverkehr	Bauordnung	Rathaus, Siegener Str. 5
Briefwahl	Personal / Organisation / IT	Rathaus, Siegener Str. 5
Denkmalschutz und Denkmalpflege	Bauordnung	Rathaus, Siegener Str. 5
Eheschließungen	Standesamt	Rathaus, Siegener Str. 5
Ehrenamtskarte NRW	Personal / Organisation / IT	Rathaus, Siegener Str. 5
Einbürgerungen	Standesamt	Rathaus, Siegener Str. 5
Erschließungsbeiträge	Bauordnung	Rathaus, Siegener Str. 5
Fahrgast- beförderungsscheine	Bürgeramt	Rathaus, Siegener Str. 5
Familien- angelegenheiten	Kinder / Jugend / Familie / Stadtteilmanagement	Siegener Str. 16
Feuerwehr- angelegenheiten	Ordnung und Sicherheit	Rathaus, Siegener Str. 5
Fischereischeine	Bürgeramt	Rathaus, Siegener Str. 5
Forstangelegenheiten	Liegenschaften	Rathaus, Siegener Str. 5
Fremdenverkehr	Stabsstelle Wirtschafts- förderung u. Tourismus	Rathaus, Siegener Str. 5
Friedhofs- angelegenheiten	Tiefbau	Rathaus, Siegener Str. 5
Führerscheinanträge	Bürgeramt	Rathaus Siegener Str. 5
Führungszeugnisse	Bürgeramt	Rathaus Siegener Str. 5
Fundsachen	Bürgeramt	Rathaus Siegener Str. 5
Gaststätten- angelegenheiten	Ordnung und Sicherheit	Rathaus Siegener Str. 5
Geburten- beurkundungen	Standesamt	Rathaus Siegener Str. 5
Gewerbe- angelegenheiten	Ordnung und Sicherheit	Rathaus Siegener Str. 5
Gewerbesteuer	Finanzen (Steuern)	Rathaus Siegener Str. 5
Gleichstellungs- angelegenheiten	Gleichstellungsstelle	Rathaus Siegener Str. 5



kreuztal

rathauswegweiser

Dienstleistung	Amt / Sachgebiet	Gebäude, Straße
Grundsicherung im Alter / Erwerbsminderung	Soziales und Recht	Rathaus Siegener Str. 5
Grundstücksverwaltung Ankauf / Verkauf	Liegenschaften	Rathaus Siegener Str. 5
Grundbesitzabgaben (nach Stadtteilen)	Finanzen (Steuern)	Rathaus Siegener Str. 5
Hallenvermietung	Schulen / Kindergärten / Sport	Rathaus Siegener Str. 18
Haushaltsbescheinigungen (für Kindergeld)	Bürgeramt	Rathaus Siegener Str. 5
Heilverfahren der Rentenversicherung	Soziales	Rathaus Siegener Str. 5
Hilfe für ausländische Flüchtlinge und Asylbewerber	Soziales und Recht	Rathaus Siegener Str. 5
Hilfe zur Gesundheit	Soziales und Recht	Rathaus Siegener Str. 5
Hilfe zum Lebensunterhalt	Soziales und Recht	Rathaus Siegener Str. 5
Hundesteuer An- und Abmeldung	Bürgeramt	Rathaus Siegener Str. 5
Hundesteuer Erhebung (nach Stadtteilen)	Finanzen (Steuern)	Rathaus Siegener Str. 5
Jugend- angelegenheiten	Kinder / Jugend / Fam. / Stadtteilmanagement	Siegener Str. 16
Kanalisation	Tiefbau	Rathaus Siegener Str. 5
Katastrophenschutz	Ordnung und Sicherheit	Rathaus Siegener Str. 5
Kinderausweise	Bürgeramt	Rathaus Siegener Str. 5
Kindergärten	Schulen / Kindergärten / Sport	Siegener Str. 18
Klärwerke	Tiefbau	Hüttenstr. 60
Kriegsopferfürsorge Antragsaufnahme	Soziales und Recht	Siegener Str. 18
Kulturangelegenheiten	Kultur und Stadtwerbung	Rathaus Siegener Str. 5
Kuren	Soziales und Recht	Rathaus Siegener Str. 5
Lastenzuschuss	Bauordnung	Rathaus Siegener Str. 5

Dienstleistung	Amt / Sachgebiet	Gebäude, Straße
Lebensbescheinigungen	Bürgeramt	Rathaus Siegener Str. 5
Lohnsteuerkarten	Bürgeramt	Rathaus Siegener Str. 5
Marktwesen	Ordnung und Sicherheit	Rathaus Siegener Str. 5
Meldebescheinigung	Bürgeramt	Rathaus Siegener Str. 5
Mietwohnungen (städtische)	Finanzen	Rathaus Siegener Str. 5
Müllabfuhr	s. Abfallbeseitigung	
Musikschule	Schulen / Kindergärten / Sport	Siegener Str. 18
Namensänderung	Standesamt	Rathaus Siegener Str. 5
Obdachlosen- angelegenheiten	Ordnung und Sicherheit	Rathaus Siegener Str. 5
Öffentlichkeitsarbeit	Büro Bürgermeister Personal / Organisation / IT	Rathaus Siegener Str. 5
Ordensangelegenheiten	Personal / Organisation / IT	Rathaus Siegener Str. 5
Passangelegenheiten	Bürgeramt	Rathaus Siegener Str. 5
Personalausweise	Bürgeramt	Rathaus Siegener Str. 5
Personenstandswesen	Standesamt	Rathaus Siegener Str. 5
Pflege- / Blindengeld und Heimpflege	Soziales und Recht	Rathaus Siegener Str. 5
Publikationen (städtische)	Bürgeramt	Rathaus Siegener Str. 5
Rats- und Ausschuss- angelegenheiten	Büro Bürgerm.; Personal / Organisation / IT	Rathaus Siegener Str. 5
Rentenansprüche und Rentenversicherung (Kontenklärungen)	Soziales und Recht	Rathaus Siegener Str. 5
Rundfunk- und Fernseh- gebührenbefreiung	Bürgeramt	Rathaus Siegener Str. 5
Schadenersatz- ansprüche und Unfallmeldungen	Personal / Organisation / IT	Siegener Str. 18
Schulangelegenheiten	Schulen / Kindergärten / Sport	Siegener Str. 18



Dienstleistung	Amt / Sachgebiet	Gebäude, Straße
Schülerbeförderung	Schulen / Kindergärten / Sport	Siegener Str. 18
Schülerversicherung	Schulen / Kindergärten / Sport	Rathaus Siegener Str. 5
Schwerbehinderten- ausweise	Bürgeramt	Rathaus Siegener Str. 5
Seniorenarbeit	Soziales	Rathaus Siegener Str. 5
Sozialer Wohnungsbau	Bauordnung	Rathaus Siegener Str. 5
Spätaussiedler- angelegenheiten	Soziales	
Sportanlagen- vermietung	<i>s. Hallenvermietung</i>	Siegener Str. 18
Sportförderung	Schulen / Kindergärten / Sport	Rathaus Siegener Str. 5
Stadtpass Ausgabe	Bürgeramt	Rathaus Siegener Str. 5
Stadtpass Bezuschussung	Soziales	Rathaus Siegener Str. 5
Stadtplanung	Stadtplanung	Siegener Str. 16
Stadtteilmanagement	Kinder / Jugend / Fam. / Stadtteilmanagement	Rathaus Siegener Str. 5
Städtepartnerschaften	Büro Bürgermeister	Rathaus Siegener Str. 5
Sterbefälle	Standesamt	Rathaus Siegener Str. 5
Straßenbau und -erschließung	Tiefbau	Rathaus Siegener Str. 5
Straßenbeleuchtung	Tiefbau	Rathaus Siegener Str. 25
Straßenunterhaltung	Baubetriebshof	Rathaus Siegener Str. 5
Straßenverkehrs- angelegenheiten	Ordnung und Sicherheit	Rathaus Siegener Str. 5
Umlegungsverfahren	Geschäftsstelle Umlegungsausschuss	Rathaus Siegener Str. 5
Umweltangelegenheiten/- beratung	Soziales und Recht	Rathaus Siegener Str. 5
Unterhaltssicherung	Bürgeramt	Rathaus Siegener Str. 5

Dienstleistung	Amt / Sachgebiet	Gebäude, Straße
Untersuchungs- berechtigungsscheine	Bürgeramt	Rathaus Siegener Str. 5
Vergnügungssteuer	Finanzen (Steuern)	Rathaus Siegener Str. 5
Verkehrsüberwachung	Ordnung und Sicherheit	Rathaus Siegener Str. 5
Vollstreckungs- angelegenheiten	Stadtkasse	Siegener Str. 18
Volkshochschule – Kursanmeldungen	VHS-Nebenstelle Kreuztal	Rathaus Siegener Str. 5
Wahlen und Statistik	Personal / Organisation / IT	Rathaus Siegener Str. 5
Wasserversorgung / Hausanschlüsse	Städt. Wasserwerk	Leystr. 2
Wehrerfassung	Bürgeramt	Siegener Str. 25
Winterdienst	Baubetriebshof	Rathaus Siegener Str. 5
Wirtschaftsförderung Standortmarketing Förderprogramme Gewerbeflächen	Stabsstelle und Wirtschafts- förderung /Tourismus	Rathaus Siegener Str. 5
Wohngeld	Soziales	Rathaus Siegener Str. 5
Wohnungsbau- förderung und -finanzierung	Bauordnung	Rathaus Siegener Str. 5
Zahlungsverkehr (Abbuchung und Lastschriftverfahren)	Stadtkasse	



Ha-Ra®
- Das Original -

**Damit Mensch,
Tier und Natur
eine Chance haben!**

Bettina Siebel, Weidenföhr 13, 57223 Kreuztal-Eichen
Telefon 0 27 32/86 2 86, Fax 0 27 32/76 99 92



kreuztal

notruftafel

POLIZEI – NOTRUF 110

FEUERWEHR – NOTRUF 112

RETTUNGSDIENST – NOTRUF 112

Polizeistation
Waldstraße 18 0 27 32 / 9 09-0

DRK-Rettungswache Siegerland-Nord
(Kredenbach) 0 27 32 / 23 11

Krankentransport 33 33
oder 02 71 / 5 70 77

Evang. Krankenhaus Kredenbach –
Bernhard-Weiss-Klinik 0 27 32 / 2 09-0

Ärztlicher Notfalldienst –
falls Hausarzt nicht erreichbar 1 92 92
(nur mittwochs ab 13.00 Uhr bis donnerstags 7.00 Uhr,
samstags ab 8.00 Uhr bis montags 7.00 Uhr, sowie an Feiertagen
von 20.00 Uhr des Vorabends bis 7.00 Uhr des darauffolgenden Tages)

Giftnotrufzentrale 02 28 / 1 92 40

Telefonseelsorge „freecall“ 08 00 / 1 11 01 11
oder 08 00 / 1 11 02 22

Kinder- und Jugendtelefon „freecall“ 08 00 / 1 11 03 33

Elterntelefon „freecall“ 08 00 / 1 11 05 50

Städtisches Wasserwerk 0 27 32 / 51-303
Rufbereitschaft nach Dienstschluss 01 71 / 7 44 45 34

Klärwerk 0 27 32 / 51-272
Rufbereitschaft nach Dienstschluss 01 71 / 3 12 19 63

Baubetriebshof (Straßen- / Winterdienst) ... 0 27 32 / 51-208
Rufbereitschaft nach Dienstschluss 01 71 / 3 01 82 18

RWE Rhein-Ruhr-Netzservice GmbH 02 71 / 5 84-01

Gasversorgung Störung RWE 0 80 00 / 79 34 27

Stromversorgung Störung RWE 01 80 / 2 11 22 44

„Wohnträume“ auf 3500 m²

le **MÖBELHAUS** **Leber**
+SCHREINEREI

Talstr. 1–4 · 57223 Kreuztal · Fon 02732-8950-0 · www.moebelhaus-leber.de

Europcar Autovermietung Cornelia Lorsbach (0 27 32) 13 13	24 LORSBACH FLUGHAFENTRANSFER KURIERFAHRTEN STÄDTETOUREN MIETWAGEN & CHAUFFEUR-SERVICE www.lorsbach24.de (02732) 2 84 44
57223 Kreuztal · Hagener Straße 10 · Fax (0 27 32) 2 84 99	



“Fairplay”

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Mitarbeiter/-innen der
Volksbank in Kreuztal.

Wir machen den Weg frei.

Wir verstehen uns als Ihr finanzieller Lebensbegleiter. Unser Auftrag ist die wirtschaftliche Förderung unserer Mitglieder: Fairness, Verlässlichkeit und Vertrauen sind dafür unabdingbare Voraussetzungen.



**Volksbank
Siegerland eG**

Krombacher

EINE PERLE DER NATUR.

